

Studien- und Prüfungsordnung grundständiger Studiengänge

Ausgabe Sommersemester 2016

Die in diesem Dokument abgedruckte Studien- und Prüfungsordnung gilt für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2016. Für alle anderen Studierenden grundständiger Studiengänge können abweichende Regelungen gelten. Ausschlaggebend ist die Zuordnung des Studierenden zu einer Version der Studien- und Prüfungsordnung im Prüfungsverwaltungssystem (HIS-POS). Über die Studien- und Prüfungsordnung hinaus sind folgende Satzungen von besonderer Bedeutung:

[Zulassungs- und Immatrikulationssatzung](#)

[Satzung über die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen](#)

[Auswahlsatzung für grundständige Studiengänge](#)

Außerdem sind in diesem Dokument die Minor-Angebote der Hochschule verzeichnet:

[Minor-Programm der Hochschule der Medien Stuttgart](#)

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------|---|-----|
| Teil A: | Allgemeiner Teil..... | 3 |
| § 1 | Geltungsbereich und Termine..... | 3 |
| § 2 | Modularisierung | 3 |
| § 3 | Arten der Studienleistung..... | 4 |
| § 4 | Bestehen von Studienleistungen..... | 4 |
| § 5 | Prüfende Personen und beisitzende Personen..... | 5 |
| § 6 | Prüfungsaufbau, Studienaufbau und Studienumfang..... | 5 |
| § 7 | Anmeldung zu Studienleistungen..... | 6 |
| § 8 | Bestehen und Nichtbestehen..... | 7 |
| § 9 | Verlust der Zulassung zum Studiengang und des Prüfungsanspruchs; Fristen | 8 |
| § 10 | Formen der Studienleistungen..... | 8 |
| § 11 | Detailregelungen zu Mündlichen Prüfungen | 11 |
| § 12 | Detailregelungen zu Klausurarbeiten..... | 11 |
| § 13 | Detailregelungen zu sonstigen Studienleistungen | 12 |
| § 14 | Verpflichtendes Praktisches Studiensemester..... | 13 |
| § 15 | Zusatzmodule | 14 |
| § 16 | Anrechnung von Studienleistungen..... | 15 |
| § 17 | Rücktritt, Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß, Überschreitung der Bearbeitungsfrist..... | 15 |
| § 18 | Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen | 16 |
| § 19 | Benotung von Prüfungsleistungen | 17 |
| § 20 | Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen (verwaltungsinternes Kontrollverfahren) | 17 |
| § 21 | Prüfungsausschuss | 18 |
| § 22 | Gesamtnote und Zeugnis der Zwischenprüfung | 20 |
| § 23 | Ausgabe und Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit..... | 20 |
| § 24 | Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit | 21 |
| § 25 | Bildung der Gesamtnote und Zeugnis | 22 |
| § 26 | Abschlussgrad und Urkunde..... | 23 |
| § 27 | Ungültigkeit der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung | 24 |
| § 28 | Einsicht in die Prüfungsakten | 24 |
| § 29 | Elektronische Mitteilungen..... | 25 |
| § 30 | Sonderregelungen für Studierende mit familiären Betreuungspflichten | 25 |
| § 31 | Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft..... | 26 |
| § 32 | Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung | 26 |
| Teil B: | Besondere Regelungen | 28 |
| § 33 | Studiengang Druck- und Medientechnologie | 28 |
| § 34 | Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie | 42 |
| § 35 | Studiengang Mediapublishing | 49 |
| § 36 | Studiengang Medieninformatik..... | 55 |
| § 37 | Studiengang Mobile Medien | 63 |
| § 38 | Studiengang Print-Media-Management | 71 |
| § 39 | Studiengang Verpackungstechnik | 86 |
| § 40 | Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik | 93 |
| § 41 | Studiengang Audiovisuelle Medien | 101 |
| § 42 | Studiengang Medienwirtschaft | 114 |
| § 43 | Studiengang Werbung und Marktkommunikation | 124 |
| § 44 | Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations | 131 |
| § 45 | Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement | 138 |
| § 46 | Studiengang Online-Medien-Management..... | 150 |
| § 47 | Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien | 161 |
| § 48 | Studiengang Informationsdesign..... | 172 |
| Teil C: | Schlussbestimmungen | 182 |
| § 49 | In-Kraft-Treten, Übergangsregelung..... | 182 |

Teil A: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich und Termine

(1) Die Studien- und Prüfungsordnung gilt für die grundständigen Bachelor Studiengänge

1. Audiovisuelle Medien
2. Bibliotheks- und Informationsmanagement
3. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
4. Druck- und Medientechnologie
5. Deutsch-Chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie
6. Deutsch-Chinesischer Studiengang Verpackungstechnik
7. Informationsdesign
8. Mediapublishing
9. Medieninformatik
10. Mobile Medien
11. Medienwirtschaft
12. Online-Medien-Management
13. Print-Media-Management
14. Verpackungstechnik
15. Werbung und Marktkommunikation
16. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

(2) Alle in der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung genannten Termine beziehen sich auf den nach der Bekanntmachungssatzung der Hochschule der Medien veröffentlichten Terminplan der Hochschule.

§ 2 Modularisierung

(1) Alle Studiengänge nach §1 Abs. 1 sind in Module gegliedert. Ein Modul umfasst einen definierten Kompetenzerwerb und schließt mit einer einzelnen Studienleistung ab. Art, Form und Umfang der Studienleistungen der Module sind im Besonderen Teil B geregelt.

(2) Zur internationalen Vergleichbarkeit werden Studienleistungen in Leistungspunkten nach ECTS (European Credit Transfer System) bemessen und für jedes Modul ausgewiesen. Die Regelstudienzeit ist auf den Erwerb von 30 ECTS-Punkten pro Semester ausgelegt. Die ECTS-Punkte werden durch das Bestehen der Studienleistung erbracht.

§ 3 Arten der Studienleistung

- (3) Für Lehrveranstaltungen sowie Studienleistungen kann für den Studiengang, der die betreffende Lehrveranstaltung bzw. Studienleistung anbietet, zuständige Fakultätsrat im Benehmen mit der zuständigen Studienkommission beschließen, dass diese ganz oder teilweise in einer Fremdsprache abgehalten bzw. erbracht werden.

§ 3 Arten der Studienleistung

- (1) Studienleistungen werden durch benotete Prüfungsleistungen (PL) oder unbenotete Vorleistungen zum zugeordneten Studienabschnitt (Vorleistung zur Zwischenprüfung bzw. Vorleistung zur Bachelorprüfung – VS) erbracht. Für die Erbringung einer Prüfungsleistung kann eine Vorleistung (Prüfungsvorleistung – PV) erforderlich sein. Die Notenbildung der Prüfungsleistungen erfolgt gemäß § 19. Vorleistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
- (2) Prüfungsleistungen (PL) werden im Rahmen einer förmlichen Leistungsfeststellung erbracht. Vorleistungen (VS und PV) können im Rahmen einer förmlichen oder einer nicht förmlichen Leistungsfeststellung erbracht werden. Die zulässigen Formen der Leistungsfeststellung werden in § 10 geregelt.
- (3) Gegenstand der Prüfungsleistungen bzw. der Vorleistungen sind die Stoffgebiete der nach Maßgabe des Teil B zugeordneten Module.
- (4) Bei Einhaltung des Regelstudienverlaufs werden in der Regel je Semester maximal sechs formale Leistungsfeststellungen gemäß § 10 Abs. 1 abgenommen. Dabei ist es unerheblich, ob diese als Prüfungsleistungen (PL), Prüfungsvorleistung (PV) oder Vorleistung zum Studienabschnitt (VS) gewertet werden.

§ 4 Bestehen von Studienleistungen

- (1) Umfasst eine Studienleistung eine einzelne Prüfungsleistung, ist diese bestanden, wenn die Prüfungsleistung mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet ist. Eine Teilnahme an der Prüfungsleistung ist nur dann möglich, wenn die zum Modul gehörende Prüfungsvorleistung vor dem im Terminplan der Hochschule genannten letzten Rücktrittstermin von angemeldeten Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht worden ist.
- (2) Umfasst eine Studienleistung mehr als eine Prüfungsleistung, muss jede dieser Prüfungsleistungen mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet sein. Die Notenbildung erfolgt gemäß § 19 Abs. 4. Satz 1 gilt auch, wenn eine Studienleistung aus mehreren Vorleistungen besteht.

§ 5 Prüfende Personen und beisitzende Personen

- (3) Umfasst eine Studienleistung eine Vorleistung zum Studienabschnitt, ist diese bestanden, wenn die Vorleistung mit „bestanden“ bewertet wurde.

§ 5 Prüfende Personen und beisitzende Personen

- (1) Die Abnahme von Studienleistungen erfolgt durch eine oder mehrere prüfende Personen oder einer prüfenden Person und einer Beisitzenden. Prüfende oder beisitzende Person sind in der Regel Professorinnen oder Professoren. Lehrbeauftragte, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrene Personen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der Hochschule der Medien können zu prüfenden oder beisitzenden Person bestellt werden, soweit Professorinnen oder Professoren nicht als Prüfer oder Beisitzer zur Verfügung stehen.
- (2) Die Namen der prüfenden Personen sollen rechtzeitig bekannt gegeben werden.
- (3) Zur prüfenden oder beisitzenden Person wird nur bestellt, wer mindestens die durch die Prüfung (im Sinn § 32 LHG) festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzt.
- (4) Für prüfende und beisitzende Personen gilt § 21 Abs. 6 entsprechend.

§ 6 Prüfungsaufbau, Studienaufbau und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit für die Studiengänge nach § 1 Abs. 1 beträgt sieben Semester. Sie umfasst die theoretischen Studienzeiten, die integrierten praktischen Studienzeiten und die Bachelorarbeit. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Leistungspunkte beträgt inklusive der Bachelorarbeit und der praktischen Studienzeiten 210 ECTS-Punkte.
- (2) Die Studiengänge nach § 1 Abs. 1 umfassen zwei Studienabschnitte:
 - (i) Der erste Studienabschnitt ist das Grundstudium. Es umfasst alle Studienleistungen, die nach dem Besonderen Teil B dem ersten und zweiten Fachsemester zugeordnet sind. Mit Bestehen dieser Studienleistungen wird die Zwischenprüfung erbracht. Durch die Zwischenprüfung soll nachgewiesen werden, dass das Studium mit Aussicht auf Erfolg fortgesetzt werden kann und dass die inhaltlichen Grundlagen des Faches, ein methodisches Instrumentarium und eine systematische Orientierung erworben wurden.
 - (ii) Der zweite Studienabschnitt ist das Hauptstudium, das die Folgesemester bis zu der in Absatz 1 genannten Regelstudienzeit einschließlich des Praktischen Studienseesters und der Bachelorarbeit umfasst und mit der Bachelorprüfung abschließt.

§ 7 Anmeldung zu Studienleistungen

Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studienganges. Durch die Prüfung wird festgestellt, ob die Zusammenhänge des Faches überblickt werden, die Fähigkeit vorhanden ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, und die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse erworben wurden.

- (3) Die für den erfolgreichen Abschluss des jeweiligen Studienabschnitts erforderlichen Studienleistungen sind im Besonderen Teil B festgelegt. Die Studienleistungen werden dabei in Pflicht- und Wahlpflichtbereichen erbracht. Ein Pflichtbereich umfasst Module, auf die sich der Studienabschnitt erstrecken muss. Ein Wahlpflichtbereich umfasst ein Lehrangebot aus mehreren Modulen (Wahlpflichtmodule), aus denen der Studierende eine nach Teil B festgelegte Auswahl trifft.
- (4) In Wahlpflichtmodulen kann der für den Studiengang, der das betreffende Modul anbietet, zuständige Fakultätsrat im Benehmen mit der zuständigen Studienkommission beschließen, dass die Teilnehmerzahl beschränkt wird, wenn ohne die Beschränkung eine ordnungsgemäße Ausbildung nicht gewährleistet werden kann.
- (5) Über die in Teil B genannten Pflicht- und Wahlpflichtmodule hinaus können Studierende weitere Studienleistungen in Zusatzmodulen erbringen. Zusatzfächer unterliegen besonderen Regelungen. Näheres regelt § 15.

§ 7 Anmeldung zu Studienleistungen

- (1) Für die Erbringung von Studienleistungen ist eine fristgerechte Anmeldung erforderlich.
- (2) Die Anmeldung zur Erbringung von Studienleistungen ist vom Studierenden in der Regel durch das elektronische Prüfungsmanagementsystem (HIS) und in Ausnahmefällen schriftlich innerhalb der im Terminplan der Hochschule gesetzten Termine vorzunehmen. Dabei werden von dem oder der Studierenden die zu den Studienleistungen gehörenden einzelnen Prüfungsleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen und Vorleistungen zum Studienabschnitt angemeldet. Mit der Anmeldung legt die oder der Studierende auch die Wahlpflichtmodule fest. Angemeldete Studienleistungen aus dem Wahlpflichtbereich müssen von dem oder der Studierenden im Verlauf des Studiums erfolgreich absolviert werden, sofern kein Rücktritt nach § 17 Abs.1 erklärt wird. Sofern eine Studierende oder ein Studierender den Anmeldetermin versäumt, besteht für das laufende Semester kein Prüfungsanspruch.
- (3) Die Anmeldung der Bachelorarbeit und der Eintritt in das Praktische Studiensemester unterliegen besonderen Regelungen. Näheres regeln § 14 und § 23.

§ 8 Bestehen und Nichtbestehen

- (4) Für die ersten Wiederholungsprüfungen erfolgt eine automatische Anmeldung zur Prüfung in dem auf den Fehlversuch jeweils folgenden theoretischen Studiensemester. Kann die Prüfung aus Gründen, die der Studierende nicht zu vertreten hat, nicht erbracht werden, so erfolgt auch in den folgenden theoretischen Studiensemestern eine erneute automatische Anmeldung bis die Prüfungsleistung erbracht wurde oder der Studierende den Prüfungsanspruch verloren hat. Die Anmeldung zu einer zweiten Wiederholung ist vom Studierenden schriftlich innerhalb der von der Hochschule gesetzten Termine bei der zuständigen Prüfungsverwaltung vorzunehmen.
- (5) Eine angemeldete Studienleistungen kann innerhalb der im Terminplan der Hochschule genannten Frist durch eine schriftliche Erklärung gegenüber der zuständigen Prüfungsverwaltung als Zusatzmodul erbracht werden. Es gelten hierbei die Regelungen gemäß § 15.
- (6) Studierende können während einer Beurlaubung nur dann Studienleistungen anmelden, wenn die Regelungen gemäß § 30 oder § 31 greifen.

§ 8 Bestehen und Nichtbestehen

- (1) Ein Modul ist bestanden, wenn die in Teil B jeweils hinterlegte Studienleistung erfolgreich erbracht wurde.
- (2) Ein Wahlpflichtbereich ist mit dem Erreichen der im betreffenden Wahlpflichtbereich festgelegten ECTS-Zahl bestanden. Weitere Module bleiben unberücksichtigt. Ausschlaggebend für die Anrechnung ist der Tag der Leistungserbringung.
- (3) Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn alle in Teil B festgelegten Module des Grundstudiums bestanden sind. Über die bestandene Zwischenprüfung wird ein Zeugnis ausgestellt und eine Gesamtnote gebildet. Näheres regelt § 22.
- (4) Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn die Zwischenprüfung, die in Teil B festgelegten Module des Hauptstudiums, sowie das Praktische Studiensemester und die Bachelorarbeit bestanden sind. Über die bestandene Bachelorprüfung wird eine Urkunde, ein Zeugnis und ein Diploma-Supplement ausgestellt und eine Gesamtnote gebildet. Näheres regeln § 25 und § 26.
- (5) Wurde die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung nicht bestanden, wird auf Antrag und gegen Vorlage der entsprechenden Nachweise sowie der Exmatrikulationsbescheinigung eine Bescheinigung ausgestellt, die die erbrachten Module und deren Noten enthält und erkennen lässt, dass die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung nicht bestanden ist.

§ 9 Verlust der Zulassung zum Studiengang und des Prüfungsanspruchs; Fristen

- (1) Für die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung sind Fristen für die Erbringung der Studienleistungen nach §32 Abs. 5 LHG festgelegt. Der Prüfungsanspruch und die Zulassung für den Studiengang erlöschen, wenn die Zwischenprüfung nicht spätestens zwei Semester oder die Bachelorprüfung nicht spätestens drei Semester nach dem im Teil B festgelegten Zeitpunkt (Studienhöchstdauer) erbracht sind, es sei denn, der Studierende hat die Fristüberschreitung nicht zu vertreten. Der Zentrale Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag, ob der Studierende die Fristüberschreitung nicht zu vertreten hat. Bei der Entscheidung über die Verlängerung der Frist zur Erbringung der Zwischenprüfung ist auch zu berücksichtigen, ob die bisherigen Studienleistungen insgesamt die Erwartung begründen, dass das Studium innerhalb der Studienhöchstdauer erfolgreich abgeschlossen werden kann. Der Antrag ist innerhalb der im Terminplan der Hochschule genannten Frist an den zentralen Prüfungsausschuss zu stellen.
- (2) Ist eine Studienleistung endgültig nicht bestanden, so zieht das unmittelbar den Verlust des Prüfungsanspruchs und der Zulassung zum Studium nach sich.
- (3) Die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung können auch vor Ablauf der festgesetzten Frist abgelegt werden, sofern die erforderlichen Vorleistungen nachgewiesen sind. Dies gilt auch für einzelne Studienleistungen.
- (4) Zur Berechnung der Fristen werden die Fachsemester gezählt. Hierunter versteht man alle im jetzigen Studiengang erbrachten Studien- und Praxissemester, einschließlich anerkannter Fachsemester bei einer Einstufung in ein höheres Fachsemester bei der Immatrikulation sowie aufgrund einer Berufsausbildung angerechneter praktischer Studiensemester. Genehmigte Urlaubssemester werden nicht angerechnet.

§ 10 Formen der Studienleistungen

- (1) Studienleistungen werden durch Prüfungsleistungen und Vorleistungen im Rahmen einer förmlichen Leistungsfeststellung erbracht durch:

KL Klausurarbeiten (Detailregelungen gemäß § 12)

MP Mündliche Prüfung (Detailregelungen gemäß § 11)

PA Praktische Arbeit in Verbindung mit einer Ausarbeitung (Detailregelungen gemäß § 13).

PP Praktische Arbeit in Verbindung mit einer Präsentation (Referat, Vortrag)
(Detailregelungen gemäß § 13).

§ 10 Formen der Studienleistungen

- HA Schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) eines festgelegten Themas (Detailregelungen gemäß § 13).
- ST Ausarbeitung eines festgelegten Themas (Studie, Studienarbeit), die eine schriftliche Ausarbeitung und einen Vortrag umfasst (Detailregelungen gemäß § 13).
- RE Referat (Präsentation, Vortrag) eines festgelegten Themas. In Abgrenzung zu den Prüfungsarten PP und ST erfolgt keine Einreichung von Unterlagen, die über die reinen Vortragsmedien hinausgehen.
- LA Laborarbeiten, die in der Regel durch eine eigenständige Fortführung des Versuchs oder einer Übungsaufgabe (z.B. in Form einer schriftlichen Ausarbeitung) und / oder durch kurze schriftliche (klausurähnliche) und / oder mündliche Prüfungselemente ergänzt werden.
- SP Praktische Arbeit in der Regel mit einem hohen Kreativanteil und in Verbindung mit einer Präsentation (Vortrag), bei deren Bearbeitung eine besondere Arbeitsumgebung (Studio oder Labor) erforderlich ist.
- TEA Theoretisch-empirische Arbeit zu einem festgelegten Thema in Verbindung mit einer schriftlichen Ausarbeitung sowie einem festgelegten Anteil an praktischer Arbeit, die schriftlich dokumentiert wird. Themenstellung, inhaltlicher Charakter und Umfang der schriftlichen Ausarbeitung und Dokumentation sind zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- PF Erarbeitung und ggf. Präsentation einer zielgerichteten Zusammenstellung (Portfolio) von Studierendenarbeiten, die den Arbeitsprozess bzw. Lernfortschritt/-erfolg dokumentieren und reflektieren. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der eigenständigen Reflektion und Vertiefung der Lehr- und Lerninhalte.
- (2) In Ergänzung zu Absatz 1 können Vorleistungen auch im Rahmen einer nicht förmlichen Leistungsfeststellung erbracht werden. Dabei sind folgende Prüfungsformen möglich:
- A Anwesenheit in der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls mit einer definierten Mindestquote. Die Mindestquote bezieht sich auf die Anzahl der Termine ab Semesterstart bis zum letzten Rücktrittstermin von angemeldeten Prüfungsleistungen (siehe Terminplan der Hochschule). Sollte ein Studierender durch entsprechende Nachweise glaubhaft machen, dass die Teilnahme aus Gründen, die der Studierende nicht zu verantworten hat, nicht möglich war, so kann der Prüfungsausschuss der

§ 10 Formen der Studienleistungen

Fakultät auf Vorschlag der prüfenden Person im Einzelfall auch eine Unterschreitung der Mindestquote zulassen.

- LT Führung und Abgabe eines Lerntagebuchs (inkl. einfacher Portfolioverfahren) mit Dokumentation des eigenen Lernfortschritts. Sollten von der prüfenden Person Rahmenbedingungen für das Lerntagebuch gestellt werden, so sind diese zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- LÜ Laborübungen mit in der Regel standardisierten Abläufen (Versuche oder Übungen), bei denen vorgegebene Versuchsaufbauten oder vorgegebene, strukturierte Übungsaufgaben bearbeitet werden. Die Dokumentation erfolgt in der Regel unter Verwendung eines vorgefertigten Rasters.
- T Begutachtung des Lern- oder Arbeitsstandes durch ein Testat. Das Testat kann durch ein Prüfungsgespräch, eine kurze schriftliche Arbeit oder die Vorlage eines Projektstands im Sinn eines Vorentwurfs erfolgen. Ein Testat kann auch aus mehreren Teilstaten bestehen. In diesem Fall ist den Studierenden zu Semesterbeginn mitzuteilen, wie viele Teilstate erfolgreich erreicht werden müssen, um das Testat zu erhalten.
- (3) In Lehrveranstaltungen mit Seminarcharakter können Beiträge der Studierenden in die Leistungsbeurteilung bei Vorleistungen bzw. in die Notenfindung bei Prüfungsleistungen einfließen. Der Umfang, mit dem die Beiträge einfließen, ist zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- (4) Alle Prüfungsformen gemäß Absatz 1 und 2 können bis auf KL, A und LT auch als Gruppenarbeit erbracht werden. Auch bei Gruppenarbeiten erfolgt in der Regel eine individuelle Leistungsbeurteilung der einzelnen Studierenden.
- (5) Im Grundstudium können Studienleistungen am Ende der vorlesungsfreien Zeit erbracht werden. Um welche Studienleistungen es sich handelt, wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Von Satz 1 nicht betroffene Studienleistungen werden im Fall von Klausurarbeiten während der Prüfungswochen im Anschluss an die Vorlesungszeit des jeweiligen Semesters erbracht. Bei anderen Formen der Leistungserbringung gelten die Regelungen gem. § 13.
- (6) Das Praktische Studiensemester (PS) und die Bachelorarbeit (BA) sind eigenständige Formen der Studienleistung (Näheres regelt § 14 bzw. § 23 und § 24).

§ 11 Detailregelungen zu Mündlichen Prüfungen

- (1) Durch mündliche Prüfungen sollen die Studierenden nachweisen, dass sie die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes erkennen und spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen vermögen. Ferner soll festgestellt werden, ob sie über breites Grundlagenwissen verfügen.
- (2) Mündliche Prüfungen werden in der Regel vor mindestens zwei prüfenden Personen (Kollegialprüfung) oder vor einer prüfenden Person in Gegenwart einer beisitzenden Person (§ 5) abgelegt.
- (3) Mündliche Prüfungsleistungen dauern mindestens 30, höchstens 45 Minuten je Kandidat oder Kandidatin.
- (4) Der Termin einer mündlichen Prüfung ist der oder dem Studierenden mindestens 5 Werktage vor dem Prüfungstermin mitzuteilen. Bei der Terminfestsetzung ist die im Modulhandbuch hinterlegte ECTS-Berechnung zu berücksichtigen.
- (5) Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll festzuhalten. Das Ergebnis der Prüfung ist den geprüften Personen jeweils im Anschluss an die mündlichen Prüfungsleistungen bekannt zu geben.

§ 12 Detailregelungen zu Klausurarbeiten

- (1) In den Klausurarbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden ihres Faches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten können. Ferner soll festgestellt werden, ob sie über notwendiges Grundlagenwissen verfügen.
- (2) Klausurarbeiten nach dem Multiple-Choice-Verfahren sind in der Regel ausgeschlossen.
- (3) Die Dauer der Klausurarbeiten ist im Teil B geregelt.
- (4) Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmen vier Wochen überschreiten.

§ 13 Detailregelungen zu sonstigen Studienleistungen

- (1) Der Bearbeitungsaufwand für die Studienleistung ergibt sich aus der im Modulhandbuch hinterlegten ECTS-Berechnung.
- (2) Umfasst eine Studienleistung die Abgabe einer praktischen Arbeit, so gilt, dass Themenstellung und inhaltlicher Charakter der praktischen Arbeit, sowie Art, Umfang und Form der einzureichenden Ergebnisse zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen sind.
- (3) Umfasst eine Studienleistung die Abgabe einer schriftlichen Ausarbeitung, so gilt, dass Themenstellung, inhaltlicher Charakter und Umfang der schriftlichen Ausarbeitung zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen sind.
- (4) Umfasst eine Studienleistung einen Vortrag, so sind die Dauer des Vortrags und der Medieneinsatz im Vortrag zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen. Darüber hinaus ist der Vortragstermin mindestens 5 Werktage vorher dem Studierenden mitzuteilen. Bei der Terminfestsetzung ist die im Modulhandbuch hinterlegte ECTS-Berechnung zu berücksichtigen.
- (5) Bei semesterbegleitenden (lehrveranstaltungsbegleitenden) Studienleistungen gilt:
 1. Wird keine Bearbeitungszeit angegeben, so ist von der prüfenden Person ein individueller Abgabetermin festzulegen. Der Abgabetermin ist den Studierenden bei Ausgabe des Themas schriftlich mitzuteilen. Der späteste Abgabetermin ist der letzte Werktag vor Vorlesungsbeginn des Folgesemesters. Wird von der prüfenden Person kein Abgabetermin benannt, so gilt automatisch der späteste Abgabetermin.
 2. Ist eine Bearbeitungszeit angegeben, so ist dies die maximale Zeit, die zwischen Ausgabe des Themas und Abgabe der Arbeit liegen darf. In diesem Fall ist der Zeitpunkt (Datum) der Ausgabe des Themas schriftlich festzuhalten und von der oder dem Studierenden und von der prüfenden Person durch Unterschrift zu bestätigen.
- (6) Das Datum der Leistungserbringung ist das Datum der Abgabe der nach § 10 jeweils festgelegten Leistungselemente. Erfolgt die Abgabe in mehreren Teilen, so ist das Datum der Abgabe des letzten Teilelements das Datum der Leistungserbringung.
- (7) Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmen vier Wochen überschreiten. In jedem Fall muss die Bewertung zwei Wochen nach Beginn des Folgesemesters vorliegen.

§ 14 Verpflichtendes Praktisches Studiensemester

- (1) Zur Koordination und organisatorischen Abwicklung aller praktischen Studienzeiten einschließlich des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters sind in den einzelnen Studiengängen Praktikantenämter eingerichtet. Die Praktikantenämter werden von einer oder einem, von der Dekanin oder dem Dekan beauftragten Professorin oder Professor der jeweiligen Fakultät geleitet (Praktikantenamtsleiter bzw. Praktikantenamtsleiterin).
- (2) In den Studiengängen nach § 1 Abs. 1 lfd. Nr. 1 bis 4 und lfd. Nr. 7 bis 16 ist ein verpflichtendes Praktisches Studiensemester im fünften Studiensemester als Vorleistung zur Bachelorprüfung integriert. In begründeten Ausnahmefällen kann das verpflichtende Praktische Studiensemester verschoben werden. Die Entscheidung darüber trifft die jeweilige Praktikantenamtsleiterin oder der jeweilige Praktikantenamtsleiter auf Antrag der oder des Studierenden. Das verpflichtende Praktische Studiensemester muss spätestens im sechsten Studiensemester erbracht werden.
- (3) Ausbildungsziele und Ausbildungsinhalte der verpflichtenden praktischen Studiensemester sind in Teil B dieser Studien- und Prüfungsordnung oder den studiengangspezifischen Richtlinien für die Durchführung des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters festgelegt.
- (4) Zum verpflichtenden Praktischen Studiensemester werden nur Studierende zugelassen, bei denen die studiengangspezifischen Bedingungen für die Zulassung zum verpflichtenden Praktischen Studiensemester gemäß Teil B erfüllt sind.
- (5) Ein verpflichtendes Praktisches Studiensemester umfasst eine praktische Tätigkeit im Berufsfeld mit einem Umfang von 26 Wochen.
- (6) Zusätzlich zur praktischen Tätigkeit können die Studiengänge zur Vor- und / oder Nachbereitung des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters die verpflichtende Teilnahme an ergänzenden Lehrveranstaltungen in Form von Blockveranstaltungen festlegen.

Die Blockveranstaltungen zu Beginn und am Ende des verpflichtenden praktischen Studiensemesters dienen der Einführung in die Aufgaben des praktischen Studiensemesters, der Persönlichkeitsbildung der Studierenden sowie der Nachbereitung der während des praktischen Studiensemesters gewonnenen Erkenntnisse. Der Umfang der Blockveranstaltungen ist im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs hinterlegt und ist auf maximal 14 Zeitstunden begrenzt.

Die einzelnen Studiengänge betreffenden Regelungen sind im Teil B festgelegt.

§ 15 Zusatzmodule

- (7) Die Praxisstelle ist von der oder dem Studierenden vorzuschlagen und von der Leiterin oder dem Leiter des Praktikantenamts oder von einem von dieser oder diesem beauftragten Professorin oder Professor zu genehmigen; in Zweifelsfällen entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät.
- (8) Die oder der Studierende erstellt über die Ausbildung während des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters einen schriftlichen Bericht, der von der Praxisstelle bestätigt wird. Die Praxisstelle stellt einen Tätigkeitsnachweis aus, der über die Art und Inhalt der Tätigkeit, Beginn und Ende der Ausbildungszeit sowie Fehlzeiten Auskunft gibt.
- (9) Auf der Grundlage des Praxisberichts, des Tätigkeitsnachweises und den in Teil B aufgeführten weiteren Nachweisen entscheidet die Leiterin oder der Leiter des zuständigen Praktikantenamtes, ob die Studienleistung „Praktisches Studiensemester“ bestanden ist. Ein verpflichtendes Praktisches Studiensemester kann prüfungsrechtlich nur bestanden werden, wenn die im Arbeitsvertrag geregelte Vertragsdauer gemäß Absatz 5 eingehalten wurde und nach Abzug von eventuellen Fehltagen mindestens 100 Präsenztage erreicht wurden.
- (10) Im verpflichtenden Praktischen Studiensemester dürfen keine Prüfungsleistungen und keine Prüfungsvorleistungen erbracht werden; ausgenommen sind insgesamt höchstens zwei nicht bestandene Prüfungsleistungen oder Prüfungsvorleistungen.
- (11) In den Studiengängen nach § 1 Abs. 1 lfd. Nr. 5 und 6 ist eine „Integrierte Praxisphase“ in das fünfte Studiensemester integriert. Für diese Studiengänge geltende Regelungen sind im SPO Teil B aufgeführt.

§ 15 Zusatzmodule

- (1) Als Zusatzmodul kann jedes Modul der Hochschule gewählt werden, deren Besuch für die Erreichung des jeweiligen Studienziels nicht erforderlich ist.
- (2) Die Prüfungsergebnisse der Zusatzmodule werden bei der Festsetzung der Gesamtnote nicht mit einbezogen. Bezüglich der Anmeldung von Zusatzmodulen sind die Regelungen gem. § 7 Abs. 5 zu beachten.
- (3) Eine endgültig nicht bestandene Leistung in einem Zusatzmodul führt nicht zum Verlust des Prüfungsanspruchs. Zusatzmodule können beliebig oft wiederholt werden. Wiederholungsversuche von Zusatzmodulen werden nicht auf die Anzahl der zweiten Wiederholungsversuche gem. § 18 Abs. 1 angerechnet.
- (4) Zusatzmodule im Grundstudium sind nur zugelassen, wenn alle Pflichtfächer entsprechend dem Plan im Teil B angemeldet werden. Bestehen zeitliche Rückstände im ersten Studiensemester

§ 16 Anrechnung von Studienleistungen

entsprechend dem Plan im Teil B, können im zweiten Studiensemester keine Zusatzmodule angemeldet werden.

- (5) Angemeldete Zusatzmodule können später in demselben Studiengang nicht in Wahlpflichtfächer umgewandelt werden.

§ 16 Anrechnung von Studienleistungen

Die Anrechnung von Studienleistung erfolgt nach Maßgabe der jeweils gültigen Anrechnungssatzung.

§ 17 Rücktritt, Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß, Überschreitung der Bearbeitungsfrist

- (1) Für Klausuren und mündliche Prüfungen ist ein Rücktritt ohne Angabe von Gründen bis 2 Wochen vor Vorlesungsende (siehe Terminplan der Hochschule) möglich. Ein Rücktritt von angemeldeten Wiederholungsprüfungen ist nicht möglich.
- (2) Eine Prüfungsleistung gilt als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, wenn nach Anmeldung zur Prüfung nicht ein Rücktritt nach Abs. 1 erklärt wurde und der Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt wird. Dasselbe gilt, wenn eine Prüfungsleistung nach dem festgelegten Bearbeitungsende eingereicht bzw. abgegeben wird (Überschreitung der vorgegebenen Bearbeitungszeit).
- (3) Der für das Versäumnis geltend gemachte Grund muss dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit wird die Vorlage eines ärztlichen Attestes verlangt und in Zweifelsfällen kann ein Attest eines von der Hochschule benannten Arztes verlangt werden. Über die Anerkennung der Gründe entscheidet der Prüfungsausschuss. Werden die Gründe anerkannt, so gilt die Prüfungsleistung als nicht unternommen.
- (4) Soweit die Einhaltung von Fristen für die erstmalige Anmeldung zu Prüfungsleistungen, die Wiederholung von Prüfungsleistungen, oder die Gründe für das Versäumnis von Prüfungsleistungen betroffen sind, steht der Krankheit der oder des Studierenden die Krankheit eines von ihnen zu versorgenden Kindes gleich.
- (5) Versucht jemand das Ergebnis seiner Prüfungsleistung oder das eines anderen durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Wer den ordnungsgemäßen Ablauf einer Prüfung stört, kann von der jeweiligen prüfenden oder aufsichtsführenden Person von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen (z. B.

§ 18 Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen

Plagiat) kann der Zentrale Prüfungsausschuss die betroffene Studierende oder den betroffenen Studierenden von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen. Dies führt zum Verlust des Prüfungsanspruchs und zieht die Exmatrikulation von Amts wegen nach sich.

- (6) Die oder der von der Entscheidung betroffene Studierende kann innerhalb einer Frist von einem Monat verlangen, dass die Entscheidung nach Absatz 5 Satz 1 und 2 vom Prüfungsausschuss überprüft wird. Belastende Entscheidungen sind der oder dem Studierenden vom Prüfungsausschuss unverzüglich mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung schriftlich mitzuteilen.
- (7) Die Regelungen der Absätze 2 bis 6 gelten für Vorleistungen entsprechend. Die Bewertung erfolgt jedoch mit „nicht bestanden“.

§ 18 Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Nicht bestandene Studienleistungen (PL und VS) und nicht bestandene Prüfungsleistungen (PL) als Bestandteil einer Studienleistung können innerhalb der in § 9 genannten Fristen einmal wiederholt werden. Die Wiederholung einer bestandenen Studienleistung oder einer bestandenen Prüfungsleistung als Bestandteil einer Studienleistung ist nicht zulässig. Es können drei Studienleistungen bzw. Prüfungsleistungen als Bestandteil einer Studienleistung ein zweites Mal wiederholt werden.
- (2) Eine Wiederholungsprüfung ist spätestens in dem auf den Fehlversuch folgenden theoretischen Studiensemester zu erbringen, es sei denn die Prüfung kann aus Gründen, die die oder der Studierende nicht zu vertreten hat, nicht erbracht werden. Wird die Frist für die Durchführung der Wiederholungsprüfung versäumt, erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, das Versäumnis ist von der oder dem Studierenden nicht zu vertreten.
- (3) Bei Vorliegen einer leistungsmindernden Beeinträchtigung, die erst nach der Prüfung vom Studierenden bemerkt und mittels eines ärztlichen Attests belegt wird (verdeckte bzw. unerkannte Prüfungsunfähigkeit), kann der zentrale Prüfungsausschuss abweichend von Abs. 1 auf Antrag eine weitere Wiederholung zulassen.
- (4) Wird eine Wiederholungsprüfung nicht bestanden, so ist die zugeordnete Studienleistung „endgültig nicht bestanden“, sofern nicht die Regelungen aus Absatz 1 Satz 3 oder Absatz 3 greifen.
- (5) Prüfungsvorleistungen im Sinn § 3 können innerhalb der in § 9 genannten Fristen beliebig oft wiederholt werden.

§ 19 Benotung von Prüfungsleistungen

(1) Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen prüfenden Personen festgesetzt. Für die Bewertung der Prüfungsleistungen sind folgende Noten zu verwenden:

| | | | |
|-----|-------------------|---|--|
| 1 = | sehr gut | = | eine hervorragende Leistung, |
| 2 = | gut | = | eine Leistung, die erheblich über dem Durchschnitt liegt, |
| 3 = | befriedigend | = | eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht, |
| 4 = | ausreichend | = | eine Leistung, die trotz Mängel noch den Anforderungen genügt, |
| 5 = | nicht ausreichend | = | eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt. |

(2) Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen werden einzelne Noten um 0,3 auf Zwischenwerte erhöht oder erniedrigt; die Noten 0,7; 4,3 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen.

(3) Wird eine Prüfungsleistung von mehreren prüfenden Personen bewertet (jede prüfende Person bewertet die gesamte Prüfungsleistung), errechnet sich die Note aus dem Durchschnitt der festgesetzten Noten. Zur Ermittlung der Note einer Prüfungsleistung, die anteilig von mehreren prüfenden Personen bewertet wird, ist die Note aus einer Gesamtpunktzahl zu bestimmen.

(4) Besteht eine Studienleistung aus mehreren Prüfungsleistungen, errechnet sich die Note der Studienleistung aus dem Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen unter Berücksichtigung des ECTS-Anteils. Das Ergebnis wird unter Berücksichtigung einer Dezimalen zur nächstliegenden Note gemäß Absatz 1 und 2 gerundet. Falls das Ergebnis genau zwischen zwei Notenstufen liegt, wird zur besseren Note gerundet.

§ 20 Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen (verwaltungsinternes Kontrollverfahren)

(1) Gegen die Bewertung von Studienleistungen können Studierende innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe (vgl. § 29 Abs. 1 SPO) des Ergebnisses schriftlich Einwendungen gegen die Beurteilung bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses der Fakultät erheben. Die vorgebrachten Einwendungen sind substantiiert darzulegen und zu begründen.

(2) Die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses leitet die Einwendungen den jeweiligen prüfenden Personen zur unverzüglichen schriftlichen Stellungnahme und ggf. Neuwertung zu. Der Prüfungsausschuss entscheidet zeitnah unter Berücksichtigung der Stellungnahme; der Prüfungsausschuss entscheidet auch darüber ob ggf. ein Zweitgutachten eingeholt werden muss. Über das Ergebnis wird die oder der Studierende schriftlich informiert.

§ 21 Prüfungsausschuss

- (3) Im Fall von Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen, die den Verlust des Prüfungsanspruchs nach sich ziehen, wird der Einwand von der Hochschule als Widerspruch gewertet und entsprechend behandelt.

§ 21 Prüfungsausschuss

- (1) Für die Studiengänge einer Fakultät wird ein Prüfungsausschuss gebildet. Der Prüfungsausschuss hat drei Mitglieder. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt drei Jahre.
- (2) Die oder der Vorsitzende und die weiteren Mitglieder des Prüfungsausschusses sowie deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter werden von der Fakultät, der die Studiengänge zugeordnet sind, aus dem Kreis der Professorinnen und Professoren dieser Fakultät und aus dem Kreis der Professorinnen und Professoren anderer Fakultäten, die in einem der Fakultät zugeordneten Studiengang regelmäßig Lehrveranstaltungen abhalten, bestellt. Die Leiterin oder der Leiter des Praktikantenamtes ist von Amts wegen Mitglied des Prüfungsausschusses.

Bestehen in einer Fakultät mehrere Praktikantenämter, ist eine Praktikantenamtsleiterin oder ein -leiter stellvertretend für alle Praktikantenämter der Fakultät zu bestimmen. Andere Professorinnen oder Professoren, Lehrbeauftragte sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben können beratend hinzugezogen werden.

Die oder der Vorsitzende führt im Regelfall die Geschäfte des Prüfungsausschusses. Der Prüfungsausschuss kann einzelne Aufgaben seiner oder seinem Vorsitzenden zur selbstständigen Erledigung übertragen.

- (3) Die Prüfungsausschüsse haben folgende Aufgaben:
1. Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung.
 2. Erarbeitung von Anregungen zur Reform des Studienplanes und der Studien- und Prüfungsordnung.
 3. Bestellung der prüfenden und beisitzenden Person für die Prüfungen (§ 5).
 4. Feststellung des Gesamtergebnisses der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung.
 5. Entscheidungen in verwaltungsinternen Kontrollverfahren mit Ausnahme der Verfahren gemäß Absatz 8 Ziffer 3.
 6. Entscheidungen über die Anrechnung von Studienleistungen (§ 16).

7. Entscheidungen über den Rücktritt von Prüfungsleistungen (§ 17 Abs. 3)
 8. Entscheidung über Fristverlängerung für die Bachelorarbeit (§ 23 Abs. 1), Bestehen und Nichtbestehen (§ 8), Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß (§ 17), falls diese Entscheidung keine Exmatrikulation von Amts wegen nach sich zieht, Ungültigkeit der Zwischenprüfung oder der Bachelorprüfung (§ 27), Verlängerung der Bearbeitungszeit gemäß § 32 Abs. 2.
- (4) Die Entscheidungen gemäß Abs. 3 Ziff. 3 und 4 können vom Fakultätsrat der Dekanin oder dem Dekan übertragen werden.
 - (5) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, bei der Abnahme der Prüfungsleistungen teilzunehmen.
 - (6) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, werden sie durch die oder den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit verpflichtet.
 - (7) Die Unterstützung des Prüfungsausschusses der Fakultät wird durch das Fakultätssekretariat wahrgenommen.
 - (8) An der Hochschule besteht neben den Prüfungsausschüssen der Fakultäten ein Zentraler Prüfungsausschuss. Den Vorsitz des Zentralen Prüfungsausschusses führt ein von der Rektorin oder dem Rektor ernanntes Mitglied des Rektorats, weitere Mitglieder sind die Vorsitzenden der Prüfungsausschüsse und die Leitung der Abteilung studentische Services. Der Zentrale Prüfungsausschuss hat folgende Aufgaben:
 1. Koordination der Organisation und der Durchführung der Leistungserbringung der Studienleistungen.
 2. Koordination der einheitlichen Anwendung der Studien- und Prüfungsordnung an der Hochschule.
 3. Entscheidung über eine Wiederholung von Studienleistungen bzw. Prüfungsleistungen als Bestandteil einer Studienleistung gemäß § 18 Abs. 3 und über das Erlöschen des Prüfungsanspruchs und der Zulassung zum Studium gemäß § 9 Abs. 1.
 4. Entscheidungen im Zusammenhang mit Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß (§ 17), falls diese Entscheidung eine Exmatrikulation von Amts wegen nach sich ziehen kann.

§ 22 Gesamtnote und Zeugnis der Zwischenprüfung

- (1) Für die Zwischenprüfung wird eine Gesamtnote gebildet. Diese errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der benoteten Studienleistungen des Grundstudiums unter Berücksichtigung des ECTS-Anteils. Unbenotete Studienleistungen (Vorleistungen zur Zwischenprüfung) werden bei der Notenbildung nicht berücksichtigt. Die Gesamtnote der Zwischenprüfung lautet bei einem Durchschnitt

| | |
|--------------------------------|----------------------|
| bis einschließlich 1,5 | = sehr gut, |
| von 1,6 bis einschließlich 2,5 | = gut, |
| von 2,6 bis einschließlich 3,5 | = befriedigend, |
| von 3,6 bis einschließlich 4,0 | = ausreichend, |
| ab 4,1 | = nicht ausreichend. |

- (2) Bei der Durchschnittsbildung wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- (3) Über die bestandene Zwischenprüfung (§ 8 Abs. 3) wird unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen, ein Zeugnis ausgestellt, das die Bewertungen der Studienleistungen und die Gesamtnote enthält; die Noten sind mit dem nach § 19 Abs. 1 bis 4 ermittelten Dezimalwert als Klammerzusatz zu versehen. Das Zeugnis wird von der Leitung des Prüfungsausschusses der Fakultät unterzeichnet. Wurden die Aufgaben nach § 21 Abs. 3 Ziffer 3 und 4 der Dekanin oder dem Dekan übertragen, so wird das Zeugnis von der Dekanin oder dem Dekan unterzeichnet.

§ 23 Ausgabe und Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit. Sie soll zeigen, dass innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Fach selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden kann. Die Ausgabe des Themas erfolgt über den Prüfungsausschuss und ist erst dann möglich, wenn alle Pflichtleistungen, die gemäß Studienplan nach Teil B der Studien- und Prüfungsordnung vor dem Praktischen Studiensemester liegen, das Praktische Studiensemester und mindestens 150 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht wurden. Die Ausgabe ist nicht möglich, wenn zum Antragszeitpunkt zur Erreichung des Studienziels notwendige Wiederholungsprüfungen zu absolvieren sind oder deren Bewertungen noch ausstehen. Die Ausgabe des Themas erfolgt spätestens drei Monate nach Abschluss aller studienbegleitenden Modulprüfungen. Diese Frist beginnt am ersten Vorlesungstag des Semesters, das nach dem Ablegen der letzten studienbegleitenden Prüfungs- oder Prüfungsvorleistung liegt. Dabei gilt die Zuordnung der Prüfungs- oder Prüfungsvorleistung zu einem Semester und nicht das kalendarische Datum der Leistungserbringung. In besonders begründeten Ausnahmefällen kann der Studierende eine Fristverlängerung beantragen.

§ 24 Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit

Eine Fristverlängerung von mehr als 2 Monaten ist in der Regel nicht möglich. Über die Fristverlängerung entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät.

- (2) Die Bachelorarbeit wird von zwei prüfenden Personen betreut. Eine prüfende Person muss Professorin oder Professor der Hochschule der Medien sein.
- (3) Soll die Bachelorarbeit in einer Einrichtung außerhalb der Hochschule durchgeführt werden, bedarf es hierzu der Zustimmung der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses.
- (4) Die rechtzeitige Ausgabe der Bachelorarbeit wird beim Prüfungsausschuss auf Antrag veranlasst. Die Studierenden können für das Thema und die prüfenden Personen Vorschläge machen. Das Thema, die prüfenden Personen und der Bearbeitungsbeginn werden durch die Unterschrift der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses auf der Bacheloranmeldung genehmigt. Die Bacheloranmeldung hat bei Bearbeitungsbeginn zu erfolgen.
- (5) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit erbracht werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der Einzelnen aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Absatz 1 erfüllt.
- (6) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt für alle Bachelor-Studiengänge drei Monate. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Bachelorarbeit sind von der betreuenden Person so zu begrenzen, dass die Bearbeitungsfrist eingehalten werden kann. Die Abgabefrist kann auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, um höchstens zwei Monate verlängert werden. Die Entscheidung trifft der Prüfungsausschuss auf der Grundlage einer Stellungnahme einer der beiden prüfenden Personen.

§ 24 Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß im Fakultätssekretariat abzugeben. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.
- (2) Bei der Abgabe hat die oder der Studierende schriftlich und ehrenwörtlich zu versichern, dass die Arbeit - bei einer Gruppenarbeit die entsprechend gekennzeichneten Anteile der Arbeit - selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die Arbeit noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt wurde. Die Abgabe einer falschen ehrenwörtlichen Versicherung gilt als schwerwiegender Fall im Sinne des § 17 Abs. 5 Satz 3.

§ 25 Bildung der Gesamtnote und Zeugnis

- (3) Die Bachelorarbeit wird von beiden prüfenden Personen bewertet. Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmefällen vier Wochen überschreiten.
- (4) Die Bachelorarbeit kann bei einer Bewertung, die schlechter als „ausreichend“ (4,0) ist, einmal wiederholt werden; eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen. Die Ausgabe eines neuen Themas ist innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach der Bekanntgabe des Nichtbestehens schriftlich bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu beantragen.

Wird die Antragsfrist versäumt, erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, das Versäumnis ist von der oder dem Studierenden nicht zu vertreten. Die Entscheidung trifft der Prüfungsausschuss.

§ 25 Bildung der Gesamtnote und Zeugnis

- (1) Für alle benoteten Studienleistungen des Hauptstudiums wird eine nach den jeweiligen ECTS gewichtete Durchschnittsnote errechnet (Durchschnittsnote des Hauptstudiums). Unbenotete Studienleistungen (Vorleistungen zur Bachelorprüfung) werden nicht berücksichtigt.

Die Gesamtabschlussnote errechnet sich aus

| | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Durchschnittsnote der Zwischenprüfung | mit dem Notengewicht 15% |
| Durchschnittsnote des Hauptstudiums | mit dem Notengewicht 70% |
| Note der Bachelorarbeit | mit dem Notengewicht 15% |

Bei der Durchschnittsbildung und der Berechnung der Gesamtabschlussnote wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Die Gesamtnote der Bachelorprüfung lautet bei einem Durchschnitt

| | |
|--------------------------------|----------------------|
| bis einschließlich 1,5 | = sehr gut, |
| von 1,6 bis einschließlich 2,5 | = gut, |
| von 2,6 bis einschließlich 3,5 | = befriedigend, |
| von 3,6 bis einschließlich 4,0 | = ausreichend, |
| ab 4,1 | = nicht ausreichend. |

- (2) Neben der Gesamtnote wird eine ECTS-Note ausgewiesen, die aus einer Kohortenberechnung mit den Bereichen

| | |
|------------------|-----|
| die besten 10% | = A |
| die nächsten 25% | = B |
| die nächsten 30% | = C |

§ 26 Abschlussgrad und Urkunde

die nächsten 25% = D

die letzten 10% = E

ermittelt wird. Die ECTS-Note wird ohne qualifizierende Angaben ausgewiesen. Die Berechnung erfolgt nur, wenn eine Grundgesamtheit von mindestens 50 Abschlussnoten vorliegt. Liegt keine hinreichend große Grundgesamtheit von Abschlussnoten vor, so kann eine ECTS-Note ausgewiesen werden.

- (3) Über die bestandene Bachelorprüfung wird unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen nach Bewertung der letzten Studienleistung, ein Zeugnis ausgestellt. Das Zeugnis enthält die Noten der Studienleistungen, das Thema der Bachelorarbeit und deren Note sowie die Gesamtnote; die Noten werden mit dem nach § 19 Abs. 1 bis 4 ermittelten Dezimalwert als Klammerzusatz versehen. Ferner enthält das Zeugnis – auf Antrag – die Prüfungsergebnisse der Zusatzmodule (§ 15) und die bis zum Abschluss der Bachelorprüfung benötigte Fachstudiendauer. Sollten über den in Teil B festgelegten Umfang hinaus Studienleistungen im Wahlpflichtbereich erbracht worden sein (vgl. § 8 Abs. 2), werden die zeitlich zuletzt erbrachten Studienleistungen als Zusatzmodule gewertet.
- (4) Bei überragenden Leistungen (Gesamtnote mindestens 1,3) wird das Gesamturteil „mit Auszeichnung bestanden“ erteilt.
- (5) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Studienleistung erbracht worden ist. Die Bachelorarbeit ist als Studienleistung im Zeitpunkt der Abgabe erbracht.
- (6) Das Bachelorzeugnis wird von der Leiterin oder dem Leiter des Prüfungsausschusses der Fakultät unterzeichnet. Wurden die Aufgaben nach § 21 Abs. 3 Ziffer 3 und 4 dem Dekan oder der Dekanin übertragen, so wird das Zeugnis von der Dekanin oder dem Dekan unterzeichnet.
- (7) Das Bachelorzeugnis wird nur ausgehändigt, wenn der oder die Studierende die durch die Benutzerordnung der Hochschuleinrichtungen auferlegten Pflichten erfüllt hat.

§ 26 Abschlussgrad und Urkunde

- (1) Die Hochschule der Medien Stuttgart verleiht nach bestandener Bachelorprüfung
 1. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1, 4, 5, 6, 14 den Abschlussgrad Bachelor of Engineering.
 2. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 9, 10, 13, 16 den Abschlussgrad Bachelor of Science.

§ 27 Ungültigkeit der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung

3. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2, 3, 7, 8, 11, 12, 15 den Abschlussgrad Bachelor of Arts.
- (2) Gleichzeitig mit dem Zeugnis wird die Bachelorurkunde mit dem Datum des Zeugnisses ausgehändigt. Darin wird die Verleihung des Abschlussgrades beurkundet. Die Bachelorurkunde wird von der Rektorin oder dem Rektor unterzeichnet und mit dem Siegel der Hochschule der Medien Stuttgart versehen.

§ 27 Ungültigkeit der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung

- (1) Hat eine Studierende oder ein Studierender bei einer Studienleistung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so kann der Prüfungsausschuss nachträglich die Note der der Studienleistung zugeordneten Prüfungsleistung oder Vorleistung entsprechend § 17 Abs. 5 berichtigen. Gegebenenfalls kann die Studienleistung für „nicht ausreichend“ (5,0) bzw. „nicht bestanden“ und die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung für „nicht bestanden“ erklärt werden. Entsprechendes gilt für die Bachelorarbeit.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Abnahme einer Studienleistung nicht erfüllt, ohne dass die oder der Studierende hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Studienleistung geheilt. Wurde vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, dass die Studienleistung abgelegt werden konnte, so kann der Prüfungsausschuss die Studienleistung für „nicht ausreichend“ (5,0) und die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung für nicht bestanden erklären.
- (3) Der oder dem Studierenden wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung gegeben.
- (4) Das unrichtige Zeugnis ist einzuziehen und gegebenenfalls ein Neues zu erteilen. Mit dem unrichtigen Zeugnis ist auch die Bachelorurkunde einzuziehen, wenn die Bachelorprüfung aufgrund einer Täuschung für nicht bestanden erklärt wurde. Eine Entscheidung nach Abs. 1 und Abs. 2 Satz 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Zeugnisses ausgeschlossen.

§ 28 Einsicht in die Prüfungsakten

Die Einsicht in schriftliche Studienleistungen, Gutachten zu Studienleistungen sowie Prüfungsprotokolle erfolgt in der Regel auf Antrag zu Beginn der Vorlesungszeit des auf die Erbringung der Studienleistung folgenden Semesters; der Antrag muss spätestens innerhalb der auf die Ablegung der Prüfung folgenden zwei Studiensemester bei der Prüfungsverwaltung oder der prüfenden Person schriftlich gestellt werden. Die Einsichtnahme wird durch einen Vermerk auf den Prüfungsunterlagen dokumentiert, § 29 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes bleibt unberührt.

§ 29 Elektronische Mitteilungen

- (1) Ergebnisse von Studienleistungen können auch elektronisch bekannt gegeben werden. Innerhalb der allgemeinen Vorlesungszeit gilt die Bekanntgabe einen Tag, nachdem die Ergebnisse für die Betroffenen abrufbar sind, als erfolgt. Erfolgt die Bekanntgabe außerhalb der allgemeinen Vorlesungszeit, so gilt die Bekanntmachung am zweiten Vorlesungstag als erfolgt.
- (2) Auch sonstige Mitteilungen, Hinweise und Anfragen der Hochschule an Studierende können elektronisch erfolgen. Sie sind an die den Studierenden durch die Hochschule zugewiesene E-Mail-Adresse zu richten. Am Tage, nachdem die elektronische Nachricht für die Studierenden abrufbar war, gilt der Zugang als erfolgt.

§ 30 Sonderregelungen für Studierende mit familiären Betreuungspflichten

- (1) Studierende die Anspruch auf Elternzeit entsprechend § 15 Absätze 1 bis 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes oder die Pflege einer oder eines nahen Angehörigen im Sinne von § 7 Absatz 3 des Pflegezeitgesetzes wahrnehmen sind berechtigt Sonderregelungen gemäß Abs. 2 bis 4 in Anspruch zu nehmen.

Die Berechtigung beginnt bzw. erlischt mit dem Ablauf des Semesters, in dem die in Satz 1 genannten Voraussetzungen eintreten bzw. entfallen. Berechtigte haben die entsprechenden Nachweise zu führen und sind verpflichtet, Eintreten, Änderungen und Entfall in den Voraussetzungen gemäß Satz 1 unverzüglich mitzuteilen. Alle Mitteilungen sind ausschließlich an die Studierendenverwaltung (Studienbüro) zu richten.

In Abweichung zum Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz besteht der Anspruch bis das zu betreuende Kind das neunte Lebensjahr vollendet hat.

Die Pflegebedürftigkeit bestimmt sich nach §§ 14 und 15 des Elften Buches Sozialgesetzbuch.

- (2) Studierende, die unter den in Abs. 1 genannten Personenkreis fallen, sind berechtigt, einzelne Prüfungsleistungen nach Ablauf der in Teil B hierfür vorgesehenen Fristen abzulegen; entsprechendes gilt für die Fristen zur Erbringung von Studienleistungen. Dabei gelten folgende Regelungen:

1. Fristen für Wiederholungsprüfungen können um bis zu zwei Semester verlängert werden.

§ 31 Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft

2. Die Frist für die Erbringung der Leistungen der Zwischenprüfung, die Frist für den Eintritt in das Praktische Studiensemester und die Frist für die Erbringung der Bachelorprüfung verlängern sich für jedes Semester, indem die/der Studierende zum berechtigten Personenkreis zählt, um ein halbes Semester. Dementsprechend verlängert sich die Frist zur Erbringung des Grundstudiums um bis zu 2 Semester, die Frist für den Eintritt in das Praktische Studiensemester um bis zu 3 Semester und die Frist zur Erbringung des Hauptstudiums um bis zu 5 Semester.

- (3) Studierende, die vor der Ausgabe der Abschlussarbeit glaubhaft machen, dass die Familienpflichten über einen Zeitraum, der über die reguläre Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit hinaus geht, zu leisten sind, können beim zuständigen Prüfungsausschuss die Ausgabe einer Abschlussarbeit beantragen, die eine um bis zu 50% (50 von 100) verlängerte Bearbeitungszeit ermöglicht.
- (4) Studierende, die unter den in Abs. 1 genannten Personenkreis fallen, sind berechtigt, in einem Urlaubssemester an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, Prüfungsleistungen zu erbringen und Hochschuleinrichtungen zu nutzen, wenn die Beurlaubung in einem ursächlichen Zusammenhang mit den Betreuungspflichten steht.

§ 31 Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft

- (1) Studierende können Schutzzeiten entsprechend § 3 Absatz 1, § 6 Absatz 1 des Mutterschutzgesetzes in Anspruch nehmen. Die Inanspruchnahme ist unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung im Studienbüro anzuzeigen und ist im Studienverlauf einer Beurlaubung gleichgestellt. Studierende sind in diesen Zeiten berechtigt, an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, Prüfungsleistungen zu erbringen und Hochschuleinrichtungen zu nutzen.
- (2) Im Rahmen von Arbeiten in Labor- und Studiobereichen gelten die Schutzbestimmungen aus § 4 des Mutterschutzgesetzes. Dabei gilt eine Mitteilungspflicht über das Bestehen einer Schwangerschaft gegenüber der für das Labor bzw. Studio verantwortlichen Person.

§ 32 Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

- (1) Liegen in der Person einer oder eines Studierenden Beeinträchtigungen auf Grund einer dauerhaften Behinderung oder einer chronischen Krankheit vor, die das Erbringen der Studienleistungen innerhalb der Fristen gem. § 9 in besonderer Weise erschweren, kann der zentrale Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag einen individuellen Studienablaufplan für verbindlich erklären. Der individuelle Studienplan muss dabei mindestens zwei Studienleistungen je Fachsemester umfassen.

§ 32 Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

- (2) Liegen in der Person einer oder eines zu Prüfenden Beeinträchtigungen auf Grund einer dauerhaften oder temporären Behinderung oder einer chronischen Krankheit vor, die das Ablegen einer Prüfungsleistung in der vorgeschriebenen Form erschweren, kann der zuständige Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag angemessene Maßnahmen zum Ausgleich der Beeinträchtigung treffen, oder - soweit das Ziel der jeweiligen Prüfungsleistung auch durch eine andere Art der Prüfungsleistung gleichwertig nachgewiesen werden kann - gestatten, die Prüfungsleistung in einer anderen Form zu erbringen. Auf den Nachweis von Fähigkeiten, die zum Leistungsbild der abgenommenen Prüfung gehören, darf nicht verzichtet werden.
- (3) Ein Antrag nach Absatz 1 ist an den zentralen Prüfungsausschuss zu richten. Ein Antrag nach Absatz 2 ist an den zuständigen Prüfungsausschuss der Fakultät zu richten. Es sind folgende Nachweise beizulegen:
 1. Im Falle einer Behinderung ist eine Kopie des gültigen Behindertenausweis beizulegen
 2. Ein ärztliches Zeugnis, das die notwendigen Befundtatsachen enthält und die Beeinträchtigungen und Auswirkungen auf das Studium oder die einzelne Prüfungsleistung darlegt. Der Prüfungsausschuss kann die Vorlage eines Attestes eines von ihm benannten Arztes verlangen.
 3. Bei einem Antrag nach Abs. 1 ist zusätzlich ein von der Studiengangsleitung abgezeichneter Entwurf des individuellen Studienablaufplans vorzulegen.

Teil B: Besondere Regelungen

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Druck und Medientechnologie eingeschrieben haben.

- (1) Der Studiengang bietet die Vertiefungsrichtungen "Graphic Arts Technology" (GAT) und "Digital Publishing" (DP) an. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtungen ist auf Antrag und in Abstimmung mit dem Studiendekan bis zum Ende der Rücktrittsfrist von den Prüfungen im zweiten Fachsemester möglich. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung hat keinen Einfluss auf die Frist zur Erbringung der Leistungen des Grundstudiums. Erbrachte Module, die ausschließlich zum Regelstudium im ersten Semester der bisher belegten Vertiefung gehören, werden unabhängig vom Prüfungserfolg als Wahlpflichtfächer angerechnet. Die Regelungen aus Teil A dieser SPO zu Wiederholungsprüfungen finden unverändert Anwendung.
- (2) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Druck- und Medientechnologie ausgewiesen.
- (3) Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen zutrifft:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Es sind in Summe weniger als 70 ECTS-Punkte erbracht.
- (4) Im Hauptstudium sind für die Vertiefungsrichtung GAT Prüfungsleistungen in Höhe von 33 ECTS aus den sog. Wahlpflichtbereichen zu erbringen, für die Vertiefungsrichtung DP 58 ECTS. Die Verteilung auf die Semester ergibt sich aus Tabelle 1. Die Module der Wahlpflichtbereiche können aus folgenden Angeboten zusammengestellt werden:
 1. Angebote aus dem Bachelorstudiengang Druck- und Medientechnologie nach Tabelle 6
 2. Angebote aus den Studiengängen Print-Media-Management, Medieninformatik und Verpackungstechnik nach Tabelle 6

3. Module, die Pflichtfach nur in einer der beiden Vertiefungsrichtungen sind, können von der der jeweils anderen Vertiefungsrichtung als Wahlpflichtfach belegt werden, sofern nicht Teile des Moduls schon belegt wurden oder als Pflichtfach noch zu belegen sind.
4. Maximal 10 ECTS sind frei wählbar aus dem Angebot aller Bachelor-Studiengänge. Dabei dürfen keine Lehrveranstaltungen angemeldet werden, die inhaltlich gleich sind oder deutliche Überschneidungen zu Fächern aufweisen, die der Studierende bereits belegt hat. In Zweifelsfällen ist eine Genehmigung des Studiendekans einzuholen. Die Zulassungsvoraussetzungen und geforderten Vorkenntnisse des anbietenden Studiengangs sind zu beachten. Wird aus dem Angebot anderer Studiengänge die Maximalzahl der zu erbringenden ECTS-Punkte fälschlicherweise überschritten, bleiben die Prüfungsleistungen, die die Überschreitung verursachen, unberücksichtigt. Unberücksichtigt bleiben die zuletzt erbrachten Prüfungsleistungen. Entscheidend sind die Prüfungstermine.
- (5) Im Modul „Wahlbereich Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | | |
|--------------------------------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|----|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV | VS |
| Vertiefungsrichtung GAT | | | | | | | |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 31 | 30 | 6 | 0 | 2 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 6 | 0 | 1 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 5 | 0 | 2 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 28 | 4 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 2 | * | * | * | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 11 | 13 | 2 | 0 | 2 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 17 | * | * | * | 0 |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 1 | 4 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 14 | * | * | * | 0 |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Vertiefungsrichtung DP | | | | | | | |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 29 | 30 | 5 | 0 | 2 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 6 | 0 | 2 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 17 | 17 | 4 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 13 | * | * | * | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 14 | 18 | 2 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 12 | * | * | * | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 7 | 11 | 2 | 0 | 2 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 19 | * | * | * | 0 |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 1 | 4 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 14 | * | * | * | 0 |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium: Vertiefungsrichtung GAT

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 177 |
| Wahlpflicht | 33 |
| Gesamt | 210 |

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium: Vertiefungsrichtung DP

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 152 |
| Wahlpflicht | 58 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Vertiefungsrichtung GAT

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 111100 | Oxford Englisch Spracheinstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 111110 PV: 111111 | Grundlagen Informatik | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |
| 1 | 111110a | Grundlagen Softwareentwicklung | 4 | 4 | |
| 1 | 111110b | Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung | 2 | 2 | PV |
| 1 | PL: 111120 PV: 111121 | Mathematik | 7 | 6 | PL: KL, 120 Min. PV: T |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120b | Statistik | 2 | 2 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 111130 | Physik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 116135 | Werkstoffkunde | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 116135a | Chemie für Ingenieure | 2 | 2 | |
| | 116135b | Grundlagen der Werkstoffkunde | 4 | 4 | |
| 1 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 116162 | Grundlagen Verpackungstechnologie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|---|--|--|----------|----------|---|
| 2 | PL: 111212 PV: 111213 | Printproduktion | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. PV: LT |
| 2 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 2 | 111212b | Praktikum Druck und Medien | 2 | 2 | PV |
| 2 | PL: 111220 | Pre-Media, Farbe | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 2 | 111220a | Grundlagen Pre-Media | 4 | 4 | |
| 2 | 111220b | Farbmesstechnik | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 111230 | Grundlagen Gestaltung | 4 | 4 | PL: PA |
| 2 | 111230a | Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 2 | 111230b | Übungen zu Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 116245 | Grundlagen Maschinentechnik | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 111260 | Web-Technologien | 4 | 4 | PL: PA |

| | | |
|---------------------------|-----------|-----------|
| Summe Grundstudium | 59 | 60 |
| davon 1. Semester | 31 | 30 |
| davon 2. Semester | 28 | 30 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Vertiefungsrichtung DP

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--|--|----------|----------|---|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 111100 | Oxford Englisch Spracheinstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 111110 PV: 111111 | Grundlagen Informatik | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |
| 1 | 111110a | Grundlagen Softwareentwicklung | 4 | 4 | |
| 1 | 111110b | Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung | 2 | 2 | PV |

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|---|-------------------|--|---|---|-------------------------|
| 1 | PL: 111120 | Mathematik | 7 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| | PV: 111121 | | | | PV: T |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120b | Statistik | 2 | 2 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 111170 | Mediengestaltung | 6 | 8 | PL: PP |
| 1 | 111230a | Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 111230b | Übungen zu Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 111170a | Mediengestaltung I | 2 | 4 | |
| 1 | PL: 111221 | Pre-Media, Farbe | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 1 | 111220a | Grundlagen Pre-Media | 4 | 4 | |
| 1 | 111220b | Farbmestechnik | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 111208 | Datenbanken | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 111214 | Printproduktion | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| | PV: 111215 | | | | PV: LÜ |
| 2 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 2 | 111214a | Praktikum Desktop Publishing | 2 | 2 | PV |
| 2 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 111260 | Web-Technologien | 4 | 4 | PL: PA |
| 2 | 111270 | Mediengestaltung II | 4 | 4 | PL: PA |

| | | | | | |
|---|--|--|----------|----------|---|
| 2 | PL: 111280 PV: 111281 | Softwareentwicklung für Ingenieure | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |
| 2 | 111280a | Softwareentwicklung für Ingenieure | 4 | 4 | |
| 2 | 111280b | Übungen zur Softwareentwicklung für Ingenieure | 2 | 2 | PV |

| | | |
|---------------------------|-----------|-----------|
| Summe Grundstudium | 57 | 60 |
| davon 1. Semester | 29 | 30 |
| davon 2. Semester | 28 | 30 |

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums Schwerpunkt GAT

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--|---|----------|-----------|---|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4 | PL: 111311 PV: 111321 | Projektpraktikum | 9 | 13 | PL: PA PV: A |
| 3 | 111311a | Projektpraktikum 1 Gestaltung/ Konzeption | 4 | 6 | |
| 3 | 111311b | Projektmanagement | 1 | 1 | PV |
| 4 | 111311c | Projektpraktikum 2 Produktion/ Realisierung | 4 | 6 | |
| 3 | PL: 111312 | Workflows | 5 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | 111312a | Pre-Media Workflows | 3 | 3 | |
| 3 | 111302b | Medienstandards | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 111313 PV: 111314 | Technische Physik | 6 | 6 | PL: KL, 60 Min. PV: LÜ |
| 3 | 111313a | Technische Physik | 2 | 2 | |
| 3 | 111313b | Physik Labor | 4 | 4 | PV |
| 3 | PL: 111315 | Elektrotechnik/ Mechatronik | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 111316 | Werkstoffkunde II | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 111317 | Post-Press Technologies | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|------------|--|---|----------|-----------|--------------------------------|
| 4 | PL: 111410 | Commerical Printing | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 4 | 111810 | Digitaldruck | 4 | 4 | |
| 4 | 111811 | Offset-Druck | 4 | 4 | |
| 4 | PL: 111411 | Packaging Printing | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 4 | 111411a | Tiefdruck | 4 | 4 | |
| 4 | 111411b | Flexo-Druck | 2 | 2 | |
| 4 | 111411c | Veredelungstechnologie | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 111412 | Messtechnik | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 111412a | Messtechnik | 4 | 4 | |
| 4 | 111412b | Messtechnik Labor | 2 | 2 | |
| 5 | VS: 111501 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 111610 PV: 111611 | Wissenschaftliches Arbeiten | 4 | 6 | PL: ST PV: LT |
| 6 | 111610a | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 2 | PV |
| 6 | 111610b | Studienarbeit | 2 | 4 | |
| 6 | PL: 111613 | Industrial Printing | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | 111613a | Siebdruck | 2 | 2 | |
| 6 | 111613b | Spezialdruckverfahren | 2 | 2 | |
| 6 | 111821 | 3D-Druck | 2 | 2 | |
| 6/7 | PL: 111614 PV: 111615 | Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit | 2 | 3 | PL: HA PV: A |
| 6 | 111614a | Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten | 1 | 1 | PV |
| 7 | 111614b | Wissenschaftliche Publikation | 1 | 2 | |
| 7 | PL: 111701 | Bachelor Thesis **) | 0 | 12 | PL: BA |

7 VS: 111702 PET (Projekte, Exkursionen, Tutorien) 0 2 VS: PA

| | | |
|----------------------------------|----|-----|
| Summe Pflichtmodule Hauptstudium | 66 | 117 |
| davon 3. Semester | 28 | 30 |
| davon 4. Semester | 26 | 28 |
| davon 5. Semester | 0 | 30 |
| davon 6. Semester | 11 | 13 |
| davon 7. Semester | 1 | 16 |

**) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 5: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums **Schwerpunkt DP**

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 111310 | Grundlagen Contentmanagementsysteme | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 111312 | Workflows | 5 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | 111312a | Pre-Media Workflows | 3 | 3 | |
| 3 | 111302b | Medienstandards | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 111352 | Projektmanagement | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | PL: 111353 | XML Technologien | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 4 | PL: 111420 | Projektpraktikum | 8 | 12 | PL: PP |
| 4 | PL: 111453 | Digitale Fotografie | 6 | 6 | PL: PP |
| 5 | VS: 111501 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 111610 PV: 111611 | Wissenschaftliches Arbeiten | 4 | 6 | PL: ST PV: LT |
| 6 | 111610a | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 2 | PV |

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|-----|--------------------------|---|---|----|-----------------|
| 6 | 111610b | Studienarbeit | 2 | 4 | |
| 6 | PL: 111653 | Evaluierung von Softwaresystemen zur Medienproduktion | 2 | 4 | PL: PA |
| 6/7 | PL: 111614 PV: 111615 | Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit | 2 | 3 | PL: HA PV: A |
| 6 | 111614a | Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten | 1 | 1 | PV |
| 7 | 111614b | Wissenschaftliche Publikation | 1 | 2 | |
| 7 | PL: 111701 | Bachelor Thesis **) | 0 | 12 | PL: BA |
| 7 | VS: 111702 | PET (Projekte, Exkursionen, Tutorien) | 0 | 2 | VS: PA |

| | | |
|----------------------------------|----|----|
| Summe Pflichtmodule Hauptstudium | 39 | 92 |
| davon 3. Semester | 17 | 17 |
| davon 4. Semester | 14 | 18 |
| davon 5. Semester | 0 | 30 |
| davon 6. Semester | 7 | 11 |
| davon 7. Semester | 1 | 16 |

**) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Die in Tabelle 5 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Wahlbereich Multi-Channel Production</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL:111810 | Digitaldruck ¹⁾ | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 6,7 | PL: 111937 | TP: Digitaldruck *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111811 | Offset-Druck ¹⁾ | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|--|------------|--|---|---|-----------------|
| 6,7 | PL: 111940 | TP: Offset-Druck *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 111812 | TP: Integrierte Produktion *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 111911 | Color Management Systeme + TP: Color Management Systeme *) | 6 | 6 | PL: PP |
| 4,6,7 | PL: 111985 | Integration and Automation of Print Production Processes | 2 | 2 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | PL: 111916 | Database Publishing *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111915 | Softwareverbund Druck/Medien *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 3,4,6 | PL: 111813 | Grundlagen Praktikum Prepress Press Postpress *) | 6 | 6 | PL: PA |
| <u>Wahlbereich Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 111820 | Binding and Finishing + TP: Binding and Finishing *) | 6 | 8 | PL: PP |
| 6,7 | PL: 111943 | TP: Tiefdruck *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 111939 | TP: Flexodruck *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 111942 | TP: Siebdruck *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 111945 | TP: Spezialdruckverfahren *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111822 | Aktuelle Themen Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing | 2 | 4 | PL: ST |
| <u>Wahlbereich Digitale Dokumente und Content-Management</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 111830 | CRM-Systeme im Marketing *) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4,6,7 | PL: 111831 | Digitale Dokumente *) | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|---|------------|---|---|---|-----------------|
| 4,6,7 | PL: 111946 | TP: Cross-Media-Publishing *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111948 | TP: Content-Management-Systeme *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111833 | Aktuelle Themen Digitale Dokumente und Content-Management | 2 | 4 | PL: ST |
| <u>Wahlbereich Online Media Engineering</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL: 111914 | Entwicklung von Web-Anwendungen *) | 4 | 4 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | PL: 111840 | Softwareentwicklung für Ingenieure – Vertiefung *) | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 111947 | TP: Softwareentwicklung *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 111841 | Aktuelle Themen Online Media Engineering *) | 2 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| <u>Wahlbereich Computer Science and Media</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL: 113310 | Algorithmen und Datenstrukturen | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113411 | Design Patterns | 4 | 6 | PL: RE |
| 3,4,6,7 | PL: 113404 | Software-Engineering | 6 | 7 | PL: KL, 60 Min |
| 3,4,6,7 | PV: 113405 | | | | PV: RE |
| 3,4,6,7 | 113404a | Software-Engineering | 4 | 5 | |
| 3,4,6,7 | 113404b | Aktuelle Programmiersprachen | 2 | 2 | PV |
| 3,4,6,7 | PL: 113301 | Web Development 2 | 5 | 6 | PL: KL, 60 Min |
| 4,6,7 | PL: 119640 | Mobile Web Applications | 3 | 5 | PL: PA |
| <u>Wahlbereich Entwurf/ Konstruktion/ Gestaltung</u> | | | | | |
| 4,6 | PL: 111871 | Praktikum Desktop Publishing ² *) | 2 | 2 | PL: PA |
| 4,6 | 111214a | Praktikum Desktop Publishing | 2 | 2 | |

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|--|------------|--|---|---|-----------------|
| 4,6,7 | PL: 111872 | Technisches Zeichnen *) | 2 | 2 | PL: KL, 90min |
| 4,6,7 | 116235c | Technisches Zeichnen | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 111870 | Mediengestaltung I ² *) | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | 111170a | Mediengestaltung I | 2 | 4 | |
| 6,7 | PL: 111909 | Digitale Fotografie ² *) | 6 | 6 | PL: PP |
| 6,7 | 111453 | Digitale Fotografie | 6 | 6 | |
| <u>Wahlbereich Betriebsorganisation</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 111850 | Qualitätssicherung | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 115920 | Rechnungswesen | 6 | 8 | PL: KL 120 Min. |
| | 115920a | Grundlagen Rechnungswesen | 4 | 5 | |
| | 115920b | Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht | 2 | 3 | |
| 6,7 | PL: 115931 | Produktionsmanagement | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | 115931a | Produktionsplanung und Steuerung | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115931b | Fertigungsorganisation und Fabrikplanung | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115931c | Qualitäts- und Umweltmanagement | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116440 | Logistik | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | 116440a | Supply Chain Management | 4 | 4 | |
| 6,7 | 116440b | Warenidentifikationssysteme | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116410 | Umwelt und Verpackung | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | PL: 115814 | Grundlagen Führung | 8 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | 115814a | Personalwirtschaft | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814b | Arbeitspädagogik | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814c | Arbeitsrecht | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814d | Psychologie und Menschenführung | 2 | 2 | |

Wahlbereich selbstständiges und wissenschaftliches Arbeiten

| | | | | | |
|---------|------------|--|---|---|--------|
| 3,4,6,7 | VS: 111990 | Projekte Tutorien 1 | 0 | 2 | VS: LÜ |
| 3,4,6,7 | VS: 111991 | Projekte Tutorien 2 | 0 | 1 | VS: LÜ |
| 3,4,6,7 | VS: 111992 | Projekte Tutorien 3 | 0 | 1 | VS: LÜ |
| 7 | PL: 111918 | Wissenschaftliche Arbeit mit selbstgewähltem Thema | 0 | 8 | PL: ST |

Wahlbereich Ausland

| | | | | | |
|-------|------------|------------------------------|---------------|---------------|----|
| 4,6,7 | PL: 111993 | Studienleistungen im Ausland | ³⁾ | ³⁾ | PL |
|-------|------------|------------------------------|---------------|---------------|----|

*) begrenzte Teilnehmerzahl

1) Nicht wählbar für die Vertiefungsrichtung GAT

2) Nicht wählbar für die Vertiefungsrichtung DP

3) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

TP: Technologisches Praktikum. Technologische Praktika sind Fortgeschrittenenpraktika; die Fachkenntnisse aus den zugehörigen Vorlesungen werden vorausgesetzt.

Die in Tabelle 6 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie

- (1) Der deutsch-chinesische Bachelor-Studiengang Druck- und Medientechnologie führt zu einem Doppelabschluss der HdM und der TU Xi'an als Bachelor of Engineering mit dem Supplement Print and Media Technology.
- (2) Das Grundstudium umfasst das erste und zweite Semester. Alle Leistungen des Grundstudiums sind Pflichtleistungen.
- (3) Das Hauptstudium schließt an das Grundstudium an und besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 118 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 32 ECTS-Punkten. Es umfasst im fünften und sechsten Semester einen 2-semesterigen Studienaufenthalt in China, in dem eine integrierte Praxisphase und Prüfungsleistungen mit Wahlmöglichkeiten nach Maßgabe der TU Xi'an erbracht werden.

Zur Erbringung des Wahlpflichtbereichs an der HdM, der einen Umfang von 24 ECTS-Punkten hat, können

- alle Wahlpflichtmodule des Bachelor-Studiengangs Druck- und Medientechnologie
- alle Pflichtmodule der Vertiefung "Graphic Arts Technology" (GAT) des Bachelor-Studiengangs Druck- und Medientechnologie, die nicht als Pflichtmodul in die Studien- und Prüfungsordnung des Deutsch-chinesischen Studiengangs Druck- und Medientechnologie übernommen wurden, und
- bis zu 6 ECTS Punkte aus beliebigen Modulen anderer Bachelor-Studiengänge an der HdM

gewählt werden.

- (4) Eine Integrierte Praxisphase ist Bestandteil des fünften Studienseesters. Sie dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Dabei sollen die Chinesisch-Kenntnisse gefestigt und ein erstes Kennenlernen des Gastlandes vor Ort ermöglicht werden.
- (5) Eine Verschiebung des Studienaufenthalts an der TU Xi'an in China in das siebente Semester ist zwingend erforderlich, wenn im vierten Studienseester die Prüfungsleistung (mündliche Prüfung) im Modul Chinesisch 4 nicht bestanden wurde oder wenn innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen im vierten Semester mindestens eine der folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Das Modul Chinesisch 3 wurde noch nicht abgeschlossen.

- (6) Im Fall einer Verschiebung des Studienaufenthalts in das 7. Semester dürfen alle Pflicht- und Wahlleistungen auch des 7. Studienseesters mit Ausnahme der Bachelor Thesis erbracht werden.
- (7) Die Abschlussarbeit (Thesis) kann in Deutsch, Englisch oder Chinesisch abgefasst werden. Um eine Bachelor-Urkunde der Partneruniversität zu erhalten, muss eine Zusammenfassung (mindestens 10.000 chinesische Zeichen bzw. 3.000 Worte) in der jeweiligen Amtssprache der Partneruniversität verfasst werden. Die Zusammenfassung muss innerhalb 6 Monate nach Abgabe der Abschlussarbeit an der Partnerhochschule eingereicht werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|---|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fpV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 29 | 30 | 5 | 0 | 4 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 5 | 0 | 2 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 26 | 4 | 0 | 2 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 4 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 28 | 5 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 2 | * | * | * |
| 5 | Pflichtveranstaltungen mit integrierter Praxisphase | 13 | 30 | 2 | 0 | 0 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 15 | 22 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 8 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|------------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 112105 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 111110 PV: 111111 | Grundlagen Informatik | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |
| 1 | 111110a | Grundlagen Softwareentwicklung | 4 | 4 | |
| 1 | 111110b | Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung | 2 | 2 | PV |
| 1 | PL: 118110 PV: 118111 | Mathematik | 5 | 4 | PL: KL, 60 Min. PV: T |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 116135 | Werkstoffkunde | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 116135a | Chemie für Ingenieure | 2 | 2 | |
| 1 | 116135b | Grundlagen der Werkstoffkunde | 4 | 4 | |
| 1 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 118120 PV: 118121 | Chinesisch 1 | 8 | 10 | PL: KL, 60 Min. PV: A 80% |
| 2 | PL: 111212 PV: 111213 | Printproduktion | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. PV: LT |
| 2 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 2 | 111212b | Praktikum Druck und Medien | 2 | 2 | PV |
| 2 | PL: 111220 | Pre-Media, Farbe | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 2 | 111220a | Grundlagen Pre-Media | 4 | 4 | |
| 2 | 111220b | Farbmesstechnik | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 111230 | Grundlagen Gestaltung | 4 | 4 | PL: PA |
| 2 | 111230a | Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 2 | 111230b | Übungen zu Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |

| | | | | | |
|---------------------------|--------------------------|------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| 2 | PL: 111260 | Web-Technologien | 4 | 4 | PL: PA |
| 2 | PL: 118200 PV: 118201 | Chinesisch 2 | 8 | 8 | PL: KL,60 Min PV: A 80% |
| Summe Grundstudium | | | 57 | 60 | Anz. PL: 10; VS: 1 |
| davon 1. Semester | | | 29 | 30 | Anz. PL: 5; VS: 1 |
| davon 2. Semester | | | 28 | 30 | Anz. PL: 5; VS: 0 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereiches des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|-----------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4 | PL: 111311 PV: 111321 | Projektpraktikum | 9 | 13 | PL: PA PV: A |
| 3 | 111311a | Projektpraktikum 1 Gestaltung/ Konzeption | 4 | 6 | |
| 3 | 111311b | Projektmanagement | 1 | 1 | PV |
| 4 | 113311c | Projektpraktikum 2 | 4 | 6 | |
| 3 | PL: 111312 | Workflows | 5 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | 111312a | Pre-Media Workflows | 3 | 3 | |
| 3 | 111312b | Medienstandards | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 111317 | Post-Press Technologies | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 118300 PV: 118301 | Chinesisch 3 | 8 | 8 | PL: KL, 60 Min PV: A 80% |
| 3 | PL: 118305 | Interkulturelle Kommunikation | 2 | 2 | PL: ST |
| 4 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | PL: 111410 | Commerical Printing | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 4 | 111810 | Digitaldruck | 4 | 4 | |
| 4 | 111811 | Offset-Druck | 4 | 4 | |
| 4 | PL: 118435 | Interkulturelles Tutorium | 0 | 2 | VS: LT |

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|---------------|--------------------------|---|---|----|--------------------------------------|
| 4 | PL: 118400 PV: 118401 | Chinesisch 4 | 8 | 8 | PL: KL, 90 Min. + MP PV: A 80% |
| 4 | 118400a | Chinesisch 4 | 6 | 6 | MP ¹⁾ |
| 4 | 118400b | Technische Fachsprache Chinesisch | 2 | 2 | |
| 5 TU Xi'an | PL: 118500 | Chinesisch als Fremdsprache 1 | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 5 TU Xi'an | VS: 112510 | Integrierte Praxisphase in China | 0 | 16 | VS: PS |
| 5 TU Xi'an | PL: 112520 | Druckprojekt in China | 5 | 6 | |
| 6 TU Xi'an | PL: 112600 | Prinzipien und Techniken in der Druckvorstufe | 4 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 112610 | Messung und Kontrolle der Druckqualität | 3 | 4 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 118600 | Chinesisch als Fremdsprache 2 | 5 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 118605 | Fachchinesisch in China | 3 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 112701 | Bachelor Thesis ²⁾ | 0 | 12 | PL: BA |

| | | |
|--|-----------|------------|
| Summe Pflichtbereich Hauptstudium | 76 | 118 |
| davon 3. Semester | 24 | 26 |
| davon 4. Semester | 24 | 28 |
| davon 5. Semester | 13 | 30 |
| davon 6. Semester | 15 | 22 |
| davon 7. Semester | 0 | 12 |

¹⁾ Die Prüfungsleistung wird spätestens in der 10. Vorlesungswoche des Semesters angeboten

²⁾ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag / Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 4: Wahlbereich für HdM-Studierende an der TU Xi'an

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-----------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 6 | PL:118630 | Drucktechnologie | 4 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118640 | Druckweiterverarbeitung und -veredelung | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118650 | Digitale Drucktechnik | 3 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118660 | Druckmanagement | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118670 | Spezielle Drucktechnologie | 4 | 6 | PL: KL, 120 Min. |

Alle Module dieser Tabelle können im Wahlpflichtbereich des sechsten Studienseesters in China gewählt werden.

Tabelle 5: Studium in Deutschland für Studierende der TU Xi'an

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 5 | PL: 118590 | Deutsch Intensivkurs ¹⁾ | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 5 | PL: 118580 | Deutsch als Fremdsprache 1 | 6 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 5 | VS:118592 | Leben und Arbeiten in Deutschland | 0 | 2 | VS: LT |
| 5 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 5 | PL: 118591 | Werkstoffe und Werkstoffprüfung | 6 | 8 | PL: KL, 60 Min. |
| 5 | PL: 671110 | Traineeship in Printing | 6 | 6 | PL: LA |
| 6 | PL: 118680 | Deutsch als Fremdsprache 2 | 6 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL: 118305 | Interkulturelle Kommunikation | 2 | 2 | PL: ST |

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie

| | | | | | |
|------------|----------------------------------|--|-----------|-----------|-----------------------------------|
| 6 | PL: 111212 PV: 111213 | Printproduktion | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. PV: LT |
| 6 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 6 | 111212b | Praktikum Druck und Medien | 2 | 2 | PV |
| 6 | PL: 111220 | Pre-Media, Farbe | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | 111220a | Grundlagen Pre-Media | 4 | 4 | |
| 6 | 111220b | Farbmesstechnik | 2 | 2 | |
| 6/7 | PL: 111311 PV: 111321 | Projektpraktikum | 9 | 13 | PL: PA PV: A |
| 6 | 111311a | Projektpraktikum 1 Gestaltung/ Konzeption | 4 | 6 | |
| 6 | 111311b | Projektmanagement | 1 | 1 | PV |
| 7 | 111311c | Projektpraktikum 2 Produktion/ Realisierung | 4 | 6 | |
| 7 | PL: 118582 | Deutsch als Fremdsprache 3 | 2 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 111312 | Workflows | 5 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 7 | 111312a | Pre-Media Workflows | 3 | 3 | |
| 7 | 111302b | Medienstandards | 2 | 2 | |
| 7 | PL: 111317 | Post-Press Technologies | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 7 | *) | Wahlbereich | *) | 10 | *) |

| | | |
|--------------------------|-----------|-----------|
| Summe 5. Semester | 28 | 30 |
| Summe 6. Semester | | 30 |
| Summe 7. Semester | *) | 30 |

*) Es können beliebige Fächer aus dem Wahlbereich des Studiengang Druck- und Medientechnologie gewählt werden (SWS je nach individueller Belegung)

1) vor Semester Beginn

§ 35 Studiengang Mediapublishing

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 106 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 44 ECTS-Punkten.
- (2) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) ist nur zulässig, wenn das Grundstudium abgeschlossen ist und die Module Kommunikation und Verkauf, Programmplanung/Lektorat sowie Medienproduktion Print und Digital angemeldet wurden.
- (3) Im Modul „Studienleistungen aus dem Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 4 | 1 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 22 | 30 | 5 | 1 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 16 | 21 | 3 | 1 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 9 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 18 | 23 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 7 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 10 | 16 | 2 | 1 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 14 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 4 | 4 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 14 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

* je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 166 |
| Wahlpflicht | 44 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------|--------------------------|--|--------|------|----------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 114001 | Englisch-Einstufungstest (OOPT) | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 114112 | Kulturgeschichtliche Grundlagen und wissenschaftliches Arbeiten | 4 | 5 | PL: HA |
| 1 | PL: 114113 | Einführung in die Medienwissenschaften, -systeme und Verlagsmärkte | 4 | 5 | PL: RE |
| 1 | PL: 114127 | Grundlagen Print und Layoutprogramme | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 114126a | Grundlagen Layoutprogramme | 4 | 4 | |
| 1 | 114126b | Grundlagen Print | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 114134 | Mathematik und Statistik | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 114134c | Mathematik | 2 | 2 | |
| 1 | 114134a | Übungen zur Mathematik | 2 | 2 | |
| 1 | 114134b | Statistik | 2 | 3 | |
| 1 2 | PV: 114140 PL: 114143 | BWL und Projektmanagement | 8 | 10 | PV: RE PL: KL, 120 Min. |
| 1 | 114143a | BWL 1 | 4 | 4 | PV |
| 2 | 114143b | BWL 2 | 2 | 3 | |
| 2 | 114143c | Projektmanagement in Verlagen | 2 | 3 | |
| 1 2 | PV: 114154 PL: 114155 | Urheber- und Verlagsrecht | 6 | 7 | PV: LT PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 114154a | Grundwissen Recht | 2 | 2 | PV |
| 2 | 114155a | Rechtsfragen in Verlagen | 4 | 5 | |
| 2 | PL: 114161 | Grundlagen Typografie und Gestaltung | 4 | 6 | PL: PA |
| 2 | PL: 114172 | Prepress – Prozesse und Workflows | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|--|-----------|-----------|--------------------------|
| 2 | PV: 114191 | Marketing, Medien- und | 4 | 6 | PV: RE |
| 2 | PL: 114190 | Kommunikationsforschung | | | PL: HA |
| 2 | 114191a | Grundlagen Marketing | 2 | 2 | PV |
| 2 | 114191b | Einführung Medien- und Kommunikationsforschung | 2 | 4 | |
| Summe Grundstudium | | | 48 | 60 | Anz. PL: 9; PV: 3 |
| davon 1. Semester | | | 26 | 30 | Anz. PL: 4; PV: 2 |
| davon 2. Semester | | | 22 | 30 | Anz. PL: 5; PV: 1 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--|---|--------|------|--------------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 114210 | Kommunikation und Verkauf | 4 | 5 | PL: PP |
| 3 | 114210a | Rhetorik/Präsentation | 2 | 2 | |
| 3 | 114210b | Verkaufstechnik/Verkaufstraining | 2 | 3 | |
| 3 | PV: 114220 PL: 114222 | Programmplanung/Lektorat | 4 | 5 | PV: LÜ PL: PP |
| 3 | 114222a | Lektoratsmanagement | 2 | 2 | PV |
| 3 | 114222b | Programmplanung | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 114230 | Medienproduktion Print und Digital | 6 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | 114231a | Verlagsherstellung Buch | 4 | 5 | |
| 3 | 114231b | Grundlagen Elektronischen Publizierens | 2 | 3 | |
| 3 | PV: 114242 | Crossmedia Publishing | 6 | 7 | PV: PP |
| 4 | PL: 114241 | | | | PL: HA |
| 3 | 114241a | Crossmediales Produktmanagement | 2 | 3 | PV |
| 4 | 114241b | Digitale Geschäftsmodelle | 2 | 2 | |
| 4 | 114241c | Recht der digitalen Medien | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 114250 | Buch-, Zeitungs- und Zeitschriftengestaltung | 6 | 8 | PL: PP |

§ 35 Studiengang Mediapublishing

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|---|-----------|------------|--------------------------|
| 4 | PL: 114261 | Medienökonomie und Verlagsmarketing (Presse) | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 114261a | Medienökonomie (Presse) | 2 | 3 | |
| 4 | 114261b | Pressemarketing | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 114270 | Presse/Journalismus | 4 | 5 | PL: PA |
| 4 | 114270a | Journalismus | 2 | 3 | |
| 4 | 114270b | Redaktionsmanagement | 2 | 2 | |
| 5 | VS: 114300 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 114311 | Medienökonomie und Verlagsmarketing (Buch) | 4 | 6 | PV: RE PL: PP |
| 6 | 114311a | Medienökonomie Buch | 2 | 3 | PV |
| 6 | 114311b | Buchmarketing | 2 | 3 | |
| 6 | PL: 114321 | Medienkonvergenz [Zukunftswerkstatt] | 4 | 7 | PL: PA |
| 6 | PV: 114330 | Presse-Projekt | 6 | 7 | PV: LÜ |
| 7 | PL: 114332 | | | | PL: PA |
| 6 | 114331a | Trends in Medien | 2 | 3 | PV |
| 7 | 114331c | Zeitungsprojekt (Mediakompakt) | 4 | 4 | |
| 7 | PL: 114400 | Bachelor-Prüfung | 0 | 12 | PL: BA |
| 7 | 114400a | Bachelor-Thesis | | 12 | |
| 7 | 114400b | Verteidigung der Thesis | | 0 | |
| Summe Hauptstudium | | | 48 | 106 | |
| davon 3. Semester | | | 16 | 21 | |
| davon 4. Semester | | | 18 | 23 | |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 | |
| davon 6. Semester | | | 10 | 16 | |
| davon 7. Semester | | | 4 | 16 | |

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|-------------|---|--------|------|---------------------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4,6,7 | PL: 114511 | Projekt Elektronisches Publizieren | 4 | 5 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114521 | Medienkreation und -design | 4 | 6 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114530 | Angewandte Medien- und Kommunikationsforschung | 4 | 5 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114541 | Book Extensions | 4 | 5 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114553 | Licences/Public Relations | 3 | 5 | PL: RE + KL, 60 Min. ¹⁾ |
| | PL: 114553a | Lizenzen, Rechtehandel u. Vertriebsrecht | 2 | 3 | |
| | PL: 114553b | Verlags-PR | 1 | 2 | |
| 3,4,6,7 | PL: 114561 | Medienrezeption | 4 | 5 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 114571 | Projekt PR / Eventmanagement | 6 | 6 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114575 | Business Communication in Publishing | 2 | 4 | PL: LA |
| 3,4,6,7 | PL: 114580 | Medien und Gesellschaft | 2 | 4 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 114583 | Photography | 4 | 5 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 114591 | Forschungsorientiertes Studienprojekt | 2 | 8 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 111901 | Grundlagen Praktikum PrepressPressPostpress (5P) | 6 | 5 | PL: PA |

3,4,6,7 PL: 114581 Studienleistungen aus dem Ausland)*)*
(AA)

3,4,6,7 PL: 114582 Studienleistungen aus Angeboten von))****
Gastdozenten (AG)

¹⁾ Die Prüfungsleistung im Modul 114553 wird als 2 formale Prüfungsleistungen gewertet

***)** Abhängig von Art und Umfang der gewählten Lehrveranstaltung(en) und gemäß SPO Teil B § 1 (3); die kumulierte ECTS-Zahl der Studienleistungen aus dem Ausland (Modul AA) darf max. 30 ECTS betragen

****)** Abhängig von Art und Umfang der gewählten Lehrveranstaltung(en) und gemäß SPO Teil B § 1 (3); in das Modul AG können max. 10 ECTS eingebracht werden

§ 36 Studiengang Medieninformatik

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Sommersemester 2014 in den Studiengang Medieninformatik eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 78 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 72 ECTS-Punkten.
- (2) Aus den Wahlpflichtmodulen des Studiengangs Medieninformatik sind mindestens 50 ECTS-Punkte zu erbringen. Hierauf angerechnet werden auch Module aus dem Studiengang Mobile Medien, sofern diese nicht eigentlich dem Angebot eines dritten Studiengangs entstammen. Das Modul „Studienleistungen im Ausland“ wird nicht auf das Wahlpflichtangebot des Studiengangs Medieninformatik angerechnet.
- (3) Weitere ECTS-Punkte können bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden.
- (4) Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden.
- (5) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie von Erfahrungen in technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Medieninformatik ausgewiesen.
- (6) Eine Vorverlegung des PS um ein Semester ist auf Antrag möglich. Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Es sind in Summe weniger als 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (7) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 5 | 0 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 6 | 0 | 2 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 19 | 24 | 5 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 2 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | a) | 8 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 22 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 30 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | * | * | * |
| | Thesis | a) | 12 | 1 | 0 | 0 |

a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

* je nach Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|--|-----|
| Pflicht | 138 |
| Wahlpflicht | 72 |
| davon Wahlpflicht aus Medieninformatikmodulen | 50 |
| gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | PL: 113106 | Mathematik | 9 | 9 | PL: KL, 90 Min. PV: T |
| 1 | PV: 113107 | | | | |
| 1 | 113106a | Analysis | 4 | 4 | |
| 1 | 113106b | Diskrete Mathematik | 4 | 4 | |
| 1 | 113106c | Seminaristische Übungen in Mathematik | 1 | 1 | PV |
| 1 | PL: 113105 | Software-Entwicklung 1 | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 1 | PL: 113116 | Digital Media Technologies | 3 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 113117 | Web Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 119103 | Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | VS: 113130 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 2 | PL: 113200 | Theoretische Informatik | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113205 | Angewandte Mathematik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113210 | Datenbanken 1 | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113215 | Software-Entwicklung 2 | 6 | 8 | PL: KL, 60 Min. PV: LÜ |
| 2 | PV: 113216 | | | | |
| 2 | 113215a | Softwareentwicklung 2 | 3 | 4 | |
| 2 | 113215b | Übungen Softwareentwicklung 2 | 3 | 4 | PV |

| | | | | | |
|-------------------------------|------------|------------------|-----------|-----------|-----------------|
| 2 | PL: 113220 | Rechnernetze | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113225 | Betriebssysteme | 6 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PV: 113226 | | | | PV: LÜ |
| 2 | 113225a | Betriebssysteme | 4 | 4 | |
| 2 | 113225b | Linux-Grundlagen | 2 | 2 | PV |
| Summe Grundstudium | | | 54 | 60 | |
| davon erstes Semester | | | 28 | 30 | |
| davon zweites Semester | | | 26 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs im Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 113301 | Web Development 2 | 5 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | PL: 113305 | Structured data and applications 1 | 4 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | PV: 113306 | | | | PV: A 80% |
| 3 | 113305a | Structured data and applications 1 | 2 | 2 | |
| 3 | 113305b | Exercises Structured data and applications 1 | 2 | 3 | PV |
| 3 | PL: 113310 | Algorithmen und Datenstrukturen | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | PL: 119340 | IT Security | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min |
| (3),4 | PL: 113315 | BWL für Informatiker ^{c)} | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | PL: 113320 | IT-Recht | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113400 | Software-Projekt | a) | 8 | PL: PP |
| 5 | VS: 113500 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 7 | PL: 113700 | Bachelor-Thesis ^{b)} | a) | 12 | PL: BA |

3,4 VS: 119710 **Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten** 1 2 VS: LT

| | | |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Summe Hauptstudium | 30 ^{a)} | 78 |
| davon 3. Semester | 19 ^{c)} | 24 ^{c)} |
| davon 4. Semester | a) ^{c)} | 8 ^{c)} |
| davon 5. Semester | 0 | 30 |
| davon 6. Semester | 0 | 0 |
| davon 7. Semester | a) | 12 |

- a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf
- b) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.
- c) Das Modul BWL für Informatiker kann bereits im 3. Semester erbracht werden, um z.B. einen Terminkonflikt bei Wahlpflichtveranstaltungen oder einem Auslandssemester zu vermeiden.

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------------------------------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Wahlbereich Software</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL: 113401 | Datenbanken 2 | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113402 | Structured data and applications 2 | 4 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113406 | Web Development 3 | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113404 | Software-Engineering | 6 | 7 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PV:113405 | | | | PV: RE |
| 3,4,6,7 | 113404a | Software-Engineering | 4 | 5 | |
| 3,4,6,7 | 113404b | Aktuelle Programmiersprachen | 2 | 2 | PV |
| 3,4,6,7 | PL: 113408 | Verteilte Systeme | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113409 | Advanced Programming in C++ | 2 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113411 | Design Patterns | 4 | 6 | PL: RE |
| 3,4,6,7 | PL: 113414 | Datenbanken und Anwendungen | 4 | 4 | PL: KL, 120 Min. |

| | | | | | |
|------------------------------|------------|---|---|---|-----------------|
| 3,4,6,7 | PL: 113417 | Aktuelle Themen der Software-Technologie | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113420 | Spez. Themen für Web-Anwendungen | 4 | 4 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 113423 | Aktuelle Themen der Internet-Technologien | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113429 | Konzepte moderner Programmiersprachen und virtueller Maschinen | 2 | 2 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 113432 | Enterprise Software | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | 113432a | Planung und Methodik großer SW-Projekte | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | 113432b | Großrechnertechnologie | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 113435 | Enterprise-Content-Management | 6 | 8 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | 113435a | Wissens- und Content-Management-Systeme | 4 | 5 | |
| 3,4,6,7 | 113435b | Content-Projekt | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | PL: 113436 | Web- und Social-Media-Analytics | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113438 | Sprachsteuerung | 2 | 2 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 113475 | Software Defined Infrastructure | 4 | 6 | PL: MP |
| <u>Wahlbereich KI</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL: 113442 | Künstliche Intelligenz | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113444 | Data Mining | 6 | 9 | PL: LA |
| 3,4,6,7 | 113444a | Data Mining und Mustererkennung | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | 113444b | Natural Language Processing | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 113445 | Künstliche Intelligenz für Computerspiele | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |

Wahlbereich Computergrafik

| | | | | | |
|---------|------------|---|---|---|-----------------|
| 3,4,6,7 | PL: 113447 | Computergrafik | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113450 | Spez. Themen der Computeranimation | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113454 | Praktikum Computeranimation ^{a)} | 2 | 8 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 113455 | Praktikum Virtual Reality ^{a)} | 2 | 8 | PL: PP |

Wahlbereich Netze

| | | | | | |
|---------|------------|----------------------------|---|---|-----------------|
| 3,4,6,7 | PL: 113456 | Sicherheit im Internet | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113459 | Praktikum Rechnernetze | 4 | 5 | PL: LA |
| 3,4,6,7 | PL: 113462 | Praktikum Network Security | 4 | 5 | PL: LA |

Wahlbereich übergreifende Themen

| | | | | | |
|---------|------------|--------------------------------|---|---|------------|
| 3,4,6,7 | PL: 113465 | Präsentation und Kommunikation | 2 | 2 | PL: RE |
| 3,4,6,7 | PL: 113468 | Projektarbeit | 0 | 8 | PL: PP |
| 3,4,6,7 | PL: 113471 | IT-Projektmanagement | 2 | 2 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | VS:113474 | Tutorium | 2 | 2 | VS: A 100% |

Wahlbereich Games

| | | | | | |
|---------|------------|------------------------------|---|---|-----------------|
| 3,4,6,7 | PL: 113510 | Game-Praktikum ^{a)} | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | PL: 113520 | Theory of Game Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4,6,7 | PL: 113521 | Game Engine Programming | 4 | 6 | PL: LA |
| 3,4,6,7 | PL: 113522 | Gameplay Programming | 4 | 6 | PL: LA |
| 3,4,6,7 | PL: 113426 | Praxis der Spieleentwicklung | 2 | 2 | PL: PP |

3,4,6,7 PL: 113540 Game Physics 4 6 PL: KL, 60 Min.

4,6,7 PL: 113544 Programming Massively Parallel Processors 2 4 PL: LA

a) Von den drei Prüfungsleistungen 113454, 113455 und 113510 dürfen höchstens zwei erbracht werden.

Tabelle 5: Wahlpflichtmodul Ausland und Gastdozenten

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-----------------------------------|-----------|--|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Wahlbereich Ausland</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL:113833 | Studienleistungen im Ausland | *) | *) | PL |
| 3,4,6,7 | PL:113835 | Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten **) | **) | **) | PL |

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

**) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten aus den Studienbereichen Medieninformatik und Mobile Medien belegt und dadurch maximal 12 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 37 Studiengang Mobile Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Sommersemester 2014 in den Studiengang Mobile Medien eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 94 ECTS-Punkten, einem Bereich „Interdisziplinäre Themen“ im Umfang von 22 bis 37 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich, dessen Umfang so zu wählen ist, dass in der Summe die für den Abschluss erforderliche Zahl von 210 Punkten erreicht wird.
- (2) Die Studierenden müssen ein interdisziplinäres Schwerpunktthema wählen. Hierzu sind zwei Basismodule und der Bereich „Interdisziplinärer Schwerpunkt“ zu belegen. Die Basismodule dienen dazu, die notwendigen Grundlagen für die Arbeit im verpflichtenden interdisziplinären Projekt und für die Teilnahme an weiteren spezialisierten Veranstaltungen in kooperierenden Studiengängen zu legen.
- (3) Im Wahlbereich können maximal 12 ECTS-Punkte bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden. Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden. Aus dem Bachelor-Studiengang Medieninformatik können Module ohne Obergrenze für die Zahl der ECTS-Punkte importiert werden.
- (4) Das Praktische Studiensemester¹ (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie von Erfahrungen in technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus sollen die Studierenden durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in der aktuell gültigen Version der Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Mobile Medien geregelt.
- (5) Eine Vorverlegung des PS um ein Semester ist auf Antrag möglich. Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegt:

¹ Weitergehende Informationen, Merkblätter und Formulare zum PS können über <https://wiki.mi.hdm-stuttgart.de/wiki/Praxissemester> abgerufen werden.

- Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
- Es sind in Summe weniger als 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.

(6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 5 | 0 | 3 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 27 | 30 | 6 | 0 | 3 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | * | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen** | 13 | 22 | 4 | 0 | 2 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 8 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen** | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 30 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | * | * | * |
| | Thesis | *** | 12 | 1 | 0 | 0 |

* je nach individueller Belegung

** Die Auswahl der interdisziplinären Schwerpunktthemen wird hier nicht zum Pflichtbereich gerechnet.

*** Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|---------------------------|--|
| Pflicht | 154 |
| interdisziplinäre Themen* | 22 bis 37, je nach Auswahl |
| Wahlpflicht inkl. ÜAN* | je nach Punktzahl interdisziplinäre Themen |
| gesamt | 210 |

*) je nach individueller Belegung bzw. Schwerpunktwahl

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--|---|----------|----------|---|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | PL: 113106 PV: 113107 | Mathematik | 9 | 9 | PL: KL, 90 Min. PV: Testat |
| 1 | 113106a | Analysis | 4 | 4 | |
| 1 | 113106b | Diskrete Mathematik | 4 | 4 | |
| 1 | 113106c | Seminaristische Übungen in Mathematik | 1 | 1 | PV |
| 1 | PL: 113105 | Software-Entwicklung 1 | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 1 | PL: 119103 | Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 113315 | BWL für Informatiker | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 113117 | Web Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | VS: 119104 | Grundlagen Grafikdesign | 1 | 1 | VS: LT |
| 1 | VS: 119199 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 2 | PL: 113205 | Angewandte Mathematik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 119201 PV: 119202 | Medien | 3 | 3 | PL: KL, 60 Min. PV: LÜ |
| 2 | 119201a | Informationspsychologie | 2 | 2 | |
| 2 | 119201b | Mediengestaltung | 1 | 1 | PV |
| 2 | PL: 113210 | Datenbanken 1 | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113215 PV: 113216 | Software-Entwicklung 2 | 6 | 8 | PL: KL, 60 Min. PV: LÜ |
| 2 | 113215a | Softwareentwicklung 2 | 3 | 4 | |
| 2 | 113215b | Übungen Softwareentwicklung 2 | 3 | 4 | PV |
| 2 | PL: 113220 | Rechnernetze | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 113225 PV: 113226 | Betriebssysteme | 6 | 6 | PL: KL, 60 Min. PV: LÜ |

| | | | | | |
|---------------------------|---------|------------------|-----------|-----------|----|
| 2 | 113225a | Betriebssysteme | 4 | 4 | |
| 2 | 113225b | Linux-Grundlagen | 2 | 2 | PV |
| Summe Grundstudium | | | 55 | 60 | |
| davon 1. Semester | | | 28 | 30 | |
| davon 2. Semester | | | 27 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Mobile Anwendungsentwicklung</u> | | | | | |
| 3 | PL: 119310 | Mobile Application Development | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 4 | PL: 119315 | Praktikum Mobile Applications | 3 | 5 | PL: LA |
| 4 | PL: 119320 | User Interface Design | 4 | 5 | PL: PA |
| <u>Mobile Netze und Sicherheit</u> | | | | | |
| 3,4 | PL: 119330 | Mobile Communication Systems | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4 | PL: 119340 | IT Security | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| <u>Content und Wirtschaft</u> | | | | | |
| 3 | PL: 119350 | Mobile Content | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4 | PL: 119360 | Content Management and E-Business | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4 | 337007e | E-Business | 2 | 3 | |
| 3,4 | 337007f | Content Management | 2 | 3 | |
| <u>Projektarbeit</u> | | | | | |
| 4 | PL: 119400 | Projekt | 2 | 6 | PL: PA |
| 4 | PL: 113471 | IT-Projektmanagement | 2 | 2 | PL: PA |
| <u>Soft Skills und Recht</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PV: 119370 | Tutorium | 1 | 2 | PV: LT |
| 3 | PV: 119380 | Präsentationstraining | 2 | 2 | PV: LT |

| | | | | | |
|---------------------------|------------|---|-----------|-----------|-----------------|
| 3 | PL: 113320 | IT-Recht | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 4 | VS: 119710 | Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten | 1 | 2 | VS: LT |
| 5 | VS: 119500 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 7 | PL: 119700 | Bachelor-Thesis ^{b)} | a) | 12 | PL: BA |
| Summe Hauptstudium | | | 37 | 94 | |
| davon 3. Semester | | | 24 | 30 | |
| davon 4. Semester | | | 13 | 22 | |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 | |
| davon 6. Semester | | | 0 | 0 | |
| davon 7. Semester | | | a) | 12 | |

a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

b) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen Interdisziplinäre Schwerpunktthemen im Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Basismodul Technik</u> | | | | | |
| 4,6 | PL: 113301 | Web Development 2 | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| <u>Basismodul Wirtschaft</u> | | | | | |
| 4,6 | PL: 223010 | Medienwirtschaft (MWI) | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 4,6 | 223010a | Einführung in die Medienwirtschaft | 4 | 5 | |
| 4,6 | 223010b | Mediensysteme | 2 | 3 | |
| <u>Basismodul Content</u> | | | | | |
| | PL: 119430 | Basismodul Content | 8 | 9 | PL: PA |
| 3,4 | 223018a | Medienkonzeption und Dramaturgie | 2 | 2 | d) |
| 4,6 | 119430b | Grundlagen Mediengestaltung | 4 | 4 | d) |
| 4,6 | 223018c | Journalistik, Konzeption | 2 | 3 | d) |
| <u>Basismodul User Interaction</u> | | | | | |
| | PL: 119440 | Basismodul User Interaction | 6 | 8 | PL: MP |
| 3,4,6 | 119440a | Usability Engineering | 4 | 4 | |
| 4,6,7 | 119440b | Usability Engineering Projekt | 2 | 4 | |

Interdisziplinärer Schwerpunkt

| | | | | | |
|-----|------------|----------------------------|----|----|--------|
| 6,7 | PL: 119450 | Interdisziplinäres Projekt | 2 | 8 | PL: PA |
| 6,7 | | Schwerpunktmodule | c) | c) | c) |

c) Es können Module im Umfang von max. 12 ECTS-Punkten aus dem Angebot eines anderen Studiengangs belegt werden, soweit sie inhaltlich zum jeweiligen interdisziplinären Projekt passen. Die Auswahl der Module muss vor der Anmeldung der ersten Prüfungsleistung im interdisziplinären Schwerpunkt von den Studiendekanen beider Studiengänge (Mobile Medien und anbietender Studiengang) genehmigt werden. Wählbar sind nur Module, deren Inhalte weder im Pflichtbereich des Studiengangs Mobile Medien noch durch die bisher vom Studierenden belegten Module abgedeckt wurden. Die Kontaktzeit und Prüfungsdetails sind jeweils durch den anbietenden Studiengang festgelegt.

d) Die Teilprüfungen der drei Modulteile müssen in zeitlich aufeinanderfolgenden Semestern abgelegt werden. Die Teilprüfungen zu 119430b und 223018c müssen in dem Semester erbracht werden, das auf die Teilprüfung zu 223018a folgt. Eine gleichzeitige Belegung aller Modulteile oder eine Aufteilung über mehr Semester ist wegen des Imports dieses Moduls aus dem Studiengang Medienwirtschaft nicht möglich.

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Wahlbereich Business Development</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 119610 | Innovation Management | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 119620 | Mobile Dienste und Geschäftsmodelle | 4 | 5 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 119625 | Fallstudie | 3 | 5 | PL: PA |
| <u>Wahlbereich Mobile Application Development</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 119640 | Mobile Web Applications | 3 | 5 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 119645 | Spezielle Themen der mobilen Anwendungsentwicklung | 2 | 5 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 113411 | Design Patterns | 4 | 6 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 113420 | Spez. Themen für Web-Anwendungen | 4 | 4 | PL: PP |
| 4,6,7 | PL: 113456 | Sicherheit im Internet | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|---|--------------------------|---|---|---|-------------------------------|
| 4,6,7 | PL: 113408 | Verteilte Systeme | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113310 | Algorithmen und Datenstrukturen | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113305 PV: 113306 | Structured data and applications 1 | 4 | 5 | PL: KL, 120 Min. PV: A 80% |
| 4,6,7 | 113305a | Structured data and applications 1 | 2 | 2 | |
| 4,6,7 | 113305b | Exercises Structured data and applications 1 | 2 | 3 | PV |
| <u>Wahlbereich Mobile Games</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 119630 | Spieleentwicklung für mobile Geräte | 4 | 6 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 119665 | Mobile Game Design | 2 | 4 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 119667 | Game Design | 4 | 6 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 113426 | Praxis der Spieleentwicklung | 2 | 2 | PL: PP |
| 4,6,7 | PL: 113520 | Theory of Game Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113510 | Game Praktikum | 6 | 8 | PL: PA |
| <u>Wahlbereich User Interaction + Design</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 119660 | User Experience Design | 2 | 3 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 119668 | Aktuelle Themen mobiler Medien | 4 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 119650 | User Interaction in Mobile and Embedded Systems | 2 | 3 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 113438 | Sprachsteuerung | 2 | 2 | PL: PP |
| <u>Wahlbereich Content</u> | | | | | |
| 6,7 | PL: 119690 | Webtexten | 2 | 3 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 119691 | Konzeptionspraxis | 2 | 4 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL: 113435 | Enterprise-Content-Management | 6 | 8 | PL: KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|--|---------|---|---|---|-----------------|
| 4,6,7 | 113435a | Wissens- und Content-Management-Systeme | 4 | 5 | |
| 4,6,7 | 113435b | Content-Projekt | 2 | 3 | |
| <u>Wahlbereich Werbung</u> | | | | | |
| 6,7 | 224459 | Mobile Advertising and Brand Engagement | 4 | 4 | PL: PA |
| <u>Wahlbereich Mobilkommunikation</u> | | | | | |
| 4,6,7 | 119670 | Rechnernetze 2 | 3 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | 119680 | Labor Systemtechnik | 4 | 5 | PL: LA |

Tabelle 6: Wahlpflichtmodul Ausland und Gastdozenten

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Wahlbereich Ausland und Gastdozenten</u> | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL: 119833 | Studienleistungen im Ausland | *) | *) | PL |
| 3,4,6,7 | PL: 119835 | Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten | **) | **) | PL |

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

**) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten aus den Studienbereichen Medieninformatik und Mobile Medien belegt und dadurch maximal 12 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Print-Media-Management eingeschrieben haben.

- (1) Der Studierende muss innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Mögliche Schwerpunkte sind „Crossmedia & Print“ (CP), „Packaging“ (PG) oder „Media Design“ (MD). Diese Wahl ist mit der Anmeldung zu den Studien- und Prüfungsleistungen des vierten Studiensemesters vorzunehmen. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf dem Abschlusszeugnis mit dem Zusatz „Wirtschaftsingenieur Crossmedia & Print“, „Wirtschaftsingenieur Packaging“ bzw. „Wirtschaftsingenieur Media Design“ ausgewiesen. Eine Änderung des gewählten Schwerpunkts ist nur bis zum Abschluss des sechsten Studiensemesters und nur dann möglich, wenn der Prüfungsausschuss dem Wechsel zustimmt. Bereits vor dem Wechsel des Schwerpunkts erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden wie folgt (i und ii) übernommen:
 - (i) Studien- und Prüfungsleistungen, die in gemeinsamen Pflichtveranstaltungen erbracht worden sind, bleiben unberührt und werden als solche übernommen.
 - (ii) Studien- und Prüfungsleistungen, die in Pflichtveranstaltungen des bisherigen Schwerpunkts erbracht wurden, welche keine gemeinsamen Pflichtveranstaltungen waren, gelten als in den entsprechenden Wahlpflichtveranstaltungen des neu gewählten Schwerpunkts erbracht und werden als solche übernommen.

Das Vorstehende gilt auch (i und ii) für nicht bestandene Studien- und Prüfungsleistungen.

- (2) Die Schwerpunkt-Affinität des Praktischen Studiensemesters (PS) muss vom Leiter des Praktikantenamts vor Beginn des PS bestätigt werden.
- (3) Die Schwerpunkt-Affinität des Themas der Bachelor-Thesis muss vom Erstprüfer und dem Studiendekan bei Anmeldung der Bachelor-Thesis bestätigt werden.
- (4) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 120 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich. Im Wahlpflichtbereich sind aus den aufgeführten Wahlpflichtmodulen Module im Umfang von 30 ECTS-Punkten frei wählbar, wobei höchstens 15 ECTS-Punkte aus frei wählbaren Modulen anderer Bachelor-Studiengänge der Hochschule der Medien oder anderer Schwerpunkte des Studiengangs Print-Media-Management erbracht werden können.
- (5) Das Praktische Studiensemester dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden.

Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praktischen Studiensemesters für den Studiengang Print-Media-Management ausgewiesen.

- (6) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester ist erst nach bestandener Zwischenprüfung zulässig. Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegen:
- (i) Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - (ii) Es sind in Summe weniger als 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (7) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Struktur des Studiums

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|---------|--|----------------|-------|------------------------|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Gemeinsame Pflichtveranstaltungen | 29 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| 2 | Gemeinsame Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 6 | 0 | 0 |
| 3 | Gemeinsame Pflichtveranstaltungen | 22 | 22 | 4 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP | 22 | 26 | 4 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG | 26 | 30 | 6 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD | 14 | 19 | 3 | 0 | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6/7 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP | 24 | 30 | 4 | 0 | 0 |
| 6/7 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG | 24 | 26 | 5 | 0 | 0 |
| 6/7 | Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD | 32 | 37 | 7 | 0 | 0 |
| 3/4/6/7 | Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. CP | X ¹ | 30-40 | Je nach konkreter Wahl | | |
| 3/4/6/7 | Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. PG | X | 30-40 | Je nach konkreter Wahl | | |
| 3/4/6/7 | Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. MD | X | 30-40 | Je nach konkreter Wahl | | |
| 7 | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

¹⁾ "X" bedeutet, dass die Zahl von der jeweiligen Zusammensetzung der vom jeweiligen Studierenden konkret gewählten Wahlpflichtfächer abhängt.

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 180 |
| Wahlpflicht | 30 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (schwerpunktunabhängige Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 115100 | Oxford Englisch Spracheinstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 115910 | Einführung Medienindustrie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 115910a | Märkte + Prozesse | 2 | 2 | |
| 1 | 115910 b | Wirtschaft + Recht | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre (BWL 1) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PL: 115912 | Organisation + IT (BWL 2) | 4 | 6 | PL: PP |
| 1 | 115912a | Grundlagen Organisation | 2 | 3 | |
| 1 | 115912b | Grundlagen IT | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 116135 | Werkstoffkunde | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 116135a | Chemie für Ingenieure | 2 | 2 | |
| 1 | 116135b | Grundlagen der Werkstoffkunde | 4 | 4 | |
| 1 | PL: 111120 PV: 111121 | Mathematik/Statistik | 7 | 6 | PL: KL, 120 Min. PV: T |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120b | Statistik | 2 | 2 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 111130 | Physik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|---|-------------------|--|---|---|------------------------|
| 2 | PL: 115920 | Rechnungswesen (BWL 3) | 6 | 8 | PL: KL 120 Min. |
| 2 | 115920a | Grundlagen Rechnungswesen | 4 | 5 | |
| 2 | 115920b | Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PL: 115922 | Grundlagen Print II | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 2 | PL: 116337 | DTP-Workflow | 4 | 4 | PL : LA |
| 2 | 116337a | DTP-Workflow Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 116337b | DTP-Workflow Übungen | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 116245 | Grundlagen Maschinentechnik | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 116162 | Grundlagen Verpackungstechnologie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |

| | | | |
|---------------------------|-----------|-----------|--|
| Summe Grundstudium | 55 | 60 | |
| davon 1. Semester | 29 | 30 | |
| davon 2. Semester | 26 | 30 | |

Tabelle 3: Gemeinsame Pflichtmodule und Prüfungsleistungen der Schwerpunkte Crossmedia & Print, Packaging und Media Design im 3. Fachsemester (gemeinsame Pflichtveranstaltungen im Hauptstudium, 3. Fachsemester)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-------------------|---|--------|------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 115420 | Technologiemanagement | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min |
| 3 | 115420c | Prozess- und Technologiemanagement | 4 | 4 | |
| 3 | 115420d | Zukunftstechnologien | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 111317 | Post-Press Technologies | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 115931 | Produktionsmanagement | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 115931a | Produktionsplanung und Steuerung | 2 | 2 | |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|---|-------------------|--|-----------|-----------|------------------------|
| 3 | 115931b | Fertigungsorganisation und Fabrikplanung | 2 | 2 | |
| 3 | 115931c | Qualitäts- und Umweltmanagement | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 115932 | Supply Chain Management | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 115932a | Beschaffungslogistik | 2 | 2 | |
| 3 | 115932b | Produktionslogistik | 2 | 2 | |
| 3 | 115932c | Distributionslogistik | 2 | 2 | |
| Summe 3. Fachsemester insgesamt: | | | 22 | 22 | 4 Prüfungen |

Tabelle 4: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Crossmedia & Print im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt Crossmedia & Print)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-------------------|---|--------|------|-------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4 | PL: 115940 | Kommunikations- und Designprojekt | 4 | 8 | PL: PA |
| 4 | PL: 115941 | Kostenmanagement (BWL 4) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 115941a | Strategisches Kostenmanagement | 2 | 2 | |
| 4 | 115941b | Übungen Kostenmanagement Crossmedia & Print | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 115942 | Convergent Media 1 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 115942a | Market Development and Change | 3 | 3 | |
| 4 | 115942b | Media Innovation Management | 3 | 3 | |
| 4 | PL: 115943 | Medienproduktionen | 8 | 8 | PL: PL, 120 Min. |
| 4 | 115943a | Informationsmanagement | 4 | 4 | |
| | 115943b | Vorlesung zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 4 | 115943c | Übungen zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 5 | VS: 115510 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 115960 | Finanzmanagement (BWL 5) | 8 | 10 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | 115960a | Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre | 4 | 4 | |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|------------|-------------------|--|----------|-----------|---------------|
| 6 | 115960b | Investitionswirtschaft | 2 | 3 | |
| 6 | 115960c | Finanzwirtschaft | 2 | 3 | |
| 6 | PL: 115961 | Vertriebsmanagement (BWL 6) | 8 | 10 | PL: MP |
| 6 | 115961a | Marketing | 3 | 4 | |
| 6 | 115961b | Sales Print | 3 | 4 | |
| 6 | 115961c | Übungen Sales und Marketing | 2 | 2 | |
| 6/7 | 115962 | Softwareanwendungen Medienindustrie | 4 | 6 | PL: PP |
| 6/7 | 115962a | Software in der Medienindustrie | 2 | 3 | |
| 6/7 | 115962b | Praktikum Softwareanwendungen | 2 | 3 | |
| 6,7 | PL: 115963 | Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt Print Media | 4 | 4 | PL: PA |
| 7 | PL: 115710 | Bachelor-Thesis | 0 | 12 | PL: BA |

| | | | |
|--|-----------|------------|--|
| Summe Hauptstudium (zus. Schwp. CP) | 68 | 120 | |
| davon 3. Semester | 22 | 22 | |
| davon 4. Semester | 22 | 26 | |
| Davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| Davon 6./7. Semester | 24 | 42 | |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Crossmedia & Print im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|----------------|-------------------|---|----------|----------|-------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PL: 115930 | Management (BWL 7) | 6 | 8 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115930a | Management | 4 | 5 | |
| 3/4/6/7 | 115930b | Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115933 | Innovationsmanagement | 2 | 2 | PL : KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|---------|------------|-------------------------------------|---|---|------------------|
| 3/4/6/7 | PL: 115934 | Zeitungstechnologie | 2 | 2 | PL : KL, 60 Min. |
| 3/4/6/7 | PL: 115814 | Grundlagen Führung | 8 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 3/4/6/7 | 115814a | Personalwirtschaft | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115814b | Arbeitspädagogik | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115814c | Arbeitsrecht | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115814d | Psychologie und Menschenführung | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 116822 | Patentrecht | 2 | 2 | PL: HA |
| 3/4/6/7 | PL: 111230 | Grundlagen Gestaltung *) | 4 | 4 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | 111230a | Grundlagen Gestaltung | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 111230b | Übungen zu Grundlagen Gestaltung *) | 2 | 2 | |
| | *) | begrenzte Teilnehmerzahl | | | |

Tabelle 6: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Packaging im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4 | PL: 115940 | Kommunikations- und Designprojekt | 4 | 8 | PL: PA |
| 4 | PL: 116345 | Verpackungsmaschinen | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | PL: 116210 | Werkstoffprüfung | 6 | 6 | PL: LA |
| 4 | 116210a | Werkstoffprüfung | 2 | 2 | |
| 4 | 116210b | Praktikum Werkstoffprüfung | 4 | 4 | |
| 4 | PL: 116302 | Konstruktion Faserstoffverpackungen | 4 | 4 | PL: PP |
| 4 | PL: 116310 | Glas und Metall | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 4 | 116310a | Glas / Keramik / Metall | 2 | 2 | |
| 4 | 116310b | Glas / Keramik / Metallverpackung | 4 | 4 | |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|-----|------------|---|---|----|-----------------|
| 4 | PL: 116822 | Patentrecht | 2 | 2 | PL: HA |
| 5 | VS: 115510 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 115941 | Kostenmanagement (BWL 4) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 6 | 115941a | Strategisches Kostenmanagement | 2 | 2 | |
| 6 | 115941c | Übungen Kostenmanagement Verpackung | 2 | 2 | |
| 6 | PL: 115930 | Management (BWL 7) | 6 | 8 | PL: MP |
| 6 | 115930a | Management | 4 | 5 | |
| 6 | 115930b | Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung | 2 | 3 | |
| 6,7 | PL: 115814 | Grundlagen Führung | 8 | 8 | PL: KL: 90 Min. |
| 6,7 | 115814a | Personalwirtschaft | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814b | Arbeitspädagogik | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814c | Arbeitsrecht | 2 | 2 | |
| 6,7 | 115814d | Psychologie und Menschenführung | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116410 | Umwelt und Verpackung | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | PL: 115964 | Compliance, Verpackungsrecht | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 115710 | Bachelor-Thesis | 0 | 12 | PL: BA |

| | | | |
|--|----|-----|--|
| Summe Hauptstudium (zus. Schwp. PG) | 72 | 120 | |
| davon 3. Semester | 22 | 22 | |
| davon 4. Semester | 26 | 30 | |
| davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| davon 6./7. Semester | 24 | 38 | |

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Packaging im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PL: 115960 | Finanzmanagement (BWL 5) | 8 | 10 | PL: KL, 120 Min. |
| 3/4/6/7 | 115960a | Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre | 4 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115960b | Investitionswirtschaft | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115960c | Finanzwirtschaft | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115961 | Vertriebsmanagement (BWL 6) | 8 | 10 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115961a | Marketing | 3 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115961b | Sales Print | 3 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115961c | Übungen Sales und Marketing | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115943 | Medienproduktionen | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 3/4/6/7 | 115943a | Informationsmanagement | 4 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115943b | Vorlesung zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115943c | Übungen zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 116812 | Nachhaltige Entwicklung | 6 | 6 | PL: ST |
| 3/4/6/7 | 116812a | Nachhaltige Entwicklung und Verpackung | 4 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 116812b | Nachwachsende und bioabbaubare Packstoffe | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115963 | Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt PrintMedia | 4 | 4 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 115833 | Prozess- und Technologiemanagement | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3/4/6/7 | PL: 116832 | Klebertechnologien | 2 | 2 | PL: KL 90 Min. |
| 3/4/6/7 | PL: 116834 | Konstruktion Kunststoffverpackungen* | 6 | 6 | PL: LA |
| 3/4/6/7 | 116834a | 3D CAD Konstruktion | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 116834b | Prozesse und Konstruktion Kunststoffverpackungen | 4 | 4 | |

| | | | | | |
|---------|------------|--|---|---|--------|
| 3/4/6/7 | PL: 115962 | Softwareanwendungen Medienindustrie | 4 | 6 | PL: PP |
| 3/4/6/7 | 115962a | Software in der Medienindustrie | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115962b | Praktikum Softwareanwendungen | 2 | 3 | |

* begrenzte Teilnehmerzahl;
Voraussetzung: 116325

Tabelle 8: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Media Design im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4 | PL: 115940 | Kommunikations- und Designprojekt | 4 | 8 | PL: PA |
| 4 | PL: 115965 | Media Design 1 | 6 | 7 | PL: PA |
| | 115965a | Mediengestaltung 1: Grundlagen | 2 | 3 | |
| | 115965b | Gestaltung und Typographie | 4 | 4 | |
| 4 | PL: 115941 | Kostenmanagement (BWL 4) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 115941a | Strategisches Kostenmanagement | 2 | 2 | |
| 4 | 115941d | Übungen Kostenmanagement | 2 | 2 | |
| | | Mediengestaltung und IT-Projekte | | | |
| 5 | VS: 115510 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 115966 | Media Design 2: Anwendung neuer Technologien | 6 | 6 | PL: PP |
| 6 | 115966a | Designansätze im 3D-Druck | 3 | 3 | |
| 6 | 115966b | Designansätze im Internet der Dinge und Dienste | 3 | 3 | |
| 6/7 | PL: 115942 | Convergent Media 1 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6/7 | 115942a | Market Development and Change | 3 | 3 | |
| 6/7 | 115942b | Media Innovation Management | 3 | 3 | |
| 6/7 | PL: 115943 | Medienproduktionen | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|-----|------------|--|---|----|-----------------|
| 6/7 | 115943a | Informationsmanagement | 4 | 4 | |
| 6/7 | 115943b | Vorlesung zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 6/7 | 115943c | Übungen zu Druckmedienproduktionen | 2 | 2 | |
| 6/7 | PL: 115967 | Media Design 3: Consulting | 2 | 3 | PL: PA |
| 6/7 | PL: 115968 | Media Design 4: Mediendesign und Medienmanagement | 4 | 8 | PL: PA |
| 6/7 | PL: 115963 | Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt PrintMedia | 4 | 4 | PL: PA |
| 6/7 | PL: 115933 | Innovationsmanagement | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 115710 | Bachelor-Thesis | 0 | 12 | PL: BA |

| | | | |
|--|-----------|------------|--|
| Summe Hauptstudium (zus. Schwp. PG) | 68 | 120 | |
| davon 3. Semester | 22 | 22 | |
| davon 4. Semester | 14 | 19 | |
| davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| davon 6./7. Semester | 32 | 49 | |

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Media Design im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|-------------------|--|----------|-----------|-------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PL: 115969 | Media Design 5: Musikdesign in der Werbung | 4 | 6 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | 115969a | Grundlagen Musik in der Werbung | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115969b | Anwendungsbeispiele und Konzeptionen | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115970 | Convergent Media 2: Rahmenbedingungen Kommunikation | 6 | 6 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115970a | Wahrnehmungspsychologie | 3 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115970b | Mediennutzungsverhalten | 3 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115971 | Convergent Media 3: Internationale Kommunikation | 6 | 6 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115971a | Konzeption und Kampagnengestaltung | 3 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115971b | Visuelle Kommunikation | 3 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115960 | Finanzmanagement (BWL 5) | 8 | 10 | PL: KL, 120 Min. |
| 3/4/6/7 | 115960a | Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre | 4 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115960b | Investitionswirtschaft | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115960c | Finanzwirtschaft | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115961 | Vertriebsmanagement (BWL 6) | 8 | 10 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115961a | Marketing | 3 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115961b | Sales Print | 3 | 4 | |
| 3/4/6/7 | 115961c | Übungen Sales und Marketing | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115930 | Management (BWL 7) | 6 | 8 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115930a | Management | 4 | 5 | |
| 3/4/6/7 | 115930b | Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung | 2 | 3 | |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|---------|------------|--|---|---|------------------|
| 3/4/6/7 | PL: 115962 | Softwareanwendungen Medienindustrie | 4 | 6 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115962a | Software in der Medienindustrie | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115962b | Praktikum Softwareanwendungen | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 119620 | Mobile Dienste und Geschäftsmodelle | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min |
| 3/4/6/7 | PL: 111312 | Workflows | 5 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 3/4/6/7 | 111312c | Pre-Media Workflows | 3 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 111312b | Medienstandards | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 119350 | Mobile Content | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3/4/6/7 | PL: 113411 | Design Patterns | 4 | 6 | PL: RE |

Tabelle 10: Zusätzliche gemeinsame Wahlpflichtmodule im Hauptstudium aller Schwerpunkte (Schwerpunkte Crossmedia & Print, Packaging und Media design)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PL: 115972 | Unternehmensanalyse (BWL 8) | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3/4/6/7 | 115972a | Grundlagen Controlling | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115972b | Unternehmensanalyse | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115815 | Projektarbeit in Gruppen | 8 | 10 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 115816 | Volkswirtschaftslehre | 4 | 8 | PL: ST |
| 3/4/6/7 | 115816a | Einführung in die VWL | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115816b | Ausgewählte Kapitel der VWL | 2 | 5 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115973 | Aktuelles Thema Wirtschaft/Medien/Design | 2 | 2 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 115974 | International Media and Packaging Business and Law | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|---------|------------|--|---|---|-----------------|
| 3/4/6/7 | PL: 115975 | International Project Management | 2 | 2 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 115821 | Printsimulation | 4 | 6 | PL: MP |
| 3/4/6/7 | 115821a | Printsimulation Heatset | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | 115821b | Printsimulation Coldset | 2 | 3 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115976 | Projekte Prozessoptimierung | 6 | 6 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 115977 | Corporate Media Planning | 6 | 6 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | 115977a | Business Planning | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115977b | Business Simulation Games | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 115977c | Practice Accounting | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 115978 | Presentation and Negotiation Skills | 4 | 4 | PL: RE |
| 3/4/6/7 | PL: 221503 | Unternehmensgründung 1 – Geschäftsideen (UG 1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 3/4/6/7 | PL: 221504 | Unternehmensgründung 2 - Grundlagen (UG 2) | 4 | 4 | PL: ST |
| 3/4/6/7 | PL: 221505 | Unternehmensgründung 3 – Fortgeschritten (UG 3) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3/4/6/7 | PL: 111260 | Web-Technologien | 4 | 4 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 111270 | Mediengestaltung II *) | 4 | 4 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 119360 | Content Management and E-Business | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3/4/6/7 | PL: 119620 | Mobile Dienste und Geschäftsmodelle | 4 | 5 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 111915 | Softwareverbund Druck/Medien | 2 | 2 | PL: PA |
| 3/4/6/7 | PL: 111310 | Grundlagen Contentmanagementsysteme | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |

§ 38 Studiengang Print-Media-Management

| | | | | | |
|---------|------------|--|---|---|-----------------|
| 3/4/6/7 | PL: 116816 | Verpackungsdruck 2 | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min |
| 3/4/6/7 | 116816a | Vertiefung Flexodruck | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 116816b | Qualitätssicherung im Verpackungsdruck | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | PL: 116201 | Kunst- & Faserstoffe | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3/4/6/7 | 116201a | Verfahrenstechnologie Faserstoffe | 2 | 2 | |
| 3/4/6/7 | 116201b | Verfahrenstechnologie Kunststoffe | 4 | 4 | |
| 6/7 | PL: 116325 | Kunststofftechnologie ² | 4 | 5 | PL: LA |
| | *) | begrenzte Teilnehmerzahl | | | |
| | 2) | Voraussetzung: 116201 (Kunst- & Faserstoffe 1) | | | |

Tabelle 11: Wahlbereich Ausland

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PL: 115998 | Studienleistungen im Ausland | *) | *) | |

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

§ 39 Studiengang Verpackungstechnik

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Verpackungstechnik eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 130 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 20 ECTS-Punkten. Davon können bis zu 12 ECTS Punkte aus beliebigen Lehrveranstaltungen anderer Bachelorstudiengänge erbracht werden. Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden.
- (2) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Verpackungstechnik ausgewiesen.
- (3) Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Es sind in Summe weniger als 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (4) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 20 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 31 | 30 | 6 | 0 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 6 | 0 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 30 | 30 | 6 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 6 | 0 | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 2 | 10 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 20 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 18 | 1 | 0 | 0 |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 190 |
| Wahlpflicht | 20 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|--------------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 116199 | Oxford Englisch Spracheinstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 111120 PV: 111121 | Mathematik | 7 | 6 | PL: KL, 120 Min. PV: Testat |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120b | Statistik | 2 | 2 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 111130 | Physik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 116135 | Werkstoffkunde | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 116135a | Chemie für Ingenieure | 2 | 2 | |
| 1 | 116135b | Grundlagen der Werkstoffkunde | 4 | 4 | |
| 1 | PL: 116236 | Verpackungsdesign | 6 | 6 | PL: LA |
| 1 | 116236a | Grundlagen der Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 116236b | Übungen zu Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 116236c | Technisches Zeichnen | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 111150 | Grundlagen Print 1 | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min |
| 1 | PL: 116162 | Grundlagen Verpackungstechnologie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 116237 | Wissenschaftliches Arbeiten | 6 | 6 | PL: PF |
| 2 | 116237a | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 2 | |
| 2 | 116237b | Statistische Versuchsplanung mit Projekt | 4 | 4 | |
| 2 | PL: 116201 | Kunst- & Faserstoffe | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 116201a | Verfahrenstechnologie Faserstoffe | 2 | 2 | |
| 2 | 116201b | Verfahrenstechnologie Kunststoffe | 4 | 4 | |
| 2 | PL:116205 | Grundlagen Print 2 | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min |

| | | | | | |
|---------------------------|------------|-------------------------------------|-----------|-----------|-----------------|
| 2 | PL: 116245 | Grundlagen Maschinentechnik | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 116337 | DTP-Workflow | 4 | 4 | PL: LA |
| 2 | 116337a | DTP-Workflow Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 116337b | DTP-Workflow Übungen | 2 | 2 | |
| Summe Grundstudium | | | 59 | 60 | |
| davon 1. Semester | | | 31 | 30 | |
| davon 2. Semester | | | 28 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 116210 | Werkstoffprüfung | 6 | 6 | PL: LA |
| 3 | 116210a | Werkstoffprüfung | 2 | 2 | |
| 3 | 116210b | Praktikum Werkstoffprüfung | 4 | 4 | |
| 3 | PL: 116345 | Verpackungsmaschinen | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 116301 | Interaktion Packstoffe | 6 | 6 | PL: PF |
| 3 | 116301a | Interaktion Packstoff / Packgut | 4 | 4 | |
| 3 | 116301b | Interaktion Packstoff Maschine | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 116304 | Verfahrenstechnik und Analytik | 4 | 4 | PL: LA |
| 3 | 116304a | Analytische Chemie | 2 | 2 | |
| 3 | 116304b | Verfahrenstechnik / Chemie | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 116310 | Glas und Metall | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 3 | 116310a | Glas/Keramik/Metall | 2 | 2 | |
| 3 | 116310b | Glas-, Keramik-, Metallverpackungen | 4 | 4 | |
| 3 | PL: 116302 | Konstruktion Faserstoffverpackungen | 4 | 4 | PL: PP |

§ 39 Studiengang Verpackungstechnik

| | | | | | |
|---|------------|--|-----------------------|------------|-----------------|
| 4 | PL: 116303 | Current Aspects of Packaging ^{b)} | 2 | 3 | PL: ST |
| 4 | PL: 116325 | Kunststofftechnologie ^{a)} | 4 | 5 | PL: LA |
| 4 | PL: 116431 | Verpackungsentwicklung | 8 | 10 | PL: LA |
| 4 | 116431a | Verpackungsentwicklungsprojekt | 6 | 8 | |
| 4 | 116431b | Systematische Entwicklungsprozesse | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 116410 | Umwelt und Verpackung | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | PL: 116440 | Logistik 1 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 116440a | Supply Chain Management | 4 | 4 | |
| 4 | 116440b | Warenidentifikationssysteme | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 116401 | Technische Verpackungslogistik | 2 | 2 | PL: KL, 90 Min. |
| 5 | VS: 116510 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 116610 | Studienarbeit Packaging | 2 | 10 | PL: HA |
| 7 | PL: 116710 | Forschung- und Entwicklungsprojekt | ^{d)} | 18 | PL: ST |
| 7 | PL: 116720 | Bachelorthesis ^{c)} | ^{d)} | 12 | PL: BA |
| | | Summe Hauptstudium | 58 | 130 | |
| | | davon 3. Semester | 30 | 30 | |
| | | davon 4. Semester | 26 | 30 | |
| | | davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| | | davon 6. Semester | 2 | 10 | |
| | | davon 7. Semester | 0^{d)} | 30 | |

a) Eine Teilnahme im Modul 116325 Kunststofftechnologie ist nur möglich, wenn das Modul 116201 Kunst & Faserstoffe 1 bestanden ist.

b) Voraussetzung ist English Sprachniveau B2

c) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

d) Kontaktzeit individuell, je nach jeweiligem Bedarf

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 6,7 | PL: 116812 | Nachhaltige Entwicklung | 6 | 6 | PL: ST |
| 6,7 | 116812a | Nachhaltige Entwicklung und Verpackung | 4 | 4 | |
| 6,7 | 116812b | Nachwachsende und bioabbaubare Packstoffe | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116834 | Konstruktion Kunststoffverpackungen* | 6 | 6 | PL: LA |
| 6,7 | 116834a | 3D CAD Konstruktion | 2 | 2 | |
| 6,7 | 116834b | Prozesse und Konstruktion Kunststoffverpackungen | 4 | 4 | |
| 6,7 | PL: 116829 | Projektmanagement | 2 | 2 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | PL: 116832 | Klebertechnologie | 2 | 2 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | PL: 116835 | Verpackungsdruck | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | 116835a | Vertiefung Flexodruck | 2 | 2 | |
| 6,7 | 116835b | Qualitätssicherung im Verpackungsdruck | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116836 | Technische Mechanik und Festigkeitslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | PL: 116820 | Logistik 2 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6,7 | 116820a | Distributionslogistik mit Projekt | 4 | 4 | |
| 6,7 | 116820b | Beschaffungslogistik / Handelsrecht | 2 | 2 | |
| 6,7 | PL: 116821 | Verpackungsrecht | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 6,7 | PL: 116822 | Patentrecht | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 116830 | Temas Actuales Embalaje y Envase ^{e)} | 2 | 2 | PL: ST |
| 6,7 | PL: 116831 | Sujets d' Actualité Emballage ^{f)} | 2 | 2 | PL: ST |

§ 39 Studiengang Verpackungstechnik

| | | | | | |
|---------|------------|--------------------------------|---|---|--------|
| 6,7 | PL: 116826 | Markt und Verpackung | 4 | 4 | PL: ST |
| 6,7 | 116826a | Marketinginstrument Verpackung | 2 | 2 | |
| 6,7 | 116826b | Marketing | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | PL: 116827 | PuT 1 (Projekte und Tutorien) | 0 | 1 | VS: PA |
| 3,4,6,7 | PL: 116828 | PuT 2 (Projekte und Tutorien) | 0 | 1 | VS: PA |

- e) Voraussetzung Spanisch Sprachniveau B1
- f) Voraussetzung Französisch Sprachniveau B1
- * begrenzte Teilnehmerzahl

Tabelle 5: Wahlpflichtmodul Ausland

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---|-----------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| Wahlbereich Ausland | | | | | |
| 3,4,6,7 | PL:116833 | Studienleistungen im Ausland | *) | *) | PL |
| *) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung. | | | | | |

§ 40 Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik

- (1) Der deutsch-chinesische Bachelor-Studiengang Verpackungstechnik führt zu einem Doppelabschluss der HdM und der TU Xi'an als Bachelor of Engineering mit dem Supplement Packaging Technology.
- (2) Das Grundstudium umfasst das erste und zweite Semester. Alle Leistungen des Grundstudiums sind Pflichtleistungen
- (3) Das Hauptstudium schließt an das Grundstudium an und besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 126 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 24 ECTS-Punkten. Es umfasst im fünfte und sechste Semester einen 2-semesterigen Studienaufenthalt in China, in dem eine integrierte Praxisphase und Prüfungsleistungen nach Maßgabe der TU Xi'an erbracht werden.

Zur Erbringung des Wahlpflichtbereichs an der HdM, der einen Umfang von 18 ECTS-Punkten hat, können

- alle Wahlpflichtmodule des Bachelor-Studiengangs Verpackungstechnik
- alle Pflichtmodule des Bachelor-Studiengangs Verpackungstechnik, die nicht als Pflichtmodule in die Studien- und Prüfungsordnung des Deutsch-chinesischen Studiengangs Verpackungstechnik übernommen wurden, und
- bis zu 6 ECTS Punkte aus beliebigen Modulen anderer Bachelor-Studiengänge an der HdM

gewählt werden.

- (4) Eine Integrierte Praxisphase ist Bestandteil des fünften Studienseesters. Sie dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Dabei sollen die Chinesisch-Kenntnisse gefestigt und ein erstes Kennenlernen des Gastlandes vor Ort ermöglicht werden.
- (5) Eine Verschiebung des Studienaufenthalts an der TU Xi'an in China in das siebente Semester ist zwingend erforderlich, wenn im vierten Studienseester die Prüfungsleistung (mündliche Prüfung) im Modul Chinesisch 4 nicht bestanden wurde oder wenn innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen im vierten Semester mindestens eine der folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Das Modul Chinesisch 3 wurde nicht bestanden.

- (6) Im Fall einer Verschiebung des Studienaufenthalts in das 7. Semester dürfen alle Pflicht- und Wahlleistungen auch des 7. Studienseesters mit Ausnahme der Bachelor Thesis erbracht werden.
- (7) Die Abschlussarbeit (Thesis) kann in Deutsch, Englisch oder Chinesisch abgefasst werden. Um eine Bachelor-Urkunde der Partneruniversität zu erhalten, muss eine Zusammenfassung (mindestens 10.000 chinesische Zeichen bzw. 3.000 Worte) in der jeweiligen Amtssprache der Partneruniversität verfasst werden. Die Zusammenfassung muss innerhalb von 6 Monaten nach Abgabe der Abschlussarbeit an der Partnerhochschule eingereicht werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|---|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 28 | 30 | 5 | 0 | 3 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 30 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 30 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 5 | 0 | 2 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 | Pflichtveranstaltungen mit integrierter Praxisphase | 13 | 30 | 2 | 0 | 0 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 15 | 24 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 6 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|-----------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 118105 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 118120 PV: 118121 | Chinesisch 1 | 8 | 10 | PL: KL, 60 Min PV: A 80% |
| 1 | PL: 118110 PV: 118111 | Mathematik | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min PV: T |
| 1 | 111120a | Mathematik | 3 | 3 | |
| 1 | 111120c | Übungen zur Mathematik | 2 | 1 | PV |
| 1 | PL: 116135 | Werkstoffkunde | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 116135a | Chemie für Ingenieure | 2 | 2 | |
| 1 | 116135b | Grundlagen der Werkstoffkunde | 4 | 4 | |
| 1 | PL: 116236 | Verpackungsdesign | 6 | 6 | PL: LA |
| 1 | 116236a | Grundlagen der Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 116236b | Übungen zu Gestaltung | 2 | 2 | |
| 1 | 116236c | Technisches Zeichnen | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 116162 | Grundlagen Verpackungstechnologie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 118200 PV: 118201 | Chinesisch 2 | 8 | 8 | PL: KL, 60 Min PV: A 80% |
| 2 | PL: 116201 | Kunst- & Faserstoffe | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 116201a | Verfahrenstechnologie Faserstoffe | 2 | 2 | |
| 2 | 116201b | Verfahrenstechnologie Kunststoffe | 4 | 4 | |
| 2 | PL: 111150 | Grundlagen Print 1 | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min |
| 2 | PL: 116245 | Grundlagen Maschinentechnik | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | PL: 115911 | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|------------------------|-----------|-----------|---------------------------|
| 2 | PL: 116337 | DTP-Workflow | 4 | 4 | PL: LA |
| 2 | 116337a | DTP-Workflow Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 116337b | DTP-Workflow Übungen | 2 | 2 | |
| Summe Grundstudium | | | 58 | 60 | Anz. PL: 11; VS: 1 |
| davon 1. Semester | | | 28 | 30 | Anz. PL: 5; VS: 1 |
| davon 2. Semester | | | 30 | 30 | Anz. PL: 6; VS: 0 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereiches des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--|--|----------|----------|--|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 118300 PV: 118301 | Chinesisch 3 | 8 | 8 | PL: KL, 60 Min PV: A 80% |
| 3 | PL: 118305 | Interkulturelle Kommunikation | 2 | 2 | PL: ST |
| 3 | PL: 116310 | Glas und Metall | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min |
| 3 | 116310a | Glas/Keramik/Metall | 2 | 2 | |
| 3 | 116310b | Glas-/Keramik-/ Metallverpackungen | 4 | 4 | |
| 3 | PL: 116210 | Werkstoffprüfung | 6 | 6 | PL: LA |
| 3 | 116210a | Werkstoffprüfung | 2 | 2 | |
| 3 | 116210b | Praktikum Werkstoffprüfung | 4 | 4 | |
| 3 | PL: 116345 | Verpackungsmaschinen | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 116302 | Konstruktion Faserstoffverpackungen | 4 | 4 | PL: PP |
| 4 | PL: 118400 PV: 118401 | Chinesisch 4 | 8 | 8 | PL: KL, 90 Min.+ MP PV: A 80% |
| 4 | 118400a | Chinesisch 4 | 6 | 6 | MP ¹⁾ |
| 4 | 118400b | Technische Fachsprache Chinesisch | 2 | 2 | |
| 4 | 118435 | Interkulturelles Tutorium | 0 | 2 | VS: LT |

§ 40 Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik

| | | | | | |
|---------------------------|------------|---|-----------|------------|------------------|
| 4 | PL: 116431 | Verpackungsentwicklung | 8 | 10 | PL: LA |
| 4 | 116431a | Verpackungsentwicklungsprojekt | 6 | 8 | |
| 4 | 116431b | Systematische Entwicklungsprozesse | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 116410 | Umwelt und Verpackung | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | PL: 116440 | Logistik 1 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 116440a | Supply Chain Management | 4 | 4 | |
| 4 | 116440b | Warenidentifikationssysteme | 2 | 2 | |
| 5 TU Xi'an | PL: 118500 | Chinesisch als Fremdsprache 1 | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 5 TU Xi'an | VS: 118510 | Integrierte Praxisphase in China | 0 | 16 | VS: PS |
| 5 TU Xi'an | PL: 118520 | Verpackungsprojekt in China | 5 | 6 | PL: PA |
| 6 TU Xi'an | PL: 118620 | Gestaltung und Design | 3 | 5 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 118610 | Verpackungstechnologie | 4 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 118600 | Chinesisch als Fremdsprache 2 | 5 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 TU Xi'an | PL: 118605 | Fachchinesisch in China | 3 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 118720 | Bachelor Thesis²⁾ | 0 | 12 | PL: BA |
| Summe Hauptstudium | | | 84 | 126 | |
| davon 3. Semester | | | 30 | 30 | |
| davon 4. Semester | | | 26 | 30 | |
| davon 5. Semester | | | 13 | 30 | |
| davon 6. Semester | | | 15 | 24 | |
| davon 7. Semester | | | 0 | 12 | |

- ¹⁾ Die Prüfungsleistung wird spätestens in der 10. Vorlesungswoche des Semesters angeboten
- ²⁾ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 4: Wahlbereich für HdM-Studierende an der TU Xi'an

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 6 | PL:118730 | Verpackungslogistik | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118790 | Verpackungswerkstoffe | 3 | 4 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118740 | CAD in der Verpackungsentwicklung | 3 | 4 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118750 | Fälschungssicherheit von Verpackungen | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118760 | Verpackungsdesign Faserstoffe | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118770 | Nachhaltigkeit in der Verpackungstechnik | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL: 118780 | Verpackungsdruckweiter- verarbeitung | 2 | 3 | PL: KL, 120 Min. |

Alle Module dieser Tabelle können im Wahlpflichtbereich des sechsten Studiensemesters in China gewählt werden.

Tabelle 5: Studium in Deutschland für Studierende der TU Xi'an

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 5 | PL: 118590 | Intensivkurs Deutsch ¹⁾ | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 5 | PL: 118580 | Deutsch als Fremdsprache 1 | 6 | 8 | PL: KL, 120 Min. |

§ 40 Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik

| | | | | | |
|-----|------------|-------------------------------------|---|----|------------------|
| 5 | PL: 118592 | Leben und Arbeiten in Deutschland | 0 | 2 | VS: LT |
| 5 | PL: 111150 | Grundlagen Print I | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 5 | PL: 116162 | Grundlagen Verpackungstechnologie | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 5 | PL: 116337 | DTP-Workflow | 4 | 4 | PL: LA |
| 5 | 116337a | DTP-Workflow Vorlesung | 2 | 2 | |
| 5 | 116337b | DTP-Workflow Übungen | 2 | 2 | |
| 5 | PL: 118593 | Praktikum Printtechnologie | 4 | 4 | PL: LA |
| 5/6 | PL: 116201 | Kunst- & Faserstoffe | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 5 | 116201a | Verfahrenstechnologie Faserstoffe | 2 | 2 | |
| 6 | 116201b | Verfahrenstechnologie Kunststoffe | 4 | 4 | |
| 6 | PL: 118680 | Deutsch als Fremdsprache 2 | 6 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 6 | PL:118305 | Interkulturelle Kommunikation | 2 | 2 | PL: ST |
| 6 | PL:116205 | Grundlagen Print 2 | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min |
| 6 | 111212a | Grundlagen Print II | 4 | 6 | |
| 6 | PL: 118675 | Grundlagen Maschinentechnik | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6 | PL: 116302 | Konstruktion Faserstoffverpackungen | 4 | 4 | PL: PP |
| 7 | PL: 118582 | Deutsch als Fremdsprache 3 | 2 | 4 | PL: ST |
| 7 | PL: 116431 | Verpackungsentwicklung | 8 | 10 | PL: LA |
| 7 | 116431a | Verpackungsentwicklungsprojekt | 6 | 8 | |
| 7 | 116431b | Systematische Entwicklungsprozesse | 2 | 2 | |

| | | | | | |
|---|------------|----------------------|---|---|-----------------|
| 7 | PL: 116345 | Verpackungsmaschinen | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 7 | PL: 118790 | Tutorium | 0 | 2 | VS: LT |

Tabelle 6: Wahlbereich aus dem Studiengang Verpackungstechnik für Studierende der TU Xi'an

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 7 | PL: 116210 | Werkstoffprüfung | 6 | 6 | PL: LA |
| 7 | PL: 116410 | Umwelt und Verpackung | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 7 | PL: 116325 | Kunststofftechnologie | 4 | 5 | PL: LA |
| 7 | PL: 116440 | Logistik 1 | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| | | Summe 5. Semester | 26 | 28 | |
| | | Summe 6. Semester | 26 | 28 | |
| | | Summe 7. Semester (Pflicht) | 14 | 20 | |

¹⁾ vor Semester Beginn

§ 41 Studiengang Audiovisuelle Medien

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 76 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 74 ECTS-Punkten. Im Wahlpflichtbereich sind aus dem Bereich "Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studiotechnik" maximal drei Seminare sowie minimal eine und maximal drei Studioproduktionen zu erbringen.
- (2) Module anderer Bachelor-Studiengänge können im Umfang von maximal 15 ECTS erbracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Das Erbringen von Modulen aus dem Grundstudium anderer Bachelor-Studiengänge erfordert die Zustimmung des Studiendekans des Studiengangs Audiovisuelle Medien.
- (3) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) ist nur zulässig, wenn der Studierende die Zwischenprüfung und das Modul Medientechnik bestanden sowie an den Blockveranstaltungen zur Vorbereitung auf das Praxissemester teilgenommen hat.
- (4) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (5) Regelungen zu den Modulen "Besondere Prüfungsleistungen"
 - (a) Studierende können für die Organisation und Durchführung freiwilliger hochschulbezogener Aktivitäten, die der Förderung sozialer, geistiger, musischer oder sportlicher Interessen der Studierenden dienen, ASC-Punkte (Activity and Social Credits) erwerben.
 - (b) Anrechenbare Tätigkeiten müssen mit einem eigenverantwortlichen Engagement über die Maße des Studiums hinaus verbunden sein. Sie dienen der Weiterbildung der sozialen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenz des Studierenden. Die Wahrnehmung der freiwilligen Aufgabe muss außerhalb ECTS-bewerteter Lehrveranstaltungen stattfinden. Vorschläge für anrechenbare Tätigkeiten können von allen Hochschulmitgliedern unter Nennung einer für die Bestätigung der Durchführung der Tätigkeit verantwortlichen Person gestellt werden. Über anrechenbare Tätigkeiten entscheidet der Prorektor Lehre auf Vorschlag der Verfassten Studierendenschaft.
 - (c) Für eine Tätigkeit nach (b) können 2,5, 5 oder 10 ASC erworben werden. Pro Semester können nicht mehr als 10 ASC für Tätigkeiten eines Studierenden angerechnet werden. Nachweise über Tätigkeiten werden durch die jeweils bei Beantragung angegebene Person bestätigt.
 - (d) Auf Antrag des Studierenden wird für 10 ASC 1 ECTS-Credit auf die im Wahlpflichtbereich für das Studium zu erbringenden Credits angerechnet. Hierzu ist durch den Studierenden die

Prüfungsvorleistung Schlüsselqualifikation anzumelden und der Nachweis über die entsprechende Menge an erworbenen ASC bei der Prüfungsverwaltung einzureichen.

- (e) Auf Antrag des Studierenden kann ein anrechenbarer Sprachkurs als Prüfungsvorleistung im Wahlpflichtbereich anerkannt werden. Hierzu muss der Studierende die Prüfungsvorleistung Fremdsprache anmelden und den Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs bei der Prüfungsverwaltung einreichen. Die Liste der anrechenbaren Sprachkurse führt das Sprachenzentrum.
- f) Studierende des Studiengangs Audiovisuelle Medien erbringen diese im Rahmen des übergreifenden Angebots.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|---|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 29 | 30 | 5 | 1 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 25 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 14 | 20 | 2 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 10 | 3 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltung (Studioproduktion 1) | 6 | 12 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | 4 | 0 | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 2 | 0 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 28 | 6 | 0 | 0 |
| 7 | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | 4 | 0 | 0 |

* Je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 136 |
| Wahlpflicht | 74 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|----------|-------------------|---|----------|----------|-------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | PL: 221000 | Mathematik 1 (MAT1) | 5 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PV: 221001 | | | | PV: LÜ |
| 1 | 221000a | Mathematik 1 | 4 | 4 | |
| 1 | 221000b | Übungen Naturwissenschaft 1 | 1 | 2 | PV |
| 1 | PL: 221006 | Physik (PHY)* | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PL: 221007 | Sicherheit bei Medienproduktionen (SMP)* | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min |
| 1 | PL: 221003 | Informatik 1 (INF1) | 6 | 6 | PL: LA |
| 1 | 221003a | Informatik 1 | 4 | 4 | |
| 1 | 221003b | Übungen Informatik 1 | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 221004 | Grundlagen AVT /MG (AVT) | 8 | 8 | PL: KL, 120 Min. |
| 1 | 221004a | Audiovisuelle Technik | 4 | 4 | |
| 1 | 221004b | Grundlagen der Mediengestaltung 1 | 4 | 4 | |
| 1 | VS: 221005 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 2 | PL: 221010 | Mathematik 2 (MAT2) | 3 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PV: 221011 | | | | PV: LÜ |
| 2 | 221010a | Mathematik 2 | 2 | 2 | |
| 2 | 221010b | Übungen Naturwissenschaft 2 | 1 | 2 | PV |
| 2 | PL: 221012 | Informatik 2 (INF2) | 6 | 8 | PL: LA |
| 2 | 221012a | Informatik 2 | 4 | 5 | |
| 2 | 221012b | Übungen Informatik 2 | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 221013 | Elektronik (ELK) | 6 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 2 | PV: 221018 | | | | PV: LÜ |
| 1 | 221013a | Elektronik 1 | 2 | 2 | PV |
| 2 | 221013b | Elektronik 2 | 4 | 4 | |

§ 41 Studiengang Audiovisuelle Medien

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|--|-----------|-----------|-------------------------|
| 2 | PL: 221014 | Medienmanagement (MMAG) | 6 | 6 | PL: KL, 120 Min. |
| 2 | 221014a | Produktion AV-Medien | 4 | 4 | |
| 2 | 221014b | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 221015 | Mediengeschichte und -analyse (FGA) | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PV: 221016 | | | | PV: RE |
| 1 | 221015a | Mediengeschichte und -analyse 1 | 4 | 4 | PV |
| 2 | 221015b | Mediengeschichte und -analyse 2 | 2 | 4 | |
| 2 | PL: 221017 | Mediengestaltung (MGS) | 4 | 4 | PL: PA |
| Summe Grundstudium | | | 54 | 60 | |
| davon 1. Semester | | | 29 | 30 | |
| davon 2. Semester | | | 25 | 30 | |

* Übergangsregelung: Die Änderung der SWS und ECTS des Moduls „Physik“ und die Aufnahme des Moduls „Sicherheit bei Medienproduktionen (SMP)“ gilt ab dem Wintersemester 2012/13 für alle Studierenden des 1. Fachsemesters.

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|-------------------|---|--------|------|---------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 221020 | Medientechnik (MT) | 12 | 18 | PL: MP |
| 3 | 221020a | Tontechnik 1 | 2 | 3 | |
| 3 | 221020b | Event Media | 2 | 3 | |
| 3 | 221020c | Filmtechnik | 2 | 3 | |
| 3 | 221020d | Videotechnik | 2 | 3 | |
| 3 | 221020e | Interaktive Medien 1 | 2 | 3 | |
| 3 | 221020f | Computeranimation | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 221022 | Methoden wissenschaftlichen Arbeitens | 2 | 2 | PL: HA |
| 4 | | Studioproduktion * | 6 | 12 | PL: SP |
| 5 | VS: 221030 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 3,4,6,7 | VS: 221041 | Tutorium (TUT) | 0 | 2 | VS: LT |

| | | | | | |
|---|------------|---------------------|----|----|--------|
| 7 | PL: 221040 | Bachelorarbeit (BA) | 0 | 12 | PL: BA |
| | | Summe Hauptstudium | 20 | 76 | |
| | | davon 3. Semester | 14 | 20 | |
| | | davon 4. Semester | 6 | 12 | |
| | | davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| | | davon 6. Semester | 0 | 2 | |
| | | davon 7. Semester | 0 | 12 | |

* Es ist eine Studioproduktion (Typ 1) gemäß Tabelle 6 zu belegen.

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Technik

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Bereich Kommunikationstechnik</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221100 | Übungen Elektronik 1 (ÜE1) | 4 | 4 | PL: MP |
| 4 | PL: 221101 | Übungen Elektronik 2* (ÜE2) | 4 | 4 | PL: MP |
| 6 | PL: 221103 | Übungen Elektronik 3* (ÜE3) | 4 | 4 | PL: MP |
| 3 | PL: 221102 | Nachrichtentechnik (NTT) | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| * BZ: Übungen Elektronik 1 oder gleichwertige Kenntnisse | | | | | |
| <u>Bereich Bildbearbeitungstechnik</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221110 | Bildverarbeitung (BVA) | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4 | PL: 221111 | Aktuelle Fragen der Medientechnik 1 (AMT1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221112 | Aktuelle Fragen der Medientechnik 2 (AMT2) | 2 | 2 | PL: HA |
| <u>Bereich Technik elektronischer Medien</u> | | | | | |
| 3,4 | PL: 221121 | Fotografie (FOT) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4 | PL: 221122 | Tontechnik 2 (TO2) | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |

| | | | | | |
|---|------------|-----------------------------------|---|---|-----------------|
| 4,6 | PL: 221125 | Tontechnik 3 (TO3) | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 6,7 | PL: 221127 | Tontechnik 4 (TO4) | 2 | 3 | PL: PP |
| 4 | PL: 221123 | Interaktive Medien 2 (IM2) | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 3,4 | PL: 221126 | Web Development (WDV) | 2 | 3 | PL: PA |
| 4 | PL: 221124 | Technische Innovationen (TIN) | 2 | 2 | PL: HA |
| <u>Bereich Informationstechnik</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221130 | Übungen Informatik 3 (ÜINF3) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4,6,7 | PL: 113210 | Datenbanken 1 (DB1) | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 113220 | Rechnernetze (NWT) | 4 | 4 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 119340 | IT Security | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| <u>Bereich Medientechnik Übungen</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221120 | Übungen Fernsehstudioteknik (ÜTV) | 4 | 4 | PL: RE |
| 3 | PL: 221131 | Übungen Computergrafik (ÜCG) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221132 | Übungen Ton (ÜTO) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221133 | Übungen Event (ÜEV) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221134 | Übungen Film (ÜFI) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221135 | Übungen VFX (ÜFX) | 4 | 4 | PL: HA |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Gestaltung

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------------------------------------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Bereich Text-Ton-Bild</u> | | | | | |
| 3,4 | PL: 221140 | Kreativität (KRE) | 4 | 6 | PL: HA |
| 3,4 | PL: 221141 | Text-Ton-Bild-Gestaltung (TTB) | 10 | 10 | PL: HA |
| 4,6,7 | PL: 221142 | Präsentation (PRÄ) | 2 | 4 | PL: RE |
| <u>Bereich Dramaturgie</u> | | | | | |
| 4 | PL: 221150 | Dramaturgie (DRA) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221151 | Inszenierung 1 (INS1) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4 | PL: 221152 | Inszenierung 2 (INS2) | 2 | 2 | PL: HA |
| 3 | PL: 221153 | Drehbuchentwicklung 1 (DRE1) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4 | PL: 221154 | Drehbuchentwicklung 2* (DRE2) | 4 | 4 | PL: HA |
| <u>Bereich Film 1</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221160 | Grundlagen Licht (GLI) | 2 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221161 | Bildgestaltung (BGE) | 4 | 6 | PL: RE |
| 6,7 | PL: 221162 | Film als Werk (FWE) | 2 | 2 | PL: HA |
| <u>Bereich Film 2</u> | | | | | |
| 4 | PL: 221170 | Filmgestaltung 1 (FGE1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221171 | Filmgestaltung 2 (FGE2) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4 | PL: 221172 | Sounddesign (SOD) | 4 | 6 | PL: PP |

Bereich Gestaltung journalistischer Beiträge

| | | | | | |
|-------|-------------|----------------------------------|---|---|--------|
| 4,6,7 | PL: 221180 | Journalistische Grundlagen (JGR) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3 | PL: 221181 | Radio-Workshop 1 (RWS1) | 4 | 6 | PL: PA |
| 4 | PL: 221182 | Radio-Workshop 2 (RWS2) | 4 | 6 | PL: PA |
| 6,7 | PL: 221183 | Radio-Workshop 3 (RWS3) | 4 | 6 | PL: PA |
| 4,6,7 | PL : 221184 | Journalistisches Projekt (JPR) | 4 | 4 | PL: PA |

Bereich Postproduktion

| | | | | | |
|-----|-------------|------------------------------|---|---|--------|
| 3,4 | PL: 221190 | Visual Effects (VIE) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3,4 | PL : 221191 | Montage und Continuity (MUC) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3,4 | PL: 221192 | Digitaler Schnitt (DIS) | 4 | 4 | PL: HA |
| 3,4 | PL : 221193 | Postproduction (PPR) | 2 | 2 | PL: RE |
| 3,4 | PL: 221194 | Compositing (Basics) (COM) | 2 | 4 | PL: HA |

Bereich Design

| | | | | | |
|-----|------------|-------------------------|---|---|--------|
| 3 | PL: 221200 | Graphic Arts (GRA) | 4 | 6 | PL: HA |
| 3 | PL: 221201 | Screendesign (SCD) | 4 | 6 | PL: HA |
| 3,4 | PL: 221202 | Produktionsdesign (PRO) | 2 | 3 | PL: HA |

Bereich Aktuelle Gestaltung

| | | | | | |
|-----|------------|---|---|---|--------|
| 4 | PL: 221210 | Aktuelle Fragen der Medienkonzeption 1 (AMK1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221211 | Aktuelle Fragen der Medienkonzeption 2 (AMK2) | 4 | 4 | PL: HA |

| | | | | | |
|---|------------|--|---|---|--------|
| 4 | PL: 221212 | Aktuelle Fragen der Mediengestaltung 1 (AMG1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221213 | Aktuelle Fragen der Mediengestaltung 2 (AMG2) | 4 | 4 | PL: HA |
| <u>Bereich Spezielle Themen der Mediengestaltung</u> | | | | | |
| 3,4 | PL: 221220 | Konzeption für Interaktive Medien (KIM) | 4 | 6 | PL: HA |
| 4,6,7 | PL: 221221 | Interface Culture (ICU) | 4 | 4 | PL: RE |
| 4 | PL: 221222 | Spezielle Fragen der Mediengestaltung 1 (SMG1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221223 | Spezielle Fragen der Mediengestaltung 2 (SMG2) | 4 | 4 | PL: HA |
| * BZ: 221153 Drehbuchentwicklung 1 | | | | | |

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studiotechnik

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------------------------------------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Bereich Vorproduktion</u> | | | | | |
| 3 | PL: 221250 | Vorproduktion 1 (VPR1) | 4 | 4 | PL: HA |
| 4,6 | PL: 221251 | Vorproduktion 2 (VPR2) | 4 | 4 | PL: HA |
| 6,7 | PL: 221252 | Vorproduktion 3 (VPR3) | 4 | 4 | PL: HA |
| <u>Bereich Ton</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221300 | Ton Seminar (SETO) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221301 | Studioproduktion Ton 1 (T+G)* (STO1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221302 | Studioproduktion Ton 2 (T+G)* (STO2) | 6 | 12 | PL: SP |

| | | | | | |
|--|------------|--|---|----|--------|
| 7 | PL: 221303 | Studioproduktion Ton 3 (T+G)* (STO3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Event Media</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221310 | Event Media Seminar (SEEV) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221311 | Studioproduktion Event 1 (T+G)* (SEV1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221312 | Studioproduktion Event 2 (T+G)* (SEV2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221313 | Studioproduktion Event 3 (T+G)* (SEV3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Film</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221320 | Film Seminar (SEFI) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221321 | Studioproduktion Film 1 (T+G)* (SFI1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221322 | Studioproduktion Film 2 (T+G)* (SFI2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221323 | Studioproduktion Film 3 (T+G)* (SFI3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Fernsehen</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221330 | Fernsehen Seminar (SEVI) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221331 | Studioproduktion Fernsehen 1 (T+G)* (SFE1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221332 | Studioproduktion Fernsehen 2 (T+G)* (SFE2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221333 | Studioproduktion Fernsehen 3 (T+G)* (SFE3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Interaktive Medien</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221340 | Interaktive Medien / Fotografie Seminar (SEIM) | 2 | 3 | PL: RE |

| | | | | | |
|---|------------|---|---|----|--------|
| 4,6,7 | PL: 221341 | Studioproduktion Interaktive Medien 1 (T+G)* (SIM1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221342 | Studioproduktion Interaktive Medien 2 (T+G)* (SIM2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221343 | Studioproduktion Interaktive Medien 3 (T+G)* (SIM3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Computeranimation</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221350 | Computeranimation Seminar (SECA) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221351 | Studioproduktion Computeranimation 1 (T+G)* (SCA1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221352 | Studioproduktion Computeranimation 2 (T+G)* (SCA2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221353 | Studioproduktion Computeranimation 3 (T+G)* (SCA3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Internet</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221360 | Internet Seminar (SEIN) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221361 | Studioproduktion Internet 1 (T+G)* (SIN1) | 6 | 12 | PL: SP |
| 6,7 | PL: 221362 | Studioproduktion Internet 2 (T+G)* (SIN2) | 6 | 12 | PL: SP |
| 7 | PL: 221363 | Studioproduktion Internet 3 (T+G)* (SIN3) | 6 | 12 | PL: SP |
| <u>Bereich Visual Effects</u> | | | | | |
| 4,6,7 | PL: 221370 | Visual Effects Seminar (SEVE) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221371 | Studioproduktion Visual Effects 1 (T+G)* (SVE1) | 6 | 12 | PL: SP |

6,7 PL: 221372 **Studioproduktion Visual Effects 2 (T+G)* 6 12 PL: SP**
(SVE2)

7 PL: 221373 **Studioproduktion Visual Effects 3 (T+G)* 6 12 PL: SP**
(SVE3)

* BZ: 221004, 221020 und 221007

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Wirtschaft

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------|--------------------------|---|--------|------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6 | PL: 223012 | Wirtschaft I (WIR1) | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 3,4,6 | 223012a | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 5 | |
| 3,4,6 | 223012b | Volkswirtschaftslehre | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | PL: 223024 PV: 221025 | Wirtschaft II: Externes und internes Rechnungswesen (WIR2) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |
| 4,6,7 | PL: 223230 | Wirtschaft III: Führungsorientiertes Rechnungswesen (WIR3) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 4,6,7 | PL: 221503 | Unternehmensgründung 1 - Geschäftsideen (UG1) | 2 | 2 | PL: HA |
| 4,6,7 | PL: 221504 | Unternehmensgründung 2 - Grundlagen (UG2) | 4 | 4 | PL: ST |
| 4,6,7 | PL: 221505 | Unternehmensgründung 3 - Fortgeschritten (UG3) | 4 | 4 | PL: HA |

Tabelle 8: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Medienwissenschaft

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4,6,7 | PL: 221400 | Medienwissenschaft (MWI) | 4 | 4 | PL: RE |
| 4,6,7 | PL: 221401 | Medienpolitik (MPO) | 2 | 2 | PL: RE |

| | | | | | |
|-------|------------|------------------------|---|---|-----------------|
| 4,6,7 | PL: 221402 | Mediengeschichte (MGE) | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| 4,6,7 | PL: 221403 | Filmgeschichte (FIG) | 4 | 4 | PL: HA |

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studienpraxis

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | VS: 221411 | Projekt 1 (PRO1) | 0 | 2 | VS: HA |
| 4 | VS: 221412 | Projekt 2 (PRO2) | 0 | 2 | VS: HA |
| 6,7 | VS: 221413 | Projekt 3 (PRO3) | 0 | 2 | VS: HA |
| 6,7 | VS: 221414 | Forschungsprojekt (FPRO) ¹⁾ | 2 | 2 | VS: HA |
| 3,4,6,7 | VS: 221415 | Bachelor-Tutorium 2 (BTU) | 0 | 2 | VS: LÜ |
| 7 | PL: 221416 | Bachelor-Kolloquium (BKO) | 2 | 2 | PL: RE |
| 3,4,6,7 | PL: 221417 | Internationales Studium (INTS) | | max. 30 | |

¹⁾ Das Forschungsprojekt bedarf der Zustimmung des Forschungsausschusses der Fakultät Electronic Media.

Tabelle 10: Besondere Prüfungsleistungen

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| | VS: 331031 | Schlüsselqualifikation A | 0 | 1 | VS: PA |
| | VS: 331032 | Schlüsselqualifikation B | 0 | 2 | VS: PA |
| | VS: 331033 | Fremdsprache | 0 | 2 | VS: PA |

§ 42 Studiengang Medienwirtschaft

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2014/15 in den Studiengang Medienwirtschaft eingeschrieben haben.

- (1) Der Studierende kann zur Profilierung innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Als Optionen stehen der Schwerpunkt „Management“ sowie der Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“ zur Verfügung. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf Wunsch des Studierenden auf dem Abschlusszeugnis mit dem Zusatz „Medienwirtschaft, Schwerpunkt Management“ bzw. „Medienwirtschaft, Schwerpunkt Konzeption und Analyse“ ausgewiesen.
- (2) Die Wahl eines Schwerpunkts ist keine Voraussetzung für den Abschluss des Studiums. Beantragt der Studierende keinen Ausweis des Schwerpunkts auf dem Abschlusszeugnis oder hat er nicht die erforderlichen Bedingungen des jeweiligen Schwerpunkts erfüllt (vgl. Abs. 3), zeigt das Zeugnis als Abschluss „Medienwirtschaft“ an.
- (3) Der Ausweis eines Schwerpunkts ist möglich, wenn folgende Bedingungen erfolgreich abgeschlossen werden:
 - a. Pflichtbereich Schwerpunkt „Management“ oder „Konzeption und Analyse“,
 - b. Wahlpflichtbereich Schwerpunkt „Management“ oder „Konzeption und Analyse“
 - c. Schwerpunkt-affines Praktisches Studiensemester (PS),
 - d. Schwerpunkt-affines Thema in der Bachelorarbeit.
- (4) Die Schwerpunkt-Affinität des Praktischen Studiensemester (PS) muss vom Leiter des Praktikantenamts und vom Studiendekan vor Beginn des PS bestätigt werden.
- (5) Die Schwerpunkt-Affinität des Themas in der Bachelorarbeit muss vom Erstprüfer und vom Studiendekan bei Anmeldung der Bachelorarbeit bestätigt werden.
- (6) Das Studium besteht
 - a. aus einem für alle Studierenden identischen Grundstudium und einem im Studienverlauf zu erbringenden Pflicht-Tutorium,
 - b. aus dem für alle Studierenden identischen Pflichtbereich im Hauptstudium mit den Modulen „Steuerung von Medienprojekten“, „Recht“, „Rezeptionsforschung“ und „Responsible Management“ sowie jeweils einem Modul aus den Wahlpflichtangeboten „Interdisziplinäres Projekt“ und „Produktionen“,

- c. im Schwerpunkt „Management“ zusätzlich aus den verpflichtenden Modulen „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“ und „Management Information“ sowie mindestens zwei Modulen aus dem Angebot „Spezielle Betriebswirtschaftslehre (SBWL)“,
- d. im Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“ zusätzlich aus den verpflichtenden Modulen „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ und „Medientheorie“ sowie mindestens einem weiteren Modul aus dem Angebot „Produktionen“.

Zum Studium zählen außerdem das Praktische Studiensemester (PS) und die Bachelorarbeit mit obligatorischem Kolloquium. Die zur Mindestanzahl von 210 ECTS-Punkten fehlenden Leistungen sind durch Module aus dem Wahl- und Wahlpflichtbereich zu erbringen.

- (7) Module aus den-Modulangeboten „Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Produktionen“ und „Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Schwerpunkt Management“ können frühestens nach erfolgreichem Abschluss des Grundstudiums belegt werden; darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.
- (8) Das Praktische Studiensemester (PS) liegt im fünften Studiensemester. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des PS für den Studiengang Medienwirtschaft ausgewiesen.
- (9) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester ist nur zulässig, wenn

(I) der Studierende folgende Leistungen bestanden hat:

- a. sämtliche Module des Grundstudiums,
- b. die Pflichtmodule „Steuerung von Medienprojekten“ und „Recht“,
- c. im Schwerpunkt „Management“: die Module „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“ und „Management Information“,
- d. im Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“: die Module „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ und „Medientheorie“,
- e. ohne Schwerpunktsetzung: mindestens drei der sechs Module „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“, „Management Information“, „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ oder „Medientheorie“.

und wenn (II) der Studierende folgendes Pflichtmodul des vierten Studiensemesters zur Prüfung angemeldet hat: „Rezeptionsforschung“.

§ 42 Studiengang Medienwirtschaft

- (10) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (11) Module anderer Bachelor-Studiengänge können im Umfang von maximal 15 ECTS erbracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, des Umfangs und der Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Das Erbringen von Modulen aus dem Grundstudium anderer Bachelor-Studiengänge erfordert die Zustimmung des Studiendekans des Studiengangs Medienwirtschaft.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|---|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 4 | 0 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 26 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| 3 | <i>ohne Schwerpunkt (SP):</i> Pflichtveranst. | 8 | 9 | 2 | 0 | 0 |
| | <i>ohne Schwerpunkt (SP):</i> Wahlpflichtveranst. | * | 21 | * | * | * |
| | <i>SP Management:</i> Pflichtveranst. | 20 | 24 | 5 | 0 | 0 |
| | <i>SP Management:</i> Wahlpflichtveranst. | * | 6 | * | * | * |
| | <i>SP Konzeption & Analyse:</i> Pflichtveranst. | 20 | 24 | 5 | 0 | 0 |
| | <i>SP Konzeption & Analyse:</i> Wahlpflichtveranst. | * | 6 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen** | 2 | 3 | 1 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen** | * | 27 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen** | 2 | 3 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen** | * | 27 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen** | 0 | 3 | 0 | 2 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen** | * | 15 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

***) Angaben schwerpunktunabhängig

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|--------------|--------------|
| Pflicht* | 120 bzw. 135 |
| Wahlpflicht* | 90 bzw. 75 |
| Gesamt | 210 |

*) je nach individueller Belegung bzw. Schwerpunktwahl

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|--------------------------|---|--------|------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 223000 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 223010 | Medienwirtschaft (MWI) | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 223010a | Einführung in die Medienwirtschaft | 4 | 5 | |
| 1 | 223010b | Mediensysteme | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 223012 | Wirtschaft I (WIR1) | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 223012a | Grundlagen Betriebswirtschaftslehre | 4 | 5 | |
| 1 | 223012b | Volkswirtschaftslehre | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 223014 | Technik I: Technische Grundlagen Medienwirtschaft (TEC1) | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PL: 223016 PV: 223017 | Schlüsselkompetenzen (KEY) | 4 | 5 | PL: ST, PV: T |
| 1 | 223016a | Wissenschaftliches Arbeiten und Texten | 2 | 3 | PV |
| 1 | 223016b | Präsentationstechniken | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 223018 | Gestaltung und Konzeption (GUK) | 8 | 9 | PL: PA |
| 1 | 223018a | Medienkonzeption und Dramaturgie | 2 | 2 | |
| 2 | 223018b | Grundlagen Mediengestaltung | 4 | 4 | |
| 2 | 223018c | Journalistik, Konzeption | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 223021 | Sozialwissenschaftliche Grundlagen Medienwirtschaft (SOW) | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 223021a | Psychologie | 2 | 2 | |
| 2 | 223021b | Methoden der empirischen Sozialforschung | 2 | 2 | |
| 2 | 223021c | Statistik | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 223023 | Marketing (MKT) | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 223023a | Grundlagen Marketing | 4 | 4 | |
| 2 | 223023b | Medienmarketing | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 223024 PV: 223025 | Wirtschaft II: Externes und internes Rechnungswesen (WIR2) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. PV: LÜ |

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|--|-----------|-----------|---------------------------|
| 2 | PL: 223026 | Technik II: AV- und Internet-Technik (TEC2) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 223026a | AV-Technik 1 | 2 | 2 | |
| 2 | 223026b | Internet-Technik (Internet 1) | 2 | 3 | |
| Summe Grundstudium | | | 50 | 60 | Anz. PL: 10, PV: 3 |
| davon 1. Semester | | | 24 | 30 | Anz. PL: 4, PV: 2 |
| davon 2. Semester | | | 26 | 30 | Anz. PL: 6, PV: 1 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-----------------|-------------------|---|----------|-----------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 223131 | Steuerung von Medienprojekten (SMP) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 223131a | Projektmanagement und -steuerung | 2 | 3 | |
| 3 | 223131b | Medienkalkulation | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 223132 | Recht (LAW) | 4 | 4 | PL: ST |
| 3 | 223132a | Grundlagen Recht | 2 | 2 | |
| 3 | 223132b | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 223028 | Rezeptionsforschung (REZ) | 2 | 3 | PL: RE |
| 4 | VS: 223752 | Praxisbegleitendes Studium (PBS) | 0 | 0 | VS: LA |
| 5 | VS: 223750 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6, 7 | PL: 223160 | Responsible Management (RMM) | 2 | 3 | PL: ST |
| 7 | PL: 223170 | Bachelorprüfung (BAC) | 0 | 13 | PL: BA |
| 6, 7 | PV: 223171 | | | | PV: RE |
| 6, 7 | 223171 | Kolloquium | 0 | 1 | PV |
| 7 | 223170 | Bachelorarbeit | 0 | 12 | |
| 1,2,3, 4,6,7 | VS: 223110 | Tutorium (TUT) | 0 | 2 | VS: PA |

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums /Schwerpunkte

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--|------------|--|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| <u>Schwerpunkt Management</u> | | | | | |
| 3 | PL: 223230 | Wirtschaft III: Führungsorientiertes Rechnungswesen (WIR3) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | PL: 223020 | Strategie und Führung (SUF) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 223020a | Unternehmensführung | 2 | 3 | |
| 3 | 223020b | Personalführung | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 223233 | Management Information (MIS) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 223233a | Management Information Systems | 2 | 3 | |
| 3 | 223233b | Technik des Database Managements | 2 | 2 | |
| <u>Schwerpunkt Konzeption & Analyse</u> | | | | | |
| 3 | PL: 223430 | Medientheorie (MTH) | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 223430a | Mediensoziologie | 2 | 2 | |
| 3 | 223430b | Medientheorien | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 223433 | AV-Technik 2 (AVT) | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | 223433a | Audio | 2 | 2 | |
| 3 | 223433b | Video | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 223434 | Crossmedia-Technik (CMT) | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | 223434a | Internet 2 | 2 | 3 | |
| 3 | 223434b | Print | 2 | 2 | |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Produktionen (alle Studierende)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6,7 | PL: 223530 | Produktion Audio * (PRA) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223530a | Konzeption Audio | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223530b | Realisation Audio | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223531 | Produktion Hochschulradio* (PRR) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223531a | Konzeption Hochschulradio | 2 | 2 | |

§ 42 Studiengang Medienwirtschaft

| | | | | | |
|----------------|-------------------|--|----------|----------|---------------|
| 3,4,6,7 | 223531b | Realisation Hochschulradio | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223532 | Produktion Studentenfernsehen Stufe* (PRS) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223532a | Konzeption Studentenfernsehen Stufe | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223532b | Realisation Studentenfernsehen Stufe | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223533 | Produktion Video, Film * (PRV) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223533a | Konzeption Video, Film | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223533b | Realisation Video, Film | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223534 | Produktion Convergent Journalism * (PRJ) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223534a | Konzeption Convergent Journalism | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223534b | Realisation Convergent Journalism | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223535 | Produktion TV * (PRT) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223535a | Konzeption TV-Produktion | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223535b | Realisation TV-Produktion | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223536 | Produktion Interaktive Medien, Multimedia * (PRI) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223536a | Konzeption Interaktive Medien, Multimedia | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223536b | Realisation Interaktive Medien, Multimedia | 4 | 6 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223537 | Produktion Print * (PRP) | 6 | 8 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | 223537a | Konzeption Print | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223537b | Realisation Print | 4 | 6 | |

* Es gelten besondere Bedingungen für die Zulassung: Das Grundstudium muss erfolgreich abgeschlossen sein. Darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Interdisziplinäres Projekt (alle Studierende)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-----------------------------|------------|---|-----------|-----------|---------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6,7 | PL: 223162 | Interdisziplinäres Projekt: Journalismus (IPJ) | 6 | 8 | PL: SP |
| 3,4,6,7 | PL: 223164 | Interdisziplinäres Projekt: Medienwissenschaft (IPM) | 6 | 8 | PL: TEA |
| 3,4,6,7 | PL: 223166 | Interdisziplinäres Projekt: Wirtschaft (IPW) | 6 | 8 | PL: TEA |
| Summe Hauptstudium*) | | | 37 | 90 | Anz. PL: 10, PV: 4 |
| davon 3. Semester | | | 20 | 24 | Anz. PL: 5, PV: 0 |
| davon 4. Semester | | | 14 | 19 | Anz. PL:3, PV: 1 |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 | Anz. PL:0, PV: 1 |
| davon 6. Semester | | | 2 | 3 | Anz. PL:1, PV: 0 |
| davon 7. Semester | | | 0 | 15 | Anz. PL: 1, PV: 2 |

*) Pflicht- und Mindestwahlpflicht-Curriculum im Hauptstudium, beispielhaft für Studienverlauf ohne Schwerpunktsetzung.

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Schwerpunkt Management

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 4,6,7 | PL: 223330 | Spezielle BWL: Controlling (CTR)* | 4 | 6 | PL: ST |
| 4,6,7 | 223330a | Controlling, Management Accounting | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | 223330b | Transferprojekt Angewandtes Medien- Controlling | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | PL: 223333 | Spezielle BWL: Investition, Finanzierung und Entrepreneurship (IUF)* | 4 | 6 | PL: ST |
| 4,6,7 | 223333a | Investition, Finanzierung und Unternehmensbesteuerung | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | 223333b | Rating, Finanzierungsmodelle und Entrepreneurship | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | PL: 223334 | Spezielle BWL: Personal und Organisation (PUO)* | 4 | 6 | PL: ST |

§ 42 Studiengang Medienwirtschaft

| | | | | | |
|--------------|-------------------|--|----------|----------|---------------|
| 4,6,7 | 223334a | Personalmanagement | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | 223334b | Organisation | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | PL: 223336 | Spezielle BWL: Marketing-Management und Online-Marketing (MMO)* | 4 | 6 | PL: ST |
| 4,6,7 | 223336a | Marketing-Management/Online-Marketing | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | 223336b | Transferprojekt Marketing-Management/Online-Marketing | 2 | 3 | |

* Es gelten besondere Bedingungen für die Zulassung: Das Grundstudium muss erfolgreich abgeschlossen sein. Darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.

Tabelle 8: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Zusätzlicher Wahlbereich

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|----------------|-------------------|---|----------|----------|---------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6,7 | PL: 223630 | Medienwirtschaft: Film und TV (MFT) | 4 | 6 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | 223630a | Film- und TV-Management | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | 223630b | Transferprojekt Film- und TV-Management | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223631 | Medienwirtschaft: Internationales Medienmanagement (IMM) | 4 | 6 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | 223631a | Internationale Medienmärkte | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | 223631b | Transferprojekt Internationales Medienmanagement | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223632 | Medienwirtschaft: Internet und Digitale Medien (MID) | 4 | 6 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | 223632a | Internetstrategien und -konzepte | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | 223632b | Transferprojekt Internet und Digitale Medien | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223633 | Medienwirtschaft: Verlage und Medienhäuser (MVM) | 4 | 6 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | 223633a | Verlagsmanagement und Konvergenzstrategie | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | 223633b | Transferprojekt Verlag und Konvergenz | 2 | 3 | |

§ 42 Studiengang Medienwirtschaft

| | | | | | |
|---------|------------|---|---|---|--------|
| 4,6,7 | PL: 223634 | Empirische Medienforschung (EMF) | 4 | 6 | PL: ST |
| 4,6,7 | 223634a | Empirische Medienforschung: Methoden und Theorien | 2 | 3 | |
| 4,6,7 | 223634b | Transferprojekt Empirische Medienforschung | 2 | 3 | |
| 3,4,6,7 | PL: 223635 | Kommunikation, Gesellschaft, Politik (KGP) | 6 | 6 | PL: ST |
| 3,4,6,7 | 223635a | Unternehmenskommunikation, PR | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223635b | Interkulturelles Management | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | 223635c | Politik und Gesellschaft | 2 | 2 | |
| 6 | PL: 223660 | Gesprächsführung und Verhandlungstechnik (GVT) | 2 | 3 | PL: RE |

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule Hauptstudium/Forschungs- und studentische Projekte

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6,7 | PL: 223636 | Forschungsprojekt 1 (FPR1) | 2 | 3 | PL: HA |
| 3,4,6,7 | PL: 223637 | Forschungsprojekt 2 (FPR2) | 2 | 3 | PL: HA |
| 3,4,6,7 | PL: 223638 | Studentisches Projekt 1 (SPR1) | 0 | 3 | PL: PA |
| 3,4,6,7 | PL: 223639 | Studentisches Projekt 2 (SPR2) | 0 | 3 | PL: PA |

Tabelle 10: Internationales Studium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-----------|------------|---|--------|---------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 2,3,4,6,7 | PL: 223820 | Internationales Studium (INT) | *) | max. 30 | *) |

*) Die Anzahl der SWS und ECTS sowie die Prüfung in diesem Modul richtet sich nach Umfang und Art der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausland.

§ 43 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 96 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 54 ECTS-Punkten.
- (2) Aus dem Wahlbereich des Studiengangs Werbung und Marktkommunikation sind mindestens 42 ECTS-Punkte zu erbringen, wobei ECTS-Punkte aus dem Modul „Internationales Studium“ und „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“ auf diesen Bereich angerechnet werden.
- (3) Weitere ECTS-Punkte können, bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss, aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden.

Hinsichtlich der Modularisierung, besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Das Erbringen von Modulen aus dem Grundstudium anderer Bachelor-Studiengänge erfordert die Zustimmung des Studiendekans des Studiengangs Werbung und Marktkommunikation.

- (4) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von konzeptionellen, planerischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse der Prozess- und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Werbung und Marktkommunikation ausgewiesen.
- (5) Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Das Grundstudium wurde nicht erfolgreich erbracht
 - Das Modul „Konzeption der Marktkommunikation“ wurde nicht zur Prüfung angemeldet.

Eine Vorverlegung des PS um ein Semester ist im begründeten Einzelfall auf Antrag möglich.

- (6) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

(7) Regelungen für das Modul „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“:

Die Zusammensetzung des Moduls „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“ wird für jedes Semester neu festgesetzt. Die Studierenden können bis zu max. 5 ECTS aus diesem Modul in den Wahlbereich einbringen.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|----|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV | VS |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 22 | 30 | 2 | 0 | 4 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 22 | 30 | 4 | 0 | 0 | |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 14 | 21 | 3 | 0 | 0 | |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 6* | 9* | 3* | 0 | 0 | 1* |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 14 | 20 | 3 | 0 | 0 | |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 6* | 10* | 3* | 0 | 0 | |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 | 1* |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 20* | 30* | 6* | 0 | 0 | |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 4 | 8 | 2 | 0 | 0 | |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 4* | 5* | 1* | 0* | 0* | |
| | Bachelorprüfung | 0 | 17 | 1 | 0 | 1 | |

* Durchschnittswerte – die Summe kann je nach Modulbelegung leicht variieren

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 224100 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 224103 | Grundlagen der Marktkommunikation | 6 | 10 | PL: PP PV: LT |
| 1 | PV: 224113 | | | | |
| 1 | 224103a | Werbung - Theorie | 2 | 3 | |
| 1 | 224103b | Werbung – Praktische Übung | 2 | 4 | |
| 1 | 224103c | SoftSkills und Präsentationstechnik | 2 | 3 | PV |
| 1 | PL: 224102 | Grundlagen Sozialwissenschaften | 6 | 9 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 224102a | Psychologie | 2 | 3 | |
| 1 | 224102b | Statistik | 2 | 3 | |
| 1 | 224102c | Soziologie | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 224205 | Grundlagen Medien und Kommunikation | 8 | 10 | PL: ST PV: T |
| 1 | PV: 224215 | | | | |
| 1 | 224205a | Kommunikation und Digitale Gesellschaft | 2 | 2 | PV |
| 2 | 224205b | Kommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 2 | |
| 2 | 224205c | Medienwissenschaften | 2 | 3 | |
| 2 | 224205d | Theorien der Digitalen Medien | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 224206 | Grundlagen Wirtschaft | 10 | 13 | PL: KL, 120 Min. |
| 2 | 224206a | Grundlagen Marketing | 2 | 2 | |
| 2 | 224206b | Volkswirtschaftslehre | 2 | 3 | |
| 2 | 224206c | Betriebswirtschaftslehre | 4 | 5 | |
| 2 | 224206d | Internationale Wirtschaft | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 224203 | Grundlagen Gestaltung | 6 | 8 | PL: SP PV: LÜ |
| 1 | PV: 224213 | | | | |
| 1 | 224203a | Grundlagen DTP | 2 | 2 | PV |
| 2 | 224203b | Grundlagen Gestaltung und Typografie | 2 | 3 | |
| 2 | 224203c | Übungen Gestaltung und Typografie | 2 | 3 | |

§ 43 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------|---|-----------|-----------|-------------------------------|
| 2 | PL: 224208 | Grundlagen Produktion | 8 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PV: 224218 | | | | PV: LÜ |
| 1 | 224208a | Grundlagen AV und Webdesign | 2 | 2 | PV |
| 1 | 224208b | Technische Grundlagen der Digitalen Kommunikation | 4 | 5 | |
| 2 | 224208c | Grundlagen PrePress und Print | 2 | 3 | |
| Summe Grundstudium | | | 44 | 60 | Anz. PL: 6, PV: 4 VS:1 |
| davon 1. Semester | | | 22 | 30 | Anz. PL: 2, PV: 4 VS:1 |
| davon 2. Semester | | | 22 | 30 | Anz. PL: 4, PV: 0 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|----------|-------------------|---|----------|----------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 224301 | Konzeption der Marktkommunikation | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 224301a | Kommunikationsstrategie und -konzeption | 2 | 3 | |
| 3 | 224301b | Marketing | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 224306 | Kommunikation | 4 | 6 | PL: ST |
| 3 | 224306a | Kommunikationswissenschaften - Theorie | 2 | 3 | |
| 3 | 224306b | Kommunikationswissenschaften - Praxis | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 224307 | Sozialwissenschaften | 6 | 9 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 224307a | Marktforschung | 2 | 3 | |
| 3 | 224307b | Konsumentenforschung | 2 | 3 | |
| 3 | 224307c | Markt- und Werbepsychologie | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 224401 | Integrierte Marktkommunikation | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 224401a | Integrierte Kommunikation | 2 | 3 | |
| 4 | 224401b | Mediaplanung | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 224431 | Online-Kommunikation | 6 | 8 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 224431a | Online-Strategie und Konzeption | 4 | 5 | |
| 4 | 224431b | Online-Marketing | 2 | 3 | |

§ 43 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

| | | | | | |
|---------------------------|------------|----------------------------------|-----------|-----------|-------------------------------|
| 4 | PL: 224631 | Strategie | 4 | 6 | PL: PP |
| 4 | 224631a | Strategisches Marketing | 2 | 3 | |
| 4 | 224631b | Strategische Markenführung | 2 | 3 | |
| 5 | VS: 224500 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 7 | PL: 224602 | Werbe- und Wettbewerbsrecht | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | PL: 224701 | Kommunikationsprojekt | 2 | 5 | PL: PP |
| 7 | PL: 224702 | Bachelorprüfung | | 17 | PL: BA |
| 7 | PV: 224712 | | | | PV: T |
| 7 | 224702a | Mündliche Vorprüfung | | 5 | PV |
| 7 | 224702b | Bachelorarbeit | | 12 | |
| Summe Hauptstudium | | | 32 | 96 | Anz.-PL: 9, PV: 1 VS:1 |
| davon 3. Semester | | | 14 | 21 | Anz. PL: 3, PV: 0 |
| davon 4. Semester | | | 14 | 20 | Anz. PL: 3, PV: 0 |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 | Anz. PL: 0, PV: 0 VS:1 |
| davon 6. Semester | | | 0 | 0 | Anz. PL: 0; PV: 0 |
| davon 7. Semester | | | 4 | 25 | Anz. PL: 3, PV: 1 |

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224351 | Visuelle Kommunikation | 4 | 5 | PL: SP |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224352 | Zeitbasierte Medien | 4 | 5 | PL: PA |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224353 | Screendesign | 2 | 3 | PL: SP |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224354 | Werbespotkonzeption | 2 | 3 | PL: PP |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224355 | Kalkulation und Herstellung Print | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |

§ 43 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

| | | | | | |
|------------|------------|--|---|---|------------------|
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224356 | Kalkulation und Herstellung AV-Medien | 2 | 3 | PL: KL, 60 Min. |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224451 | Typografie | 2 | 3 | PL: PP |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 224453 | Bildsprache und Fotodesign | 4 | 5 | PL: SP |
| 3, 4, 6, 7 | PL: 115814 | Führung | 8 | 8 | PL: KI., 90 min. |
| 3, 4, 6, 7 | 115814a | Personalwirtschaft | 2 | 2 | |
| 3, 4, 6, 7 | 115814b | Arbeitspädagogik | 2 | 2 | |
| 3, 4, 6, 7 | 115814c | Arbeitsrecht | 2 | 2 | |
| 3, 4, 6, 7 | 115814d | Psychologie | 2 | 2 | |
| 4, 6, 7 | PL: 224452 | Kreatives Schreiben | 2 | 3 | PL: PP |
| 4, 6, 7 | PL: 224454 | Werbetext | 4 | 5 | PL: PA |
| 4, 6, 7 | PL: 224455 | Public Relations | 2 | 3 | PL: ST |
| 4, 6, 7 | PL: 224456 | Corporate Publishing | 2 | 3 | PL: ST |
| 4, 6, 7 | PL: 224457 | Spezielle Kommunikationsinstrumente | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 4, 6, 7 | 224457a | Spezielle Kommunikationsinstrumente 1 | 2 | 3 | |
| 4, 6, 7 | 224457b | Spezielle Kommunikationsinstrumente 2 | 2 | 3 | |
| 4, 6, 7 | 224458 | Mediensoziologie | 2 | 3 | PL: ST |
| 4, 6, 7 | 224459 | Mobile Advertising and Brand Engagement | 4 | 4 | PL: PA |
| 6, 7 | PL: 224652 | Qualitative Sozialforschung | 2 | 3 | PL: PA |
| 6, 7 | PL: 224653 | Quantitative Sozialforschung | 2 | 3 | PL: PA |
| 6, 7 | PL: 224632 | Planning | 4 | 6 | PL: PP |
| 6, 7 | 224632a | Planning - Analyse | 2 | 3 | |

§ 43 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

| | | | | | |
|---------|--|---|----------|----------|--------------------------------|
| 6, 7 | 224632b | Planning - Konzeption | 2 | 3 | |
| 6, 7 | PL: 224601 | Management | 4 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 6, 7 | 224601a | Projektmanagement | 2 | 3 | |
| 6, 7 | 224601b | Unternehmensmanagement | 2 | 3 | |
| 6 | PL: 224654 | Bachelor-Kolloquium | 2 | 3 | PL: ST |
| 7 | PL: 226702 PV: 226709 | PR-Praxis | 4 | 5 | PL: ST PV: PP |
| 6 | 226702a | Anwendungsfelder und Ethik der PR | 2 | 3 | PV |
| 7 | 226702b | Berufsfeld PR/Kommunikationsmanagement | 2 | 2 | |
| 3,4,6,7 | VS: 224851 | Tutorium | 2 | 3 | VS: LT |

Tabelle 5: Internationales Studium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-----------|---------|---|--------|------------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 2,3,4,6,7 | 224888 | Internationales Studium | *) | max. 30 | *) |

*) Die Anzahl der ECTS in diesem Modul richtet sich nach dem Umfang der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausland.

Tabelle 6: Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|---------|---|--------|-----------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 6,7 | 224889 | Aktuelles Thema/Gastdozenten | **) | max. 5 | **) |

***) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten belegt und dadurch maximal 5 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 44 Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations

- (1) Studierende haben sich mit Ihrer Bewerbung und der daraus abgeleiteten Immatrikulation für eine Vertiefung a) „Crossmedia-Redaktion“ oder b) „Public Relations“ entschieden. Studierende können bis zur Anmeldung der ersten Prüfung des Hauptstudiums die Vertiefungsrichtung wechseln, sofern in der aufnehmenden Vertiefungsrichtung die Kapazität nicht ausgeschöpft ist. Entscheidend ist der Zeitpunkt des Eingangs des Antrags beim Studiendekan. Das Studium umfasst 210 ECTS. Davon entfallen auf gemeinsame Veranstaltungen im Grundstudium (erstes und zweites Semester) 60 ECTS sowie im Hauptstudium 51 ECTS. Die Vertiefung des Hauptstudiums umfassen jeweils 34 ECTS, individuelle Wahlpflichtfächer aus dem fächerübergreifenden Angebot anderer Bachelor-Studiengänge haben einen Umfang von 17 ECTS, das Praktische Studiensemester 30 ECTS und die BA-Prüfung 18 ECTS.
- (2) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) ist nur zulässig, wenn das Grundstudium abgeschlossen ist und Prüfungsleistungen des Hauptstudiums im Umfang von mindestens 15 ECTS zum Ende des dritten Semester erbracht sind. Eine Vorverlegung des PS um ein Semester ist auf Antrag möglich. Eine Verschiebung des PS in das sechste Studiensemester ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich oder dann zwingend erforderlich, wenn im vierten Fachsemester innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen mindestens eine der beiden folgenden Bedingungen vorliegen:
 - (a) Das Grundstudium wurde noch nicht abgeschlossen.
 - (b) Es sind in Summe weniger als 75 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (3) Der Wahlpflichtbereich des Hauptstudiums umfasst 17 ECTS und kann durch frei wählbare Module aus anderen Bachelor-Studiengängen erbracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsleistung gelten die Regelungen des entsprechenden Studiengangs, aus dem die Module gewählt werden.
- (4) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|---------|----------------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fpV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 18 | 30 | 3 | 1 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 16 | 30 | 4 | 0 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen CR | 18 | 30 | | | |
| 3 | Pflichtveranstaltungen PR | 20 | 30 | 1 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen CR | 16 | 25 | | | |
| 4 | Pflichtveranstaltungen PR | 18 | 25 | * | 0 | 0 |
| 4 | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 5 | * | 0 | 0 |
| 5 | Praktisches Studiensemester (PS) | 0 | 30 | 0 | 0 | 0 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 18 | 30 | 5 | 0 | 0 |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 2 | 1 | 0 | 0 |
| 7 | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 12 | * | 0 | 0 |
| 7 | Thesis | * | 12 | 1 | 1 | 0 |
| 3,4,6,7 | Tutorium | 0 | 4 | 0 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteübersicht für das gesamte Studium:

| | |
|---------|-----|
| Pflicht | 193 |
| Wahl | 17 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|--|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 226000 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 226101 | Studium Generale | 6 | 10 | PL: RE |
| 1 | 226101a | Politik, Wirtschaft, Technologie und Gesellschaft | 1 | 2 | |
| 1 | 226101b | Organisation, Individuum und Management | 1 | 2 | |
| 1 | 226101c | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 3 | |
| 1 | 226101d | Präsentieren und Visualisieren | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 226301 | Textkompetenz | 4 | 8 | PL: PA |
| 1 | PL: 113117 | Web-Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | 113117a | Web-Development (VL) | 2 | 2 | |
| 1 | 113117b | Web-Entwicklung (Übung) | 2 | 4 | |
| 2 | PL: 226401 | Kommunikationswissenschaft | 6 | 9 | PL: KL, 90 min. |
| 1 | PV: 226409 | | | | PV: LT |
| 1 | 226401a | Kommunikationstheorien | 2 | 3 | PV |
| 2 | 226401b | Journalismustheorien | 2 | 3 | |
| 2 | 226401c | Rezeptionsforschung | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 226501 | Grundlagen PR | 4 | 6 | PL: HA |
| 1 | PV: 226509 | | | | PV: HA |
| 1 | 226501a | Einführung in die Public Relations | 2 | 3 | PV |
| 2 | 226501b | Theorien der Public Relations | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 226201 | Mediensysteme | 4 | 8 | PL: KL, 90 min. |
| 2 | 226201a | Medienpolitik | 2 | 3 | |
| 2 | 226201b | Medienwirtschaft | 2 | 5 | |
| 2 | PL: 226303 | Crossmedia-Konzeption | 2 | 5 | PL: PA |

| | | | | | |
|----------|-------------------|---------------------------|-----------|-----------|---------------|
| 2 | PL: 226304 | Lehrredaktion | 4 | 8 | PL: PA |
| | | Summe Grundstudium | 34 | 60 | |
| | | davon 1. Semester | 18 | 30 | |
| | | davon 2. Semester | 16 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des gemeinsamen Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|----------|-------------------|--|----------|-----------|---------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 223132 | Recht | 4 | 4 | PL: ST |
| 3 | 223132a | Grundlagen Recht | 2 | 2 | |
| 3 | 223132b | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 226202 | Markt- und Medienforschung | 8 | 12 | PL: PA |
| 3 | PV: 226209 | | | | PV: LT |
| 3 | 226202a | Methoden der empirischen Sozialforschung | 2 | 3 | |
| 3 | 226202b | Einführung in die Statistik | 2 | 3 | PV |
| 4 | 226202c | Lehrforschungsprojekt | 4 | 6 | |
| 4 | PL: 226305 | Netzwerk- und | 4 | 5 | PL: ST |
| 3 | PV: 226309 | Beziehungsmanagement | | | |
| 3 | 226305a | Grundlagen sozialer Netzwerke | 2 | 3 | PV: T |
| 4 | 226305b | Methoden der Netzwerkanalyse | 2 | 2 | |
| 4 | | Fächerübergreifendes Wahlpflichtangebot | * | 5 | * |
| 5 | VS: 226801 | Praktisches Studiensemestern (PS) | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 226103 | Leadership | 4 | 6 | PL: PA |
| 6 | PL: 226203 | Innovation Management | 4 | 6 | PL: PA |
| 6 | PL: 226306 | Content Management | 2 | 4 | PL: PA |

| | | | | | |
|---------------------------------------|------------|---|-----------|------------|---------|
| 6 | PL: 226402 | International Content Production | 4 | 8 | PL: PA |
| 6 | PL: 226502 | Corporate Communications | 4 | 6 | PL: TEA |
| 7 | | Fächerübergreifendes Wahlpflichtangebot | * | 12 | * |
| 7 | PL: 226802 | Bachelor-Prüfung | 0 | 14 | PL: BA |
| 7 | PV: 226808 | | | | PV: RE |
| 7 | 226802a | BA-Thesis | 0 | 12 | |
| 7 | 226802b | Kolloquium | 0 | 2 | PV: RE |
| 3,4,6 | VS: 226803 | Tutorium 1 | 0 | 2 | VS: LT |
| 3,4,6 | VS: 226804 | Tutorium 2 | 0 | 2 | VS: LT |
| Summe gemeinsames Hauptstudium | | | 34 | 111 | |
| davon 3. Semester | | | 10 | 13 | |
| davon 4. Semester | | | 6 | 8 | |
| davon 5. Semester | | | * | 30 | |
| davon 6. Semester | | | 18 | 30 | |
| davon 7. Semester | | | * | 30 | |

*) je nach individueller Belegung.

Tabelle 3a: Studienschwerpunkt Crossmedia-Redaktion

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 226601 | Darstellungsformen | 2 | 5 | PL: PA |
| 3 | PL: 226602 | Recherche | 2 | 6 | PL: PA |
| 3 | PL: 226603 | Lehrredaktion AV | 4 | 6 | PL: PA |
| 4 | PL: 226604 | Data Journalism | 4 | 6 | PL: PA |
| 4 | 226604a | Grundlagen Datenbanken | 2 | 2 | |

| | | | | | |
|--|-------------------|-------------------------|-----------|-----------|---------------|
| 4 | 226604b | Data Journalism (Übung) | 2 | 4 | |
| 4 | PL: 226605 | App-Entwicklung | 4 | 5 | PL: KL |
| 4 | 226605a | App-Entwicklung | 2 | 2 | |
| 4 | 226605b | App-Entwicklung (Übung) | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 226606 | CvD-Projekt | 4 | 6 | PL: PA |
| Summe Vertiefung Crossmedia-Redaktion | | | 20 | 34 | |
| davon 3. Semester | | | 8 | 17 | |
| davon 4. Semester | | | 12 | 17 | |

Tabelle 3b: Studienschwerpunkt Public Relations

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-------------------|---|--------|------|----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 226701 | PR-Portfolio I: Zielgruppengerechtes Schreiben | 4 | 8 | PL: PP |
| 3 | 226701a | Schreibwerkstatt | 2 | 5 | |
| 3 | 226701b | Instrumente der PR | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 226702 | PR-Praxis | 4 | 5 | PL: ST |
| 3 | PV: 226709 | | | | PV: PP |
| 3 | 226702a | Anwendungsfelder und Ethik der PR | 2 | 3 | PV |
| 4 | 226702b | Berufsfeld PR/Kommunikationsmanagement | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 226703 | Strategisches Kommunikationsmanagement | 4 | 6 | PL: ST |
| 3 | 226703a | Kommunikationsstrategien | 2 | 3 | |
| 3 | 226703b | Evaluation und Wertschöpfung | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 226704 | Organisationskommunikation | 4 | 6 | PL: TEA |
| 4 | 226704a | Organisationskommunikation | 2 | 3 | |
| 4 | 226704b | Aktuelle Themen | 2 | 3 | |

§ 44 Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations

| | | | | | |
|--|-------------------|---|-----------|-----------|---------------|
| 4 | PL: 226705 | PR-Portfolio II: Konzeptionspraxis | 4 | 9 | PL: PA |
| 4 | 226705a | Konzeptionswerkstatt | 2 | 6 | |
| 4 | 226705b | Planung und Budgetierung | 2 | 3 | |
| Summe Vertiefung Public Relations | | | 20 | 34 | |
| davon 3. Semester | | | 10 | 17 | |
| davon 4. Semester | | | 10 | 17 | |

Tabelle 4: Internationales Studium

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|---------|---|--------|------|---------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3,4,6,7 | 226805 | Studienleistung im Ausland | ** | 30 | ** |

**) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

§ 45 Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement

- (1) Das Grundstudium umfasst die ersten beiden Studiensemester einschließlich zweier Kurzpraktika im Umfang von insgesamt 10 Wochen und schließt mit der Zwischenprüfung ab. Es besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 60 ECTS-Leistungspunkten (Tabelle 1).
- (2) Das Hauptstudium umfasst die folgenden fünf Studiensemester einschließlich des Integrierten Praktischen Studiensemesters und schließt mit der Bachelorprüfung ab. Es besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 100 ECTS-Leistungspunkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 50 ECTS-Leistungspunkten.
- (3) Der Umfang der Wahlpflichtveranstaltungen im 3., 4., 6., bzw. 7. Semester richtet sich nach Tabelle 1 (Studienstruktur). Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem studiengangspezifischen und/oder einem fakultätsbezogenen Katalog von Veranstaltungen ausgewählt werden. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Module der Kataloge in jedem Semester besteht nicht. Inhaltlich nahestehende Module aus Studiengängen anderer Fakultäten sowie internationale Intensivprogramme (Summer School) können vom Studiendekan auf Antrag anerkannt werden. Vor der Belegung von Modulen aus Studiengängen anderer Fakultäten wird ein Beratungsgespräch mit dem Studiendekan empfohlen.
- (4) Einzelheiten für das Praktische Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement ausgewiesen. Der Eintritt in das Integrierte Praktische Studiensemester ist nur zulässig, wenn der Studierende die Zwischenprüfung bestanden hat.
- (5) Die Module Internationaler Intensivkurs A, B und C können von Studierenden anderer Studiengänge der Hochschule der Medien belegt werden. Studierende des Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement belegen diese im Rahmen des Wahlpflichtangebots. Andere Studiengänge regeln die Einzelheiten der Belegung in den jeweiligen Paragraphen des Teils B der Studien- und Prüfungsordnung.
- (6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|--|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 3 | 3 | 2 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 25 | 30 | 6 | 0 | 1 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 16 | 20 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 10 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 14 | 20 | 3 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 10 | * | * | * |
| 5 | Integriertes Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 8 | 12 | 2 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 18 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 4 | 6 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 12 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 160 |
| Wahlpflicht | 50 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 331000 | Einstufungstest Englisch | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 331001 | Nationale und internationale Informationsstrukturen | 4 | 4 | PL: LA |
| 1 | 331001a | Nationale Informationsstrukturen | 2 | 2 | |
| 1 | 331001b | Internationale Informationsstrukturen | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 331002 | Medien | 7 | 7 | PL: HA |
| 1 | PV: 331003 | | | | PV: PP |
| 1 | 331002a | Literatur- und Medien | 2 | 2 | PV |
| 1 | 331002b | Mediengenres | 2 | 2 | PV |
| 2 | 331002c | Medienkommunikation/Medienmarkt | 3 | 3 | |
| 2 | PL: 331004 | Medienschließung 1 | 10 | 10 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PV: 331005 | | | | PV: LA |
| 1 | 331004a | Regeln der Formalerschließung | 4 | 4 | PV |
| 1 | 331004b | Grundlagen der inhaltlichen Erschließung | 2 | 2 | PV |
| 2 | 331004c | Theorie der Formalerschließung | 2 | 2 | |
| 2 | 331004d | Verbundkatalogisierung | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 331006 | Informationsressourcen | 8 | 10 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | PV: 331007 | | | | PV: LA |
| 1 | 331006a | Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 331006b | Übung | 2 | 3 | PV |
| 2 | 331006c | Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 331006d | Übung | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 331008 | Informationstechnik 1 | 4 | 5 | PL: KL, 45 Min. |
| 1 | 331008a | Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 331008b | Übung | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 331009 | Informationskompetenz | 2 | 4 | PL: ST |

| | | | | | |
|---|-------------------|---|-----------|-----------|------------------------|
| 1 | VS: 331010 | Kurzpraktikum 1 | 0 | 2 | VS: A, 80% |
| 2 | PL: 331011 | Bibliothekarische Dienstleistungen | 4 | 4 | PL: KL, 45 Min. |
| 2 | 331011a | Bestandsorganisation und -vermittlung | 2 | 2 | |
| 2 | 331011b | Informationsdienstleistungen | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 331013 | Informationstechnik 2 | 4 | 5 | PL: LA |
| 2 | 331013a | Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 331013b | Übung | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 331015 | Public Management 1 | 6 | 7 | PL: LA |
| 2 | 331015a | Marketing | 2 | 2 | |
| 2 | 331015b | Kulturmanagement | 2 | 2 | |
| 2 | 331015c | Übung | 2 | 3 | |
| 2 | VS: 331017 | Kurzpraktikum 2 | 0 | 2 | VS: A, 80% |
| | | Summe Grundstudium | 49 | 60 | |
| | | davon 1. Semester | 24 | 30 | |
| | | davon 2. Semester | 25 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-------------------|---|----------|----------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 331018 | Medienmanagement | 6 | 6 | PL: KL, 90 Min. |
| 3 | 331018a | Medienbestandskonzepte | 2 | 2 | |
| 3 | 331018b | Medienbeschaffung | 2 | 2 | |
| 3 | 331018c | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 331019 | Medienschließung 2 | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 3 | 331019a | Vertiefung zur inhaltlichen Erschließung 1 | 2 | 3 | |
| 3 | 331019b | Vertiefung zur inhaltlichen Erschließung 2 | 2 | 3 | |

| | | | | | |
|---|-------------------|--|---|----|------------------------|
| 3 | PL: 331020 | Fachinformation | 4 | 5 | PL: ST |
| 3 | PL: 331021 | Lernort Bibliothek | 2 | 3 | PL: HA |
| 4 | PL: 331022 | Public Management 2 | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 4 | 331022a | Personalmanagement | 2 | 3 | |
| 4 | 331022b | Management und Organisation | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 331023 | IT-Management | 6 | 7 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 331023a | IT-Management in Bibliotheken | 2 | 2 | |
| 4 | 331023b | Bibliotheksoftware | 2 | 3 | |
| 4 | 331023c | Digitale Bibliothek | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 331024 | Schlüsselqualifikationen 1 | 4 | 7 | PL: PP |
| 4 | 331024a | Empirische Sozialforschung/Statistik | 3 | 5 | |
| 4 | 331024b | Projektmanagement | 1 | 2 | |
| 5 | VS: 331025 | Integriertes Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 331026 | Bibliothekspolitik/Bibliotheks- konzepte | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 6 | 331026a | Bibliotheksbau und -einrichtung | 2 | 3 | |
| 6 | 331026b | Bibliothekspolitik und Bibliothekskonzepte | 2 | 3 | |
| 6 | PL: 331027 | Schlüsselqualifikationen 2 | 4 | 6 | PL: PA |
| 6 | 331027a | Kommunikation | 2 | 3 | |
| 6 | 331027b | Wissenschaftliches Arbeiten/Professionelles Schreiben | 1 | 2 | |
| 6 | 331027c | Praxiskolloquium | 1 | 1 | |
| 7 | PL: 331028 | Public Management 3 | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| 7 | 331028a | Öffentliche Finanzen / Öffentliche Verwaltung | 2 | 3 | |
| 7 | 331028b | Controlling, KLR | 2 | 3 | |

| | | | | | |
|----------|-------------------|---------------------------|-----------|------------|---------------|
| 7 | PL: 331029 | Bachelorarbeit | 0 | 12 | PL: BA |
| | | Summe Hauptstudium | 42 | 100 | |
| | | davon 3. Semester | 16 | 20 | |
| | | davon 4. Semester | 14 | 20 | |
| | | davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| | | davon 6. Semester | 8 | 12 | |
| | | davon 7. Semester | 4 | 18 | |

Tabelle 4: Wahlpflichtmodulkatalog Studiengang

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|--|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| PL: 331100 | Aktuelle Themen des Bibliotheks- und Informationssektors 1 | 2 | 4 | PL: HA |
| PL: 331101 | Aktuelle Themen des Bibliotheks- und Informationssektors 2 | 4 | 6 | PL: HA |
| PL: 331108 | Vertiefung zur Formalerschließung | 4 | 6 | PL: KL |
| PL: 331109 | Webpublishing | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331112 | Semantic Web in Libraries | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331113 | E-Reader und Tablets: Vom Webshop zum digitalen Ökosystem | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331118 | Schreibwerkstatt | 2 | 4 | PL: HA |
| PL: 331125 | Krankenhausbibliotheken - Theorie und Praxis | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331129 | Demografischer Wandel und Zielgruppenorientierung | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331132 | Teaching Library | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 331136 | Populärmusikgeschichte | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331137 | Historische Bestände 1: Schrift und Buch in Antike und Mittelalter (Handschriften) | 4 | 6 | PL: ST |
| PL:331146 | Forschungsdatenmanagement | 4 | 6 | PL: ST |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 331157 | Vermittlung von Informationskompetenz an Hochschulen | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331159 | Social Media in Bibliotheken | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331167 | Einführung in die Langzeitarchivierung | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331173 | Medienmanagement in Schulbibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331174 | Dokumentenmanagement | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331175 | Open Source Bibliothekssysteme | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331179 | Veranstaltungsmanagement praktisch 1 | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331180 | Bildungslandschaften gestalten – reale und virtuelle Lernwelten | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331193 | Betrieb einer Open-Access Zeitschrift mit dem Open Journal System (OJS) | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331194 | Veranstaltungsmanagement praktisch 2 | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331195 | Model United Nations | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331196 | Qualifizierung für Teaching Librarians | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331197 | Organisation einer Projektbörse | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331198 | Musikgeschichte als Grundlage für eine Konzertmoderation | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331199 | Einführung in die Erschließung von Nachlässen und Autographen | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331200 | English for Librarians | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331202 | Teaching Information Literacy | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331209 | Katalogisieren mit RDA | 4 | 6 | PL: KL |
| PL: 331212 | Einführung in das Programmieren | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331213 | Mobiles Spielen und Lernen: Geocaching | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 331214 | Historische Bestände 2: Schrift und Buch in der Neuzeit (Drucke) | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331216 | Zielgruppenorientierte Bibliotheksarbeit | 4 | 6 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 331217 | Umgestaltung einer Wissenschaftlichen Regionalbibliothek | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331218 | Intensivkurs Lizenzmanagement und Marketing von E-Ressourcen | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331219 | Analyse von Bibliotheksbauten in den Niederlanden | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331220 | Entwicklung einer neuen Innengestaltung einer Stadtbibliothek | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331223 | Kulturmarketing | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331225 | Service-Monitoring und Evaluation | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331226 | Projekt Museumsbibliothek | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331227 | Comparison of Library Classifications | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331228 | Intensivkurs Open Access | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 331231 | Schulbibliotheken in Deutschland | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331232 | Schwerpunkte der bibliothekarischen Praxis | 2 | 4 | PL: ST |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodulkatalog Fakultät

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|---|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| PL: 331142 | <i>Management</i> eNovation: Business Model Generation | 4 | 6 | PL: HA |
| PL: 331190 | Projekte in Bibliotheken, Archiven und Museen | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331201 | Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331207 | Arbeitsmarktanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331208 | Klassifikationsprojekt | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331221 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 1 | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331222 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 2 | 2 | 4 | PL: LA |

| | | | | |
|-------------------|---|----------|-----------|----------------|
| PL: 334808 | Angewandte Medienpsychologie | 4 | 8 | PL: TEA |
| PL: 334849 | Information Experience Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335050 | Strategisches Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335051 | Performance Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335062 | Plenspiel „Medienunternehmen“ | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335064 | Internationales Medienmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335065 | Rechtliche Vertiefungen (Patent- und Markenrecht, rechtliche Fallstricke im Wirtschaftsalltag) | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335066 | Trends in der Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335067 | Corporate Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335068 | Social Media Business | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335069 | Mobile Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335077 | Wissensmanagement | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335078 | Wissenschaft trifft Wirtschaft | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335081 | Medienprojekt 1 | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335082 | Kreativwirtschaft | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335083 | Digitale & mobile Medien | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335084 | Medienprojekt 2 | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335086 | Medien- und Netzpolitik | 3 | 5 | PL: PP |
| VS: 335100 | Ringvorlesung Medienmanagement-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 335111 | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| 335111a | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 2 | 3 | |
| 335111b | Medienkonvergenz | 2 | 2 | |
| PL: 337048 | Fallstudien Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337050 | International Media Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337057 | Consulting Skills | 3 | 10 | PL: PP |
| PL: 337062 | Leadership and Management | 3 | 5 | PL: PP |

| <u>Informationstechnologie</u> | | | | |
|---------------------------------------|---|---|---|--------|
| PL: 331205 | Internetsuchmaschinen 1 | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331211 | Internetsuchmaschinen 2 | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331185 | Aufbau eines Resource Discovery Systems | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331224 | Semantic Web und Linked Data | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331229 | Datenanalyse und -integration mit Javascript | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331230 | Textmining | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 334800 | Advanced Web Programming | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334807 | Mobile Web Applications | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 335059 | Kooperationstechnologie-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335060 | Semantic Web | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335085 | Human Computer Interaction | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335089 | Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335098 | Software-Visualisierung | 2 | 5 | PL: PP |
| VS: 335099 | Ringvorlesung IT-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 337044 | Trends im IT-Management | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337045 | IT Management Case Studies | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337047 | Mobile Anwendungen | 3 | 5 | PL: PP |
| <u>Medienproduktion</u> | | | | |
| PL: 331116 | Trickfilm Seminar – medienpädagogische Arbeit in Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331192 | Self-Publishing-Projekt | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331203 | Infotrick - Informationsvermittlung mit Lege- und Stoptrick | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334802 | Lehrmedien | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334803 | DVD Authoring | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334804 | E-Learning | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334886 | Crossmediales Storytelling | 4 | 5 | PL: PA |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 334806 | Storytelling in Convergent Media | 5 | 8 | PL: PA |
| PL: 334843 | Visuelle Programmierung | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334845 | Advanced Usability Engineering | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 334872 | Datenvisualisierung | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334882 | Fotografie | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 334883 | Fotomontage | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 335087 | 3D Computergrafik | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335088 | Filmtechniken Grundlagen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335091 | 3D Computeranimation | 3 | 5 | PL:PP |
| PL: 335102 | Medienprojekt 3 | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337051 | Projektwerkstatt Medien | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337064 | Virtuelle Welten | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337065 | Interactive Storytelling | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337066 | Game Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334889 | Experimentelle Interfaces | 4 | 5 | PL: PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 331114 | Einführung in die Filmanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331127 | Kinderliteratur und -medien, Programmarbeit | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331170 | Analyse digitaler Spiele | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331187 | Contemporary Japanese Visual Media | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331188 | Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331204 | Literaturcafé | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331206 | Redaktion Kindermedien | 2 | 4 | PL: PA |
| PL: 331210 | Deutscher Film von der Stunde Null bis heute | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331215 | Literaturvermittlung | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334844 | Interkulturelles Informationsdesign | 2 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------------------------------|---|---|---|--------|
| PL: 334851 | Information Experience Event | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 337052 | Pop Culture | 2 | 5 | PL: PP |
| <i>Personal Skills/Soft Skills</i> | | | | |
| VS: 335070 | Führungskompetenztraining | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335071 | Moderationstechniken / Konfliktlösungsmanagement | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335072 | Informationsdesign | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335073 | Sprachenkompetenz für den Wirtschaftsalltag | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335074 | Business Skills I | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335075 | Service Learning/Community Service | 1 | 5 | VS: PP |
| PL: 337049 | Karriereplanung | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 337054 | Business Skills II | 3 | 5 | VS: PP |

**Bereich:
Studium im Ausland**

| | | | | |
|------------|------------------------------|-----|-----|-----|
| PL: 331144 | Studienleistungen im Ausland | **) | **) | **) |
|------------|------------------------------|-----|-----|-----|

**) Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Regelungen der Anrechnungssatzung.

**Bereich:
Hochschulübergreifendes_Lehrangebot**

| | | | |
|------------|--------------------------------|-----------------|--------|
| VS: 331102 | Internationaler Intensivkurs A | 2 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331103 | Internationaler Intensivkurs B | 4 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331104 | Internationaler Intensivkurs C | 6 ¹⁾ | VS: LÜ |

¹⁾ Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet die Studiengangleitung auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 46 Studiengang Online-Medien-Management

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2014/15 in den Studiengang Online-Medien-Management eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 120 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 30 ECTS-Punkten. Der Umfang der Wahlpflichtveranstaltungen im 4., 6. bzw. 7. Semester richtet sich nach Tabelle 1 (Studienstruktur).
- (2) Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem studiengangsspezifischen und/oder einem fakultätsbezogenen Katalog von Veranstaltungen ausgewählt werden. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Module der Kataloge in jedem Semester besteht nicht.
- (3) Inhaltlich nahestehende Module aus Studiengängen anderer Fakultäten sowie internationale Intensivprogramme (Summer School) können vom Studiendekan auf Antrag anerkannt werden. Vor der Belegung von Modulen aus Studiengängen anderer Fakultäten wird ein Beratungsgespräch mit dem Studiendekan empfohlen.
- (4) Einzelheiten zum Praktischen Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Online-Medien-Management ausgewiesen.
- (5) Der Eintritt in das Praxissemester ist nur zulässig, wenn der Studierende die Zwischenprüfung sowie die Modulprüfung Wissenschaftliche Grundlagen bestanden hat.
- (6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 25 | 30 | 3 | 3 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 22 | 30 | 4 | 1 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 19 | 30 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 4 | 15 | 2 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 15 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 19 | 25 | 4 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 5 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 4 | 8 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 10 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 180 |
| Wahlpflicht | 30 |
| Gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------------------------|---|--------|------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 337000 337000a | Einstufungstest Englisch Einstufungstest Englisch | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 337001 | Wirtschaftswissenschaftliche | 8 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PV: 337010 | Grundlagen | | | |
| 1 | 335001a | Einführung in die Wirtschaftswissenschaften | 2 | 4 | PV |
| 1 | 335001b | Marketing | 2 | 2 | |
| 1 | 335001c | Organisation | 2 | 2 | |
| 1 | 335001d | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 337002 | Technologische Grundlagen | 9 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | PV: 337003 | | | | |
| 1 | 335002a | Datenbanken – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 335002b | Datenbanken – Übung | 2 | 2 | PV |
| 1 | 337002d | Softwareentwicklung – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 337002e | Softwareentwicklung – Übung | 2 | 3 | |
| 1 | 335002f | Technologische Grundlagen | 1 | 1 | |
| 1 | PL: 337004 | Online-Medien-Management 1 | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. |
| 1 | 335004a | Einführung in die Mediensysteme | | | |
| 1 | 335004b | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 337014 | Softskills | 4 | 5 | PL: PP |
| 1 | 337014a | Lern-/Arbeitstechniken | | | |
| 1 | 337014b | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 337006 | Managementmethoden | 9 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 337006a | Rechnungswesen | | | |
| 2 | 337006c | Dienstleistungsmanagement | 2 | 2 | |
| 2 | 337006d | Geschäftsprozessmanagement - Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 337006e | Geschäftsprozessmanagement - Übung | 1 | 1 | |

| | | | | | |
|----------|----------------------------------|--|----------|-----------|--------------------------|
| 2 | PL: 337007 | Online-Medien-Technologien 1 | 8 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 337007a | Web-Applikationen – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 337007b | Web-Applikationen – Übung | 2 | 2 | |
| 2 | 337007e | E-Business | 2 | 3 | |
| 2 | 337007f | Content Management | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 337008 PV: 337011 | Online-Medien-Management 2 | 4 | 5 | PL: PP PV: PP |
| 2 | 337008a | Einführung in das Online-Medien-Management | 2 | 3 | |
| 2 | 337008c | Introduction to International Business | 2 | 2 | PV |
| 2 | PL: 337012 | Übergreifende Zwischenprüfung | 1 | 5 | PL: MP |

| | | |
|---------------------------|-----------|-----------|
| Summe Grundstudium | 47 | 60 |
| davon 1. Semester | 25 | 30 |
| davon 2. Semester | 22 | 30 |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------------|-------------------|---|---------------|-------------|----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 337020 | Wissenschaftliche Grundlagen | 3 | 6 | PL: ST |
| 3 | 337020a | Kolloquium zum Medienmanagement | 1 | 4 | |
| 3 | 337020b | Forschungsmethoden | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 337031 | Web-/Medienprojekt 1 | 6 | 8 | PL: LA |
| 3 | 337031a | Web-Engineering | 2 | 2 | |
| 3 | 337031b | Web-/Media Project (Web Coding Fundamentals in Practice) | 2 | 4 | |
| 3 | 337031c | Projektmanagement | 2 | 2 | |
| 3 | PL: 337060 | Media Production | 4 | 8 | PL: LA |
| 3 | 337060a | Multimedia Technology Fundamentals | 2 | 2 | |
| 3 | 337060b | Media Production/ Convergent Media | 2 | 6 | |

§ 46 Studiengang Online-Medien-Management

| | | | | | |
|----------|-------------------|---|----------|-----------|---------------|
| 3 | PL: 337033 | Online-Medien-Technologien 2 | 6 | 8 | PL: LA |
| 3 | 337033a | Usability | 2 | 3 | |
| 3 | 337033d | Mobile Medien | 2 | 2 | |
| 3 | 337033e | Crossmedia Marketing | 2 | 3 | |
| 4 | PL: 337061 | Online-Redaktion | 2 | 6 | PL: LA |
| 4 | PL: 337035 | Web-/Medienprojekt 2 | 2 | 9 | PL: PP |
| 5 | VS: 337036 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 337037 | Online-Medien-Management 3 | 5 | 6 | PL: PP |
| 6 | 337037c | Webanalytics | 1 | 1 | |
| 6 | 337037d | Communities | 1 | 1 | |
| 6 | 337037e | Online Werbung | 1 | 2 | |
| 6 | 337037f | Tutorium | 2 | 2 | |
| 6 | PL: 337038 | Forschungsprojekt Online-Medien-Management | 2 | 6 | PL: LA |
| 6 | PL: 337039 | Internationales Medienmanagement | 8 | 8 | PL: PP |
| 6 | 337039a | Internationales Medienmanagement | 2 | 2 | |
| 6 | 337039b | Strategisches Management | 2 | 2 | |
| 6 | 337039c | Informationsmanagement | 2 | 2 | |
| 6 | 337039d | Innovationsmanagement | 2 | 2 | |
| 6 | PL: 337040 | Unternehmensportale und Intranet | 4 | 5 | PL: LA |
| 6 | 337040a | Unternehmensportale und Intranet | 2 | 2 | |
| 6 | 337040b | Portal-Projekt | 2 | 3 | |
| 7 | PL: 337041 | Bachelorarbeit | 0 | 12 | PL: BA |
| 7 | PL: 337042 | Bachelorkolloquium | 4 | 8 | PL: PP |
| 7 | 337042a | Online Media Case Studies | 2 | 3 | |
| 7 | 337042b | Bachelorarbeitskolloquium | 1 | 1 | |

| | | | | |
|---------------------------|---------|---------------------|-----------|------------|
| 7 | 337042c | Abschlusskolloquium | 1 | 4 |
| Summe Hauptstudium | | | 46 | 120 |
| davon 3. Semester | | | 19 | 30 |
| davon 4. Semester | | | 4 | 15 |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 |
| davon 6. Semester | | | 19 | 25 |
| davon 7. Semester | | | 4 | 20 |

Tabelle 4: Wahlpflichtmodulkatalog Studiengang

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------------------------------------|---|--------|------|-----------------|
| | | SWS | ECTS | |
| <u>Informationstechnologie</u> | | | | |
| PL: 335052 | Technology of Enterprise Applications | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335053 | Business Applications | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335055 | IT-Workshop | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335056 | IT-Workshop Advanced | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335058 | Software-Engineering-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335061 | Trends in der Wirtschaftsinformatik | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 335079 | IT-Tutorium | 0 | 5 | VS: PP |
| PL: 335097 | Cloud Computing Technology | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335101 | Trends in Business Intelligence | 4 | 5 | PL: LA |
| PL: 335103 | Big Data Scenarios | 4 | 10 | PL: LA |
| 335103a | Big Data Scenarios Vorlesung | 2 | 4 | |
| 335103b | Big Data Projekt | 2 | 6 | |
| PL: 335108 | Analytische Informationswerkzeuge | 6 | 10 | PL: KL, 60 Min. |
| PV: 335109 | | | | PV:PP |
| 335108a | Business Intelligence-Anwendungen | 3 | 6 | PV |
| 335108b | Customer Relationship Management | 2 | 3 | |
| 335108c | Datenschutz | 1 | 1 | |
| PL: 335112 | Technisches Medienprojekt | 3 | 5 | PL: PP |
| <u>Management</u> | | | | |
| PL: 337053 | Online Service Design Thinking | 3 | 5 | PL: LA |
| PL: 337055 | Marketing-Projekt | 3 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|--|---|---|--------|
| VS: 337056 | Eventmanagement | 2 | 5 | VS: PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 337063 | Interkulturelle Kompetenz in der Medienbranche | 2 | 5 | PL: PP |
| | <u>Medienproduktion</u> | | | |
| PL: 337067 | Videoproduktion | 2 | 5 | PL: PP |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodulkatalog Fakultät

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|--|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| | <u>Management</u> | | | |
| PL: 331142 | eNovation: Business Model Generation | 4 | 6 | PL: HA |
| PL: 331190 | Projekte in Bibliotheken, Archiven und Museen | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331201 | Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331207 | Arbeitsmarktanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331208 | Klassifikationsprojekt | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331221 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 1 | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331222 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 2 | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 334808 | Angewandte Medienpsychologie | 4 | 8 | PL: TEA |
| PL: 334849 | Information Experience Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335050 | Strategisches Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335051 | Performance Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335062 | Planspiel „Medienunternehmen“ | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335064 | Internationales Medienmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335065 | Rechtliche Vertiefungen (Patent- und Markenrecht, rechtliche Fallstricke im Wirtschaftsalltag) | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335066 | Trends in der Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|--|---|----|--------|
| PL: 335067 | Corporate Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335068 | Social Media Business | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335069 | Mobile Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335077 | Wissensmanagement | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335078 | Wissenschaft trifft Wirtschaft | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335081 | Medienprojekt 1 | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335082 | Kreativwirtschaft | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335083 | Digitale & mobile Medien | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335084 | Medienprojekt 2 | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335086 | Medien- und Netzpolitik | 3 | 5 | PL: PP |
| VS: 335100 | Ringvorlesung Medienmanagement-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 335111 | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| 335111a | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 2 | 3 | |
| 335111b | Medienkonvergenz | 2 | 2 | |
| PL: 337048 | Fallstudien Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337050 | International Media Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337057 | Consulting Skills | 3 | 10 | PL: PP |
| PL: 337062 | Leadership and Management | 3 | 5 | PL: PP |
| | <i><u>Informationstechnologie</u></i> | | | |
| PL: 331205 | Internetsuchmaschinen 1 | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331211 | Internetsuchmaschinen 2 | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331185 | Aufbau eines Resource Discovery Systems | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331224 | Semantic Web und Linked Data | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331229 | Datenanalyse und -integration mit Javascript | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331230 | Textmining | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 334800 | Advanced Web Programming | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334807 | Mobile Web Applications | 4 | 6 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 335059 | Kooperationstechnologie-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335060 | Semantic Web | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335085 | Human Computer Interaction | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335089 | Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335098 | Software-Visualisierung | 2 | 5 | PL: PP |
| VS: 335099 | Ringvorlesung IT-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 337044 | Trends im IT-Management | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337045 | IT Management Case Studies | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337047 | Mobile Anwendungen | 3 | 5 | PL: PP |
| | <u>Medienproduktion</u> | | | |
| PL: 331116 | Trickfilm Seminar – medienpädagogische Arbeit in Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331192 | Self-Publishing-Projekt | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331203 | Infotrick - Informationsvermittlung mit Lege- und Stoptrick | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334802 | Lehrmedien | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334803 | DVD Authoring | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334804 | E-Learning | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334886 | Crossmediales Storytelling | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334806 | Storytelling in Convergent Media | 5 | 8 | PL: PA |
| PL: 334843 | Visuelle Programmierung | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334845 | Advanced Usability Engineering | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 334872 | Datenvisualisierung | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334882 | Fotografie | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 334883 | Fotomontage | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 335087 | 3D Computergrafik | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335088 | Filmtechniken Grundlagen | 3 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 335091 | 3D Computeranimation | 3 | 5 | PL:PP |
| PL: 335102 | Medienprojekt 3 | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337051 | Projektwerkstatt Medien | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337064 | Virtuelle Welten | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337065 | Interactive Storytelling | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337066 | Game Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334889 | Experimentelle Interfaces | 4 | 5 | PL:PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 331114 | Einführung in die Filmanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331127 | Kinderliteratur und -medien, Programmarbeit | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331170 | Analyse digitaler Spiele | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331187 | Contemporary Japanese Visual Media | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331188 | Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331204 | Literaturcafé | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331206 | Redaktion Kindermedien | 2 | 4 | PL: PA |
| PL: 331210 | Deutscher Film von der Stunde Null bis heute | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331215 | Literaturvermittlung | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334844 | Interkulturelles Informationsdesign | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334851 | Information Experience Event | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 337052 | Pop Culture | 2 | 5 | PL: PP |
| | <u>Personal Skills/Soft Skills</u> | | | |
| VS: 335070 | Führungskompetenztraining | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335071 | Moderationstechniken / Konfliktlösungsmanagement | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335072 | Informationsdesign | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335073 | Sprachenkompetenz für den Wirtschaftsalltag | 4 | 5 | VS: PP |

| | | | | |
|-------------------|---|----------|----------|---------------|
| VS: 335074 | Business Skills I | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335075 | Service Learning/Community Service | 1 | 5 | VS: PP |
| PL: 337049 | Karriereplanung | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 337054 | Business Skills II | 3 | 5 | VS: PP |

Bereich:
Studium im Ausland

| | | | | |
|-------------------|-------------------------------------|------------|------------|------------|
| PL: 331144 | Studienleistungen im Ausland | **) | **) | **) |
|-------------------|-------------------------------------|------------|------------|------------|

**) Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Regelungen der Anrechnungssatzung.

Bereich:
Hochschulübergreifendes_Lehrangebot

| | | | | |
|-------------------|---------------------------------------|----------|----------------------|---------------|
| VS: 331102 | Internationaler Intensivkurs A | 2 | ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331103 | Internationaler Intensivkurs B | 4 | ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331104 | Internationaler Intensivkurs C | 6 | ¹⁾ | VS: LÜ |

¹⁾ Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet die Studiengangleitung auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 47 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 98 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 52 ECTS-Punkten. Der Umfang der Wahlpflichtveranstaltungen im 4., 6., bzw. 7. Semester richtet sich nach Tabelle 1 (Studienstruktur). Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem studiengangsspezifischen und/oder einem fakultätsbezogenen Katalog von Veranstaltungen ausgewählt werden. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Module der Kataloge in jedem Semester besteht nicht.
- (2) Im Wahlbereich sind mindestens 27 ECTS durch Belegung von Modulen, die dem Bereich Informationstechnologie zugeordnet sind, zu erlangen (siehe Zuordnungshinweise in Tabelle 4 und 5).
- (3) Inhaltlich nahestehende Module aus Studiengängen anderer Fakultäten sowie internationale Intensivprogramme (Summer School) können vom Studiendekan auf Antrag anerkannt werden. Vor der Belegung von Modulen aus Studiengängen anderer Fakultäten wird ein Beratungsgespräch mit dem Studiendekan empfohlen.
- (4) Einzelheiten für das Praktische Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien ausgewiesen.
- (5) Der Eintritt in das Praktische Studiensemester ist nur zulässig, wenn der Studierende die Zwischenprüfung bestanden hat.
- (6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 25 | 30 | 4 | 2 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 4 | 1 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 4 | 0 | 0 |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 12 | 20 | 3 | 1 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 10 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 30 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 1 | 6 | 1 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 12 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 158 |
| Wahlpflicht | 52 |
| gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen, Sem. 1 & 2)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung | | | | |
|------|------------|--|--------|------|---------------------------|---|---|---|----|
| | | | SWS | ECTS | | | | | |
| 1 | VS: 335000 | Einstufungstest Englisch | 0 | 0 | VS: LÜ | | | | |
| 1 | PL: 335001 | Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften | 8 | 10 | PL: KL, 90 Min. PV: PP | | | | |
| 1 | PV: 335011 | | | | | | | | |
| 1 | 335001a | | | | | Einführung in die Wirtschaftswissenschaften | 2 | 4 | PV |
| 1 | 335001b | | | | | Marketing | 2 | 2 | |
| 1 | 335001c | | | | | Organisation | 2 | 2 | |
| 1 | 335001d | Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 2 | 2 | | | | | |
| 1 | PL: 335002 | Softwaretechnik und Datenbank- Management-Systeme | 9 | 10 | PL: KL, 90 Min. PV: PP | | | | |
| 1 | PV: 335003 | | | | | | | | |
| 1 | 335002a | | | | | Datenbanken – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 335002b | | | | | Datenbanken – Übung | 2 | 2 | PV |
| 1 | 335002d | | | | | Softwareentwicklung – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 1 | 335002e | | | | | Softwareentwicklung – Übung | 2 | 3 | |
| 1 | 335002f | | | | | Technologische Grundlagen | 1 | 1 | |
| 1 | 335104 | Quantitative Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften | 4 | 5 | PL: LA | | | | |
| 1 | 335104a | Angewandte Statistik | 2 | 2 | | | | | |
| 1 | 335104b | Wirtschaftsmathematik | 2 | 3 | | | | | |
| 1 | PL: 335025 | Wissenschaftliche Arbeitstechniken | 4 | 5 | PL: LA | | | | |
| 1 | 335025a | | | | | Wissenschaftliches Arbeiten | 2 | 3 | |
| 1 | 335025b | | | | | Rhetorik und Präsentation | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 335004 | Mediensysteme | 4 | 5 | PL: KL, 60 Min. | | | | |
| 2 | 335004a | | | | | Einführung in die Mediensysteme | 2 | 3 | |
| 2 | 335004b | | | | | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 2 | PL: 335006 | Managementmethoden 1 | 9 | 10 | PL: KL, 90 Min. | | | | |
| 2 | 337006a | | | | | Rechnungswesen | 4 | 5 | |
| 2 | 337006c | | | | | Dienstleistungsmanagement | 2 | 2 | |
| 2 | 337006d | | | | | Geschäftsprozessmanagement - Vorlesung | 2 | 2 | |

§ 47 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

| | | | | | |
|---|-------------------|------------------------------------|-----------|-----------|------------------------|
| 2 | 337006e | Geschäftsprozessmanagement - Übung | 1 | 1 | |
| 2 | PL: 335007 | Online-Medien-Technologien | 8 | 10 | PL: KL, 90 Min. |
| 2 | 337007a | Web-Applikationen – Vorlesung | 2 | 2 | |
| 2 | 337007b | Web-Applikationen – Übung | 2 | 2 | |
| 2 | 337007e | E-Business | 2 | 3 | |
| 2 | 335007g | Software-Werkzeuge | 2 | 3 | |
| 2 | VS: 335092 | Business English | 2 | 2 | VS: PP |
| 2 | PL: 335093 | Fachprüfung „Grundlagen“ | 1 | 3 | PL: MP, 30 Min. |
| | | Summe Grundstudium | 49 | 60 | |
| | | davon 1. Semester | 25 | 30 | |
| | | davon 2. Semester | 24 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Hauptstudiums (Pflichtveranstaltungen, Sem. 3-7)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-------------------|---|----------|----------|------------------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3 | PL: 335020 | Medienmärkte | 4 | 6 | PL: PP |
| 3 | 335020a | Medienökonomie | 2 | 3 | |
| 3 | 335020b | Empirische Medienforschung | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 335022 | Managementmethoden 2 | 6 | 9 | PL: LA |
| 3 | 335022a | Projektmanagement | 2 | 3 | |
| 3 | 335022b | Unternehmensführung | 2 | 3 | |
| 3 | 335022c | Business Ethics | 2 | 3 | |
| 3 | PL: 335024 | Software-Entwicklungsmethoden | 8 | 8 | PL: KI, 90 Min. |
| 3 | 335024a | Software Engineering - Vorlesung | 2 | 2 | |
| 3 | 335024b | Software Engineering - Übung | 2 | 2 | |
| 3 | 335024c | Algorithmen und Datenstrukturen - Vorlesung | 2 | 2 | |
| 3 | 335024d | Algorithmen und Datenstrukturen - Übung | 2 | 2 | |

§ 47 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

| | | | | | |
|---------------------------|--|--|-----------|------------|--|
| 3 | PL: 335080 | Operative Informationssysteme | 6 | 7 | PL: KL 90 Min. |
| 3 | 335080a | Enterprise Information Systems (ERP, CRM, SCM) | 2 | 3 | |
| | 335080b | ERP (SAP) Praktikum | 2 | 2 | |
| 3 | 335080c | GPM-Praktikum | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 335110 | Strategisches Management in Medienunternehmen | 4 | 8 | PL: PP |
| 4 | 335110a | Geschäftsmodelle von Medienunternehmen | 2 | 4 | |
| 4 | 335110b | Management und Qualität von Mediendienstleistungen | 2 | 4 | |
| 4 | PL: 335105 PV: 335106 | IT-Projekt | 4 | 7 | PL: MP 20 Min. PV: PP |
| 4 | 335105a | IT-Projekt Vorlesung | 2 | 2 | |
| 4 | 335105b | IT-Projekt Übung | 2 | 5 | PV |
| 4 | PL: 335107 | Analytische Informationssysteme | 4 | 5 | PL: KI 60 Min. |
| 4 | 335107a | Analytische Informationssysteme - Vorlesung | 2 | 2 | |
| 4 | 335107b | Analytische Informationssysteme - Übung | 2 | 3 | |
| 4 | * | Wahlpflichtveranstaltungen* | * | 10 | * |
| 5 | VS: 335026 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | * | Wahlpflichtveranstaltungen* | * | 30 | * |
| 7 | * | Wahlpflichtveranstaltungen* | * | 12 | * |
| 7 | PL: 335027 | Bachelorkolloquium | 1 | 6 | PL: LA |
| 7 | 335027a | Bachelorkolloquium | 1 | 6 | |
| 7 | PL: 335028 | Bachelorarbeit | 0 | 12 | PL: BA |
| Summe Hauptstudium | | | * | 150 | |
| davon 3. Semester | | | 24 | 30 | |
| davon 4. Semester | | | * | 30 | |
| davon 5. Semester | | | 0 | 30 | |

| | | |
|-------------------|---|----|
| davon 6. Semester | * | 30 |
| davon 7. Semester | * | 30 |

*) Je nach individueller Belegung

Tabelle 4: Wahlpflichtmodulkatalog Studiengang

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|-------------------|---|----------|-----------|------------------------|
| | | SWS | ECTS | |
| | <u>Informationstechnologie</u> | | | |
| PL: 335042 | Management von Informationssystemen | 7 | 10 | PL: MP |
| PV: 335043 | | | | PV: PP |
| 335042a | Informationsmanagement | 2 | 3 | PV |
| 335042b | Business Skills – C-Level Presentations | 1 | 2 | |
| 335042c | Roll-out-Projekt - Vorlesung | 1 | 1 | |
| 335042d | Roll-out-Projekt – Praktikum | 3 | 4 | |
| PL: 335044 | Praktikum Wirtschaftsinformatik | 6 | 12 | PL: PP |
| PL: 335052 | Technology of Enterprise Applications | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335053 | Business Applications | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335055 | IT-Workshop | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335056 | IT-Workshop Advanced | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335058 | Software-Engineering-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335061 | Trends in der Wirtschaftsinformatik | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 335079 | IT-Tutorium | 0 | 5 | VS: PP |
| PL: 335097 | Cloud Computing Technology | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335101 | Trends in Business Intelligence | 4 | 5 | PL: LA |
| PL: 335103 | Big Data Scenarios | 4 | 10 | PL: LA |
| 335103a | Big Data Scenarios Vorlesung | 2 | 4 | |
| 335103b | Big Data Projekt | 2 | 6 | |
| PL: 335108 | Analytische Informationssysteme | 6 | 10 | PL: KL, 60 Min. |
| PV: 335109 | | | | PV:PP |
| 335108a | Business Intelligence-Anwendungen | 3 | 6 | PV |
| 335108b | Customer Relationship Management | 2 | 3 | |
| 335108c | Datenschutz | 1 | 1 | |
| PL: 335112 | Technisches Medienprojekt | 3 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|--|---|---|--------|
| | <u>Management</u> | | | |
| PL: 337053 | Online Service Design Thinking | 3 | 5 | PL: LA |
| PL: 337055 | Marketing-Projekt | 3 | 5 | PL: PP |
| VS: 337056 | Eventmanagement | 2 | 5 | VS: PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 337063 | Interkulturelle Kompetenz in der Medienbranche | 2 | 5 | PL: PP |
| | <u>Medienproduktion</u> | | | |
| PL: 337067 | Videoproduktion | 2 | 5 | PL: PP |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodulkatalog Fakultät

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|---|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| | <u>Management</u> | | | |
| PL: 331142 | eNovation: Business Model Generation | 4 | 6 | PL: HA |
| PL: 331190 | Projekte in Bibliotheken, Archiven und Museen | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331201 | Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331207 | Arbeitsmarktanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331208 | Klassifikationsprojekt | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331221 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 1 | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331222 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 2 | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 334808 | Angewandte Medienpsychologie | 4 | 8 | PL: TEA |
| PL: 334849 | Information Experience Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335050 | Strategisches Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335051 | Performance Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335062 | Planspiel „Medienunternehmen“ | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335064 | Internationales Medienmanagement | 4 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|--|---|----|--------|
| PL: 335065 | Rechtliche Vertiefungen (Patent- und Markenrecht, rechtliche Fallstricke im Wirtschaftsalltag) | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335066 | Trends in der Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335067 | Corporate Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335068 | Social Media Business | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335069 | Mobile Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335077 | Wissensmanagement | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335078 | Wissenschaft trifft Wirtschaft | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335081 | Medienprojekt 1 | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335082 | Kreativwirtschaft | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335083 | Digitale & mobile Medien | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335084 | Medienprojekt 2 | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335086 | Medien- und Netzpolitik | 3 | 5 | PL: PP |
| VS: 335100 | Ringvorlesung Medienmanagement-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 335111 | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| 335111a | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 2 | 3 | |
| 335111b | Medienkonvergenz | 2 | 2 | |
| PL: 337048 | Fallstudien Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337050 | International Media Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337057 | Consulting Skills | 3 | 10 | PL: PP |
| PL: 337062 | Leadership and Management | 3 | 5 | PL: PP |
| | <u>Informationstechnologie</u> | | | |
| PL: 331205 | Internetsuchmaschinen 1 | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331211 | Internetsuchmaschinen 2 | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331185 | Aufbau eines Resource Discovery Systems | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331224 | Semantic Web und Linked Data | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331229 | Datenanalyse und -integration mit Javascript | 4 | 6 | PL: LA |

| | | | | |
|--------------------------------|---|---|---|--------|
| PL: 331230 | Textmining | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 334800 | Advanced Web Programming | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334807 | Mobile Web Applications | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 335059 | Kooperationstechnologie-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335060 | Semantic Web | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335085 | Human Computer Interaction | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335089 | Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335098 | Software-Visualisierung | 2 | 5 | PL: PP |
| VS: 335099 | Ringvorlesung IT-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 337044 | Trends im IT-Management | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337045 | IT Management Case Studies | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337047 | Mobile Anwendungen | 3 | 5 | PL: PP |
| <u>Medienproduktion</u> | | | | |
| PL: 331116 | Trickfilm Seminar – medienpädagogische Arbeit in Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331192 | Self-Publishing-Projekt | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331203 | Infotrick - Informationsvermittlung mit Lege- und Stoptrick | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334802 | Lehrmedien | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334803 | DVD Authoring | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334804 | E-Learning | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334886 | Crossmediales Storytelling | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334806 | Storytelling in Convergent Media | 5 | 8 | PL: PA |
| PL: 334843 | Visuelle Programmierung | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334845 | Advanced Usability Engineering | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 334872 | Datenvisualisierung | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334882 | Fotografie | 2 | 4 | PL: PP |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 334883 | Fotomontage | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 335087 | 3D Computergrafik | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335088 | Filmtechniken Grundlagen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335091 | 3D Computeranimation | 3 | 5 | PL:PP |
| PL: 335102 | Medienprojekt 3 | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337051 | Projektwerkstatt Medien | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337064 | Virtuelle Welten | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337065 | Interactive Storytelling | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337066 | Game Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334889 | Experimentelle Interfaces | 4 | 5 | PL:PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 331114 | Einführung in die Filmanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331127 | Kinderliteratur und -medien, Programmarbeit | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331170 | Analyse digitaler Spiele | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331187 | Contemporary Japanese Visual Media | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331188 | Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331204 | Literaturcafé | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331206 | Redaktion Kindermedien | 2 | 4 | PL: PA |
| PL: 331210 | Deutscher Film von der Stunde Null bis heute | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331215 | Literaturvermittlung | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334844 | Interkulturelles Informationsdesign | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334851 | Information Experience Event | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 337052 | Pop Culture | 2 | 5 | PL: PP |
| | <u>Personal Skills/Soft Skills</u> | | | |
| VS: 335070 | Führungskompetenztraining | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335071 | Moderationstechniken / Konfliktlösungsmanagement | 4 | 5 | VS: PP |

| | | | | |
|-------------------|--|----------|----------|---------------|
| VS: 335072 | Informationsdesign | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335073 | Sprachenkompetenz für den Wirtschaftsalltag | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335074 | Business Skills I | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335075 | Service Learning/Community Service | 1 | 5 | VS: PP |
| PL: 337049 | Karriereplanung | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 337054 | Business Skills II | 3 | 5 | VS: PP |

**Bereich:
Studium im Ausland**

| | | | | |
|-------------------|-------------------------------------|------------|------------|------------|
| PL: 331144 | Studienleistungen im Ausland | **) | **) | **) |
|-------------------|-------------------------------------|------------|------------|------------|

**) Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Regelungen der Anrechnungssatzung.

**Bereich:
Hochschulübergreifendes_Lehrangebot**

| | | | |
|-------------------|---------------------------------------|------------------------|---------------|
| VS: 331102 | Internationaler Intensivkurs A | 2 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331103 | Internationaler Intensivkurs B | 4 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331104 | Internationaler Intensivkurs C | 6 ¹⁾ | VS: LÜ |

¹⁾ Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet die Studiengangleitung auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 48 Studiengang Informationsdesign

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 104 ECTS-Leistungspunkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 46 ECTS-Leistungspunkten. Der Umfang der Wahlpflichtveranstaltungen im 3., 4., 6. bzw. 7. Semester richtet sich nach Tabelle 1 (Studienstruktur). Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem studiengangspezifischen und/oder einem fakultätsbezogenen Katalog von Veranstaltungen ausgewählt werden. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Module der Kataloge in jedem Semester besteht nicht.
- (2) Im Rahmen des fakultätsübergreifenden Lehrangebots können Module aus Studiengängen anderer Fakultäten der HdM sowie internationale Intensivprogramme (Summer School) anerkannt werden. Über die Anerkennung dieser Leistungen entscheidet der Studiendekan.
- (3) Einzelheiten für das Praktische Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Informationsdesign ausgewiesen. Der Eintritt in das Praktische Studiensemester ist nur zulässig, wenn der Studierende die Zwischenprüfung bestanden hat.
- (4) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

| Sem. | Veranstaltungsart | Umfang | | | Anzahl | |
|------|-----------------------------|--------|------|----|--------|------|
| | | SWS | ECTS | PL | fPV | nfPV |
| 1 | Pflichtveranstaltungen | 23 | 30 | 5 | 1 | 1 |
| 2 | Pflichtveranstaltungen | 24 | 30 | 6 | 1 | 0 |
| 3 | Pflichtveranstaltungen | 16 | 24 | 2 | 1 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 6 | * | * | * |
| 4 | Pflichtveranstaltungen | 6 | 9 | 2 | 0 | 0 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 21 | * | * | * |
| 5 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | 0 | 0 | 1 |
| 6 | Pflichtveranstaltungen | 2 | 15 | 2 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 15 | * | * | * |
| 7 | Pflichtveranstaltungen | 5 | 14 | 1 | 0 | 1 |
| | Wahlpflichtveranstaltungen | * | 4 | * | * | * |
| | Thesis | 0 | 12 | 1 | 0 | 0 |

*) Je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

| | |
|-------------|-----|
| Pflicht | 164 |
| Wahlpflicht | 46 |
| gesamt | 210 |

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

| Sem. | EDV-Nr. | Modul ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---------------------------------|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 1 | VS: 334000 | Englisch Einstufungstest | 0 | 0 | VS: LÜ |
| 1 | PL: 334100 | Webdesign | 4 | 5 | PL: PA |
| 1 | 334100a | Webdesign | 2 | 2 | |
| 1 | 334100b | Übung Webdesign | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 334111 | Webprogrammierung | 7 | 8 | PL: MP |
| 1 | PV: 334110 | | | | PV: PA |
| 1 | 334111a | Datenbanken | 2 | 2 | |
| 1 | 334111b | Übung Datenbanken | 1 | 1 | PV |
| 2 | 334111c | Dynamische Webseiten | 2 | 2 | |
| 2 | 334111d | Übung Dynamische Webseiten | 2 | 3 | |
| 1 | PL: 334120 | Grundlagen Gestaltung | 5 | 8 | PL: PA |
| 1 | 334120a | Typografie und Layout | 2 | 4 | |
| 1 | 334120b | Darstellungstechniken | 3 | 4 | |
| 1 | PL: 334130 | Bildgestaltung | 4 | 5 | PL: PA |
| 1 | PL: 334140 | Psychologie und Design | 4 | 4 | PL: KL, 90 Min. |
| 1 | 334140a | Informationspsychologie | 2 | 2 | |
| 1 | 334140b | Human Computer Interaction | 2 | 2 | |
| 1 | PL: 334150 | Wissenschaftliche Grundlagen | 3 | 5 | PL: HA |
| 1 | 334150a | Themen des Informationsdesigns | 2 | 3 | |
| 1 | 334150b | Studiertechniken | 1 | 2 | |
| 2 | PL: 334200 | Interfacedesign | 4 | 6 | PL: PP |
| 2 | 334200a | Interfacedesign | 2 | 3 | |
| 2 | 334200b | Interaktionsdesign | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 334210 | Kommunikationsdesign | 4 | 5 | PL: PP |

| | | | | | |
|---------------------------|------------|--------------------------------|-----------|-----------|--------|
| 2 | PL: 334220 | Writing | 4 | 4 | PL: PA |
| 2 | PL: 334230 | Kommunikation | 4 | 5 | PL: PA |
| 2 | 334230a | Kommunikationstraining | 2 | 2 | |
| 2 | 334230b | Interkulturelle Kommunikation | 2 | 3 | |
| 2 | PL: 334241 | Analyse & Konzeption | 4 | 5 | PL: PP |
| 2 | PV: 334240 | | | | PV: PP |
| 2 | 334241a | Multimedia Didaktik | 2 | 2 | PV |
| 2 | 334241b | Methoden Usability Engineering | 2 | 3 | |
| Summe Grundstudium | | | 47 | 60 | |
| davon 1. Semester | | | 23 | 30 | |

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Hauptstudiums

| Sem. | EDV-Nr. | Modul ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|---------|------------|---------------------------------|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| 3/4/6/7 | PV:334331 | Research Experience | 0 | 1 | PV:LÜ |
| 3 | PL: 334300 | Multimedia | 5 | 8 | PL: PA |
| 3 | 334300a | Interaktive Werkzeuge | 3 | 6 | |
| 3 | 334300b | Medientechnik | 2 | 2 | |
| 4 | PL: 334311 | Textgestaltung | 7 | 10 | PL: PA |
| 3 | PV: 334310 | | | | PV: PA |
| 3 | 334311a | Kreativitätstechniken | 2 | 2 | |
| 3 | 334311b | Texten Online | 3 | 4 | PV |
| 4 | 334311c | Technical Writing | 2 | 4 | |
| 3 | PL: 334321 | Designmethodik | 6 | 9 | PL: PA |
| 3 | PV: 334320 | | | | PV: A 75% |
| 3 | 334321a | User Centered Design | 4 | 7 | |
| 3 | 334321b | Corporate Design Theorie | 2 | 2 | PV |
| 4 | PL: 334400 | Designmanagement | 4 | 5 | PL: KL, 90 Min. |
| 4 | 334400a | Ökonomie für Designer | 2 | 3 | |

§ 48 Studiengang Informationsdesign

| | | | | | |
|-----|------------|---------------------------------------|-----------|------------|-----------|
| 4 | 334400b | Medienrecht | 2 | 2 | |
| 5 | VS: 334500 | Praktisches Studiensemester | 0 | 30 | VS: PS |
| 6 | PL: 334600 | Projektkonzeption | 1 | 5 | PL: PP |
| 6 | PL: 334610 | Projektrealisation | 1 | 8 | PL: PA |
| 6/7 | VS: 334620 | Mentoring | 2 | 6 | VS: A 75% |
| 6 | 334620a | Tutorium 1 | 0 | 2 | |
| 7 | 334620b | Tutorium 2 | 0 | 2 | |
| 7 | 334620c | Coaching Berufseinstieg | 2 | 2 | |
| 7 | PL: 334700 | Forschungsorientiertes Studienprojekt | 2 | 8 | PL: PP |
| 7 | VS: 334710 | Kolloquium Bachelorarbeit | 1 | 2 | VS: A 80% |
| 7 | PL: 334720 | Bachelorarbeit | 0 | 12 | PL: BA |
| | | Summe Hauptstudium | 29 | 104 | |
| | | davon 3. Semester | 16 | 24 | |
| | | davon 4. Semester | 6 | 9 | |
| | | davon 5. Semester | 0 | 30 | |
| | | davon 6. Semester | 2 | 15 | |
| | | davon 7. Semester | 5 | 26 | |

Tabelle 4: Wahlpflichtmodulkatalog Studiengang

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|---|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| PL: 334801 | Medienprojekt | 5 | 8 | PL: PA |
| PL: 334842 | Application Design | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334846 | Entwurf interaktiver Oberflächen | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 334847 | Interfacegestaltung | 4 | 6 | PL: PA |

| | | | | |
|------------|--------------------------------|---|---|--------|
| PL: 334848 | Interaktive Infografiken | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334850 | Information Experience Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334870 | Infografiken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334871 | Type Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334873 | Designprojekt | 4 | 8 | PL: PP |
| PL: 334874 | Corporate Design | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334875 | Gestaltungsprojekt | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 334877 | Digital Painting | 2 | 6 | PL: PP |
| PL: 334879 | Visualisierungsprojekt | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334881 | Designentwicklung | 4 | 6 | PL:PP |
| PL: 334884 | Szenografie | 6 | 8 | PL: SP |
| PL: 334885 | Leit- + Orientierungssysteme | 6 | 8 | PL: SP |
| PL: 334887 | Fotografieprojekt | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 334888 | Projektwerkstatt Kommunikation | 4 | 6 | PL: PA |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodulkatalog Fakultät

| EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------------|---|--------|------|---------|
| | | SWS | ECTS | |
| | <u>Management</u> | | | |
| PL: 331142 | eNovation: Business Model Generation | 4 | 6 | PL: HA |
| PL: 331190 | Projekte in Bibliotheken, Archiven und Museen | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331201 | Von der Wissensbilanz zum Qualitätsmanagement | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331207 | Arbeitsmarktanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331208 | Klassifikationsprojekt | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331221 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 1 | 4 | 6 | PL: LA |

| | | | | |
|------------|--|---|---|---------|
| PL: 331222 | Managementinstrumente in Bibliotheken und Informationseinrichtungen 2 | 2 | 4 | PL: LA |
| PL: 334808 | Angewandte Medienpsychologie | 4 | 8 | PL: TEA |
| PL: 334849 | Information Experience Research | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335050 | Strategisches Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335051 | Performance Management | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335062 | Planspiel „Medienunternehmen“ | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335064 | Internationales Medienmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335065 | Rechtliche Vertiefungen (Patent- und Markenrecht, rechtliche Fallstricke im Wirtschaftsalltag) | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335066 | Trends in der Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335067 | Corporate Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335068 | Social Media Business | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335069 | Mobile Media | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335077 | Wissensmanagement | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335078 | Wissenschaft trifft Wirtschaft | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335081 | Medienprojekt 1 | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335082 | Kreativwirtschaft | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335083 | Digitale & mobile Medien | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 335084 | Medienprojekt 2 | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335086 | Medien- und Netzpolitik | 3 | 5 | PL: PP |
| VS: 335100 | Ringvorlesung Medienmanagement-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 335111 | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| 335111a | Innovations- und Wertschöpfungsmanagement | 2 | 3 | |
| 335111b | Medienkonvergenz | 2 | 2 | |
| PL: 337048 | Fallstudien Medienwirtschaft | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337050 | International Media Research | 2 | 5 | PL: PP |

| | | | | |
|---------------------------------------|---|---|----|--------|
| PL: 337057 | Consulting Skills | 3 | 10 | PL: PP |
| PL: 337062 | Leadership and Management | 3 | 5 | PL: PP |
| <u>Informationstechnologie</u> | | | | |
| PL: 331205 | Internetsuchmaschinen 1 | 2 | 4 | PL: ST |
| PL: 331211 | Internetsuchmaschinen 2 | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331185 | Aufbau eines Resource Discovery Systems | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331224 | Semantic Web und Linked Data | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331229 | Datenanalyse und -integration mit Javascript | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 331230 | Textmining | 4 | 6 | PL: LA |
| PL: 334800 | Advanced Web Programming | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334807 | Mobile Web Applications | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 335059 | Kooperationstechnologie-Projekt | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335060 | Semantic Web | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 335085 | Human Computer Interaction | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335089 | Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335098 | Software-Visualisierung | 2 | 5 | PL: PP |
| VS: 335099 | Ringvorlesung IT-Trends | 2 | 2 | VS: LA |
| PL: 337044 | Trends im IT-Management | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337045 | IT Management Case Studies | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 337047 | Mobile Anwendungen | 3 | 5 | PL: PP |
| <u>Medienproduktion</u> | | | | |
| PL: 331116 | Trickfilm Seminar – medienpädagogische Arbeit in Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331192 | Self-Publishing-Projekt | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331203 | Infotrick - Informationsvermittlung mit Lege- und Stoptrick | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334802 | Lehrmedien | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334803 | DVD Authoring | 4 | 5 | PL: PA |

| | | | | |
|------------|---|---|---|--------|
| PL: 334804 | E-Learning | 4 | 8 | PL: PA |
| PL: 334886 | Crossmediales Storytelling | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334806 | Storytelling in Convergent Media | 5 | 8 | PL: PA |
| PL: 334843 | Visuelle Programmierung | 4 | 5 | PL: PA |
| PL: 334845 | Advanced Usability Engineering | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 334872 | Datenvisualisierung | 3 | 6 | PL: PP |
| PL: 334882 | Fotografie | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 334883 | Fotomontage | 2 | 4 | PL: PP |
| PL: 335087 | 3D Computergrafik | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335088 | Filmtechniken Grundlagen | 3 | 5 | PL: PP |
| PL: 335091 | 3D Computeranimation | 3 | 5 | PL:PP |
| PL: 335102 | Medienprojekt 3 | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337051 | Projektwerkstatt Medien | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337064 | Virtuelle Welten | 4 | 5 | PL: PP |
| PL: 337065 | Interactive Storytelling | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 337066 | Game Design | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334889 | Experimentelle Interfaces | 4 | 5 | PL:PP |
| | <u>Medien und Kultur</u> | | | |
| PL: 331114 | Einführung in die Filmanalyse | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331127 | Kinderliteratur und -medien, Programmarbeit | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331170 | Analyse digitaler Spiele | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331187 | Contemporary Japanese Visual Media | 4 | 6 | PL: ST |
| PL: 331188 | Medienpädagogische Projekte für und mit Kindern und Bibliotheken | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 331204 | Literaturcafé | 4 | 6 | PL: PA |
| PL: 331206 | Redaktion Kindermedien | 2 | 4 | PL: PA |
| PL: 331210 | Deutscher Film von der Stunde Null bis heute | 4 | 6 | PL: PA |

| | | | | |
|---|---|---|---|--------|
| PL: 331215 | Literaturvermittlung | 4 | 6 | PL: PP |
| PL: 334844 | Interkulturelles Informationsdesign | 2 | 5 | PL: PP |
| PL: 334851 | Information Experience Event | 2 | 5 | PL: PA |
| PL: 337052 | Pop Culture | 2 | 5 | PL: PP |
| <i><u>Personal Skills/Soft Skills</u></i> | | | | |
| VS: 335070 | Führungskompetenztraining | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335071 | Moderationstechniken / Konfliktlösungsmanagement | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335072 | Informationsdesign | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335073 | Sprachenkompetenz für den Wirtschaftsalltag | 4 | 5 | VS: PP |
| VS: 335074 | Business Skills I | 3 | 5 | VS: PP |
| VS: 335075 | Service Learning/Community Service | 1 | 5 | VS: PP |
| PL: 337049 | Karriereplanung | 4 | 5 | PL: PP |
| VS: 337054 | Business Skills II | 3 | 5 | VS: PP |

**Bereich:
Studium im Ausland**

| | | | | |
|------------|------------------------------|-----|-----|-----|
| PL: 331144 | Studienleistungen im Ausland | **) | **) | **) |
|------------|------------------------------|-----|-----|-----|

**) Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Regelungen der Anrechnungssatzung.

**Bereich:
Hochschulübergreifendes_Lehrangebot**

| | | | |
|------------|--------------------------------|-----------------|--------|
| VS: 331102 | Internationaler Intensivkurs A | 2 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331103 | Internationaler Intensivkurs B | 4 ¹⁾ | VS: LÜ |
| VS: 331104 | Internationaler Intensivkurs C | 6 ¹⁾ | VS: LÜ |

¹⁾ Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet die Studiengangleitung auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

Teil C: Schlussbestimmungen

§ 49 In-Kraft-Treten, Übergangsregelung

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung an der Hochschule der Medien in Kraft; gleichzeitig treten die vorherigen Studien- und Prüfungsordnungen der Hochschule der Medien Stuttgart außer Kraft, soweit in den folgenden Absätzen nichts Abweichendes bestimmt ist.
- (2) Übergangsregelungen hinsichtlich der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule der Medien bestehen nicht.

**Zulassungs- und Immatrikulationssatzung
der Hochschule der Medien Stuttgart
(ZIS)**

Vom 17.04.2015

Aufgrund von § 8 Abs. 5, § 63 Abs. 2 und § 60 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. vom 5. Januar 2005, Nr. 1), zuletzt geändert am 01. April 2014 (GBl. S. 99) und der Verordnung des Wissenschaftsministeriums über die Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen (Hochschulvergabeverordnung - HVVO) zuletzt geändert am 9. Mai 2014 (GBl. S. 262) hat der Senat der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM) am 17.04.2015 folgende Zulassungs- und Immatrikulationssatzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| § 1 Anwendungsbereich..... | 2 |
| § 2 Vergleichbarkeit und Gleichwertigkeit von Studiengängen | 3 |
| § 3 Zulassungsverfahren - Bachelor | 4 |
| § 5 Zulassungsfristen | 5 |
| § 6 Zulassungsantrag..... | 5 |
| § 7 Immatrikulationsverfahren | 8 |
| § 8 Rückmeldung und Studiengangwechsel | 9 |
| § 9 Exmatrikulation | 9 |
| § 10 Beurlaubung | 10 |
| § 11 Gasthörer und befristet zugelassene Studierende | 10 |
| § 12 Meldepflichten | 11 |
| § 13 Nachfristen | 11 |
| § 14 Inkrafttreten | 11 |

I. ZULASSUNG UND IMMATRIKULATION

§ 1 Anwendungsbereich

- (1) Die Einschreibung als Student oder Studentin (Immatrikulation) begründet die Mitgliedschaft in der Hochschule der Medien Stuttgart. Der Immatrikulation geht ein Zulassungsverfahren voraus.
- (2) Die Zulassung kann erfolgen für
 1. einen grundständigen Studiengang (§29 Abs. 2 Satz 1 bis 3 LHG),
 2. einen Masterstudiengang als weiterführendem, nicht grundständigem Studiengang (§ 29 Abs. 2 Satz 4 und 5 LHG) oder
 3. eine bestimmte Frist bei ausländischen Studierenden (Zeitstudium), die während eines bestimmten Abschnitts ihres Studiums an der HdM studieren wollen (§ 58 Abs. 8 LHG bzw. § 59 Abs. 1 Satz 3 LHG).
- (3) Für den deutsch-chinesischen Studiengang Druck- und Medientechnologie, den deutsch-chinesischen Studiengang Verpackungstechnik können gemäß Kooperationsvertrag mit der chinesischen Partneruniversität in Xi'an keine chinesischen Staatsangehörigen über die Hochschule der Medien zugelassen werden.
- (4) Das Studium kann wie folgt aufgenommen werden:
 1. zum ersten Semester für ein grundständiges Studium mit Bachelorabschluss

Im Sommer- und Wintersemester:

1. Druck- und Medientechnologie
2. Mediapublishing
3. Medieninformatik
4. Mobile Medien
5. Print-Media-Management
6. Verpackungstechnik
7. Audiovisuelle Medien
8. Medienwirtschaft
9. Werbung und Marktkommunikation
10. Online-Medien-Management
11. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
12. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
13. Informationsdesign
14. Bibliotheks- und Informationsmanagement

Im Sommersemester:

15. Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie
16. Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik

2. zum höheren Semester für ein grundständiges Studium mit Bachelorabschluss

Im Sommer- und Wintersemester:

- Druck- und Medientechnologie
- Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie
- Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik
- Mediapublishing
- Medieninformatik

- Mobile Medien
- Print-Media-Management
- Verpackungstechnik
- Audiovisuelle Medien
- Medienwirtschaft
- Werbung und Marktkommunikation
- Bibliotheks- und Informationsmanagement
- Online-Medien-Management
- Informationsdesign
- Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
- Crossmedia-Redaktion/Public Relations

3. für ein weiterführendes konsekutives Studium mit Masterabschluss

Im Sommer- und Wintersemester:

1. Computer Science and Media

Im Wintersemester

2. Audiovisuelle Medien
3. Crossmedia Publishing & Management
4. Medienmanagement
5. Packaging Development Management
6. Unternehmenskommunikation
7. Wirtschaftsinformatik

Im Sommersemester

8. Master of Media Research

4. für ein weiterführendes nicht konsekutives, berufsbegleitendes, weiterbildendes Studium mit Masterabschluss

Im Wintersemester:

1. International Business

In jedem zweiten Wintersemester:

2. Bibliotheks- und Informationsmanagement

- (5) Fähig zur Vornahme von Verfahrenshandlungen im Sinne des § 12 Abs. 1 Nr. 2 LVwVfG im Zusammenhang mit der Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Studiums ist eine Person, die das 16. Lebensjahr vollendet und eine Hochschulzugangsberechtigung erworben hat.

§ 2 Vergleichbarkeit und Gleichwertigkeit von Studiengängen

- (1) Den in § 1 genannten Studiengängen sind Studiengänge der gleichen Hochschulart gemäß § 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG vergleichbar, wenn ein Studiengang, in welchem ein Bewerber an einer anderen Hochschule immatrikuliert war (anderer Studiengang), und der Studiengang, für den die Bewerbung erfolgt (neuer Studiengang), sich in den Qualifikationszielen des Studiengangs und den im Studium zu vermittelnden Kompetenzen nicht wesentlich unterscheiden. Über die Vergleichbarkeit von Studiengängen entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät auf Vorschlag des Studiendekans des neuen Studiengangs.

- (2) Den in §1 genannten Studiengängen gelten solche Studienabschlüsse als gleichwertig, aus denen aus denen ohne Berücksichtigung von praktischen Studienzeiten bei Bachelorstudiengängen

mindestens 90 ECTS-Punkte und bei Masterstudiengängen mindestens 30 ECTS-Punkte anrechenbar wären. Über die Gleichwertigkeit von Abschlüssen verwandter Studiengänge entscheidet die jeweils für das Auswahlverfahren zuständige Auswahlkommission. Bei der Anerkennung von ausländischen Abschlüssen sind die Empfehlungen der Kultusministerkonferenz sowie die Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten. In Zweifelsfällen wird die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) gehört. Für die Feststellung der Gleichwertigkeit können studiengangspezifisch von der Auswahlkommission verpflichtende Inhalte festgelegt werden.

§ 3 Zulassungsverfahren - Bachelor

Für die Zulassung zu einem Bachelor- oder Masterstudiengang der Hochschule der Medien gilt:

- (1) Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen am Zulassungsverfahren werden als Studienbewerber bzw. Studienbewerberinnen bezeichnet. Studienbewerber und -bewerberinnen
 - mit deutscher Staatsangehörigkeit oder
 - ausländische Staatsangehörige oder Staatenlose, die eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung besitzen,werden im Zulassungsverfahren als Bildungsinländer geführt.
- (2) Studienbewerberinnen und -bewerber aus EU-Staaten, sowie Norwegen, Island und Liechtenstein sind Bildungsinländern gleichgestellt, wenn die notwendigen Sprachkenntnisse nachgewiesen werden (§58 Abs. 1 LHG).
- (3) Alle nicht unter Ziffer (1) oder (2) fallenden Studienbewerber und -bewerberinnen nehmen als Bildungsausländer am Zulassungsverfahren teil.
- (4) Zuzulassende Studienbewerberinnen und -bewerber erhalten einen Zulassungsbescheid, der zur Immatrikulation (vgl. § 5) berechtigt.
- (5) In zurückliegenden Verfahren nicht zugelassene Studienbewerber- und bewerberinnen können sich wieder bewerben. Ergebnisse zurückliegender Verfahren werden nicht berücksichtigt.

§4 Zulassungsverfahren – Master

- (1) Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Zulassungsverfahren werden als Studienbewerber bzw. -bewerberinnen bezeichnet.
- (2) Am Zulassungsverfahren kann nur teilnehmen, wer einen überdurchschnittlichen Abschluss in einem auf den angestrebten Studiengang zugeordneten grundständigen Studiengang oder einen dem zugeordneten grundständigen Studiengang vergleichbaren oder gleichwertigen, international anerkannten Hochschulabschluss besitzt. Dabei gilt:
 - Dem Masterstudiengang Computer Science and Media ist der Bachelorstudiengang Medieninformatik zugeordnet.
 - Dem Masterstudiengang Crossmedia Publishing & Management ist der Bachelorstudiengang Mediapublishing zugeordnet.
 - Dem Masterstudiengang Audiovisuelle ist der Bachelorstudiengang Audiovisuelle Medien zugeordnet.
 - Dem Masterstudiengang Medienmanagement ist der Bachelorstudiengang Medienwirtschaft zugeordnet.
 - Dem Masterstudiengang Packaging Design Development ist der Bachelorstudiengang Verpackungstechnik zugeordnet.

- Dem Masterstudiengang Unternehmenskommunikation ist der Bachelorstudiengang Werbung- und Marktkommunikation zugeordnet.
- Dem Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien zugeordnet.
- Dem Masterstudiengang Master of Media Research sind alle Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien zugeordnet.
- Dem Masterstudiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement ist der Bachelorstudiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement zugeordnet.
- Dem Masterstudiengang International Business ist kein spezifischer Bachelorstudiengang der Hochschule der Medien zugeordnet.

(3) Studienbewerberinnen und –bewerber, die

- nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und
- keine deutsche Hochschulzugangsberechtigungen besitzen und
- das grundständige Studium nicht an einer deutschen Hochschule absolviert haben,

können nur zugelassen werden, wenn die notwendigen Sprachkenntnisse nachgewiesen werden.

(4) Zuzulassende Studienbewerberinnen und -bewerber erhalten einen Zulassungsbescheid, der zur Immatrikulation (vgl. § 5) berechtigt.

(5) In zurückliegenden Verfahren nicht zugelassene Studienbewerber und -bewerberinnen können sich wieder bewerben. Ergebnisse zurückliegender Verfahren werden nicht berücksichtigt.

§ 5 Zulassungsfristen

(1) Der Antrag auf Zulassung ist für alle Studiengänge einzureichen

- für das Wintersemester bis zum 15. Juli
- für das Sommersemester bis zum 15. Januar

(2) Die Zulassungsfristen sind Ausschlussfristen. Hinsichtlich dieser Fristen findet § 31 Abs. 5 LVwVfG Anwendung. § 31 Abs. 3 Satz 1 LVwVfG greift nicht.

§ 6 Zulassungsantrag

(1) Generelle Regelungen

1. Antragsrelevante Bildungsnachweise (z.B. Schul- oder Hochschulzeugnisse) sind als amtlich beglaubigte Abschrift oder amtlich beglaubigte Fotokopie einzureichen.
2. Alle Nachweise, die nicht in deutscher Sprache aufgesetzt sind, müssen gemeinsam mit einer amtlich beglaubigten Übersetzung in deutscher Sprache eingereicht werden.
3. Alle Noten müssen im deutschen Dezimalnotensystem vorgelegt werden.
4. Bei ausländischen Bildungsnachweisen ausländischer Staatsangehörige oder Staatenloser ist eine Bescheinigung über die Feststellung der Gleichwertigkeit der Vorbildung mit Angabe der Durchschnittsnote erforderlich. Die Bescheinigung der Gleichwertigkeit erfolgt in der Regel durch das Studienkolleg der Hochschule Konstanz (vormals: Ausländerstudienkolleg - ASK).

5. Der Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (§ 58 Abs. 1 LHG, § 60 Abs. 3 Nr. 1 LHG) erfolgt in der Regel im Rahmen einer Sprachprüfung DSH mit einem Qualifikationsniveau von DSH-2 oder einer gleichwertigen Deutschprüfung (z.B. PNDS, TestDaf) mit einem gleichwertigen Qualifikationsniveau.
6. Der Zulassungsantrag muss inklusive aller notwendigen Unterlagen gemäß Abs. 2 bei einer Bewerbung auf einen grundständigen Studiengang bzw. gemäß Abs. 3 bei einer Bewerbung auf einen Masterstudiengang bis zum Ende der Bewerbungsfrist unterschrieben vorliegen.
7. Die Hochschule der Medien kann verlangen, dass die der Zulassungsentscheidung zugrunde liegenden Dokumente bei der Einschreibung im Original vorzulegen sind.

(2) Für grundständige Studiengänge gilt:

Der Zulassungsantrag wird elektronisch über das Online-Bewerbungsformular auf der Homepage der Hochschule der Medien erstellt. Dieser ist auszudrucken und in Schriftform an das Studienbüro der Hochschule der Medien zu senden. Dem Antrag sind unter Beachtung der Regelung aus § 6 Abs. 1 folgende Unterlagen beizufügen:

1. eine amtlich beglaubigte Abschrift oder amtlich beglaubigte Fotokopie des Reifezeugnisses oder der sonstigen Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Ergebnis der Feststellungsprüfung des Studienkollegs der Hochschule Konstanz; vormals: Ausländerstudienkolleg - ASK).
 - Bei deutschen Hochschulzugangsberechtigungen, die keinen Vermerk über die bundesweite Anerkennung enthalten, ist die Bescheinigung des Regierungspräsidiums Stuttgart über die Gleichwertigkeit der Vorbildung beizufügen.
 - Die Bewerbung ist ohne oben genannten Nachweis zulässig, wenn der Bewerber oder die Bewerberin die letzte Jahrgangsstufe einer auf das Studium vorbereitenden Schule oder in entsprechender Weise eine Einrichtung des zweiten oder dritten Bildungswegs besucht; in diesen Fällen ist eine Erklärung der Bewerberin bzw. des Bewerbers darüber erforderlich, dass er bzw. sie die HZB im Jahr der beantragten Zulassung voraussichtlich erhalten wird. Der Nachweis ist durch das erste Halbjahreszeugnis aus dem Abschlussschuljahr zu erbringen. Der endgültige Nachweis über die HZB ist spätestens bis zum Ende der Zulassungsfrist gemäß § 5 zu erbringen.
 - Bei ausländischen Bildungsnachweisen deutscher Staatsangehöriger ist die Bescheinigung über die Feststellung der Gleichwertigkeit der Vorbildung mit Angabe der Durchschnittsnote durch das Kultusministerium oder die zuständige Stelle des Bundeslandes beizufügen, für die der Zeugnisinhaber seinen gewöhnlichen Aufenthalt nachgewiesen hat.
 - Bei ausländischen Bildungsnachweisen ausländischer Staatsangehöriger oder Staatenloser ist eine Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Ziffer 4 und ggf. eine amtlich beglaubigte Übersetzung nach § 5 Abs. 1 Ziffer 2 beizufügen .
2. eine Erklärung darüber, ob und für welchen Studiengang eine Immatrikulation an einer anderen Hochschule vorliegt (§ 60 Abs. 1 Satz 3 LHG),
3. eine Erklärung über die Teilnahme an einem Studienorientierungsverfahren (§ 60 Abs. 2 Nr. 6 LHG),
4. eine Erklärung darüber, ob für den beantragten Studiengang eine frühere Zulassung erloschen ist, weil die Bewerberin oder der Bewerber eine Prüfung in dem Studiengang, ohne sie wiederholen zu können, nicht bestanden hat (§ 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG i. V. m. § 32 Abs. 5 LHG),
5. eine Erklärung darüber, ob für den beantragten Studiengang eine frühere Zulassung des Bewerbers oder der Bewerberin erloschen ist, weil sie oder er die studienbegleitenden Prüfungsleistungen nicht zu dem vorgeschriebenen Zeitpunkt nachgewiesen hat oder weil er

oder sie sich trotz Aufforderung nicht rechtzeitig zur Vor-, Zwischen- oder Abschlussprüfung gemeldet oder die ihr bzw. ihm gesetzte Nachfrist nicht eingehalten hat (§ 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG i. V. m. § 32 Abs. 5 LHG),

6. eine Erklärung darüber, ob ein Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis besteht oder der Antragsteller sonst beruflich tätig ist, sowie eine Erklärung beziehungsweise ein Nachweis darüber, dass er oder sie zeitlich die Möglichkeit hat, sich dem Studium uneingeschränkt zu widmen (§ 60 Abs. 2 Nr. 4 LHG),
7. eine Bescheinigung über abgeschlossenen Wehr-, Zivil-, Entwicklungsdienst, soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr,
8. im Falle eines Wechsels des Studiengangs im dritten oder in einem höheren Semester ein schriftlicher Nachweis über eine auf den angestrebten Studiengang bezogene studienfachliche Beratung (§ 60 Abs. 2 Nr. 5 LHG i. V. m. § 2 Abs. 2 LHG),
9. Nachweise über bisherige Hochschulstudienzeiten und -leistungen, insbesondere eine Übersicht, die den Leistungsstand dokumentiert (bestandene und nicht bestandene Prüfungs- und Studienleistungen),
10. Nachweis über Berufsausbildungszeiten bzw. eine abgeschlossene anerkannte Berufsausbildung oder eine praktische Tätigkeit,
11. die für ein Zweitstudium, Härteantrag und Nachteilsausgleich geforderten Nachweise,
12. eine Darstellung des bisherigen Werdegangs (Lebenslauf),
13. bei Bewerberinnen und Bewerber nach § 3 Abs. 2 und 3 Nachweis über notwendige Sprachkenntnisse der deutschen Sprache nach § 6 Abs. 1 Ziffer 5,
14. weitere Unterlagen gemäß Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Bachelorstudiengängen.

(3) Für weiterführende Studiengänge mit Masterabschluss gilt:

Der Zulassungsantrag wird elektronisch über das Online-Bewerbungsformular auf der Homepage der Hochschule der Medien erstellt. Dieser ist auszudrucken und in Schriftform an das Studienbüro der Hochschule der Medien zu senden. Dem Antrag sind unter Beachtung der Regelung aus § 6 Abs. 1 folgende Unterlagen beizufügen:

1. eine beglaubigte Zeugniskopie über den Abschluss eines international anerkannten grundständigen Hochschulstudiums (z.B. Bachelor, Diplom einer Universität oder Fachhochschule, Erstes Staatsexamen, Magister, Abschluss Berufsakademie Modell Baden-Württemberg) bzw. mehrerer abgeschlossener Hochschulstudien. Aus dem Zeugnis muss die Gesamtnote des jeweiligen Hochschulabschlusses sowie bei Bachelorabschlüssen die Gesamtzahl der erworbenen ECTS-Punkte erkennbar sein. Dabei sind für eine Zulassung in Studiengängen nach §1 Abs. 4 Ziffer 3 und 4 mindestens 210 ECTS-Punkte nachzuweisen.
2. wurden im grundständigen Studium weniger als 210 ECTS-Punkte erworben, so ist ein Nachweis über eine individuelle auf das angestrebte Studienziel abgestimmte Überprüfung der im grundständigen Studium erworbenen Kenntnisse, Kompetenzen und Qualifikation erforderlich. Dabei kann für gegebenenfalls fehlende Kenntnisse, Kompetenzen und Qualifikation von bis zu 30 ECTS-Punkte eine individuelle Nacharbeit (Angleichungsleistungen) erbracht werden. Dieser Nachweis kann bei der Immatrikulation nachgereicht werden.
3. Nachweis über notwendige Sprachkenntnisse der deutschen Sprache nach § 6 Abs. 1 Ziffer 5 falls die Kriterien aus § 4 Abs. 4 erfüllt sind.
4. Nachweise über berufliche Tätigkeiten; für eine Zulassung in Studiengängen nach §1 Abs. 4 Ziffer 4 lfd. Nr. 1 (International Business) und §1 Abs. 4 Ziffer 4 lfd. Nr. 2 (Bibliotheks- und

Informationsmanagement) muss die berufliche Tätigkeit nach Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses mindestens 12 Monate betragen. Dabei werden nur einschlägige berufliche Tätigkeiten berücksichtigt, die einen Mindestumfang von 50% der tariflichen Arbeitszeit aufweisen.

5. für den Studiengang gemäß §1 Abs. 4 Ziffer 3 lfd. Nr. 6 (Packaging, Design & Marketing) eine Bewerbungsmappe mit ausgewählten Arbeiten, die die Fähigkeit und Intention des Bewerbers oder der Bewerberin bezüglich des angestrebten Studienziels dokumentieren. Das Format der eingereichten Bewerbungsmappe sollte die Abmessungen von 70 cm x 50 cm nicht überschreiten. Die Rücksendung der eingesandten Bewerbungsmappe erfolgt spätestens 6 Wochen nach Abschluss des Zulassungsverfahrens. Es besteht jedoch kein Anspruch auf Rücksendung der Arbeit. Die Rücksendung erfolgt nur, falls ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag beigelegt ist. Die Hochschule übernimmt keinerlei Haftung für die eingesendeten Bewerbungsmappen. Eine Geheimhaltung der eingesendeten Arbeiten wird von der Hochschule nicht gewährleistet.
 6. für den Studiengang gemäß §1 Abs. 4 Ziffer 3 lfd. Nr. 2 (Master of Media Research) ein Motivationsschreiben und ein Forschungsexposé unter Berücksichtigung des Forschungsthemas auf das sich der Studierende bewirbt.
 7. weitere Unterlagen gemäß Satzung für das hochschuleigene Eignungsfeststellungsverfahren in den Masterstudiengängen (vgl. § 6 (Eignungskriterien) der Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Masterstudiengängen der Hochschule der Medien Stuttgart).
 8. Nachweise über bisherige Hochschulstudienzeiten und -leistungen in anderen Masterstudiengängen, insbesondere eine Übersicht, die den Leistungsstand dokumentiert (bestandene und nicht bestandene Prüfungs- und Studienleistungen).
 9. eine Darstellung des bisherigen Werdegangs (Lebenslauf).
- (4) Sollte eine Bewerberin oder ein Bewerber glaubhaft versichern, dass er oder sie nicht über die Möglichkeit verfügt, sich auf elektronischem Weg über die Homepage der Hochschule der Medien zu bewerben, so stellt das Studienbüro auf Nachfrage eine Möglichkeit zur Onlinebewerbung vor Ort zur Verfügung.

§ 7 Immatrikulationsverfahren

- (1) Zugelassene Studienbewerberinnen und Studienbewerber haben, als Deutsche oder EU-Bürger, den Antrag auf Immatrikulation innerhalb der im Zulassungsbescheid festgesetzten Frist schriftlich bei der Hochschule zu stellen; der Antrag kann der Hochschule übersandt oder im Studienbüro der Hochschule während der Öffnungszeiten persönlich abgegeben werden. Nicht EU-Bürger bzw. Nicht EU-Bürgerinnen und staatenlose Studienbewerber haben zum Zwecke der Immatrikulation in der Regel persönlich zu erscheinen.
- (2) Dem Antrag sind, soweit sie der Hochschule nicht bereits vorliegen, folgende Unterlagen beizulegen:
 1. der Zulassungsbescheid,
 2. der ausgefüllte Antrag auf Immatrikulation (§ 60 Abs. 3 Nr. 2 LHG),
 3. von Bewerberinnen und Bewerbern, die vorher an anderen Hochschulen studiert haben, Nachweise über bereits abgelegte Studienzeiten und Hochschulprüfungen (bestandene und nicht bestandene Prüfungsleistungen) sowie die Abgangsvermerke (Exmatrikel) der bereits besuchten Hochschulen,
 4. eine von der zuständigen Krankenkasse ausgestellte Versicherungsbescheinigung,

5. ein Nachweis über die Bezahlung des Beitrags für das Studentenwerk (§ 60 Abs. 2 Nr. 5 LHG) und sonstiger öffentlich-rechtlicher Forderungen; diese Nachweise sind mit Eingang der Zahlungen auf dem Konto der Hochschule erbracht,
 6. ein Passbild mit Namensangabe und Studiengang auf der Rückseite,
 7. die im Zulassungsbescheid aufgeführten fehlenden Unterlagen,
 8. für den Studiengang gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 lfd. Nr. 12 (Crossmedia-Redaktion/Public Relations) eine Bestätigung über ein Vorpraktikum im Umfang von 6 Wochen (30 Arbeitstage) oder den Nachweis über ein erfolgreich absolviertes Volontariat oder ein PR-Trainee-Programm oder eine mindestens sechsmonatige regelmäßige freie Tätigkeit entsprechend den Praktikumsrichtlinien des Studiengangs,
 9. für die Master-Studiengänge gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 4 lfd. Nr. 1 (International Business) sowie § 1 Abs. 4 Ziffer 4 lfd. Nr. 2 (Bibliotheks- und Informationsmanagement) ein Nachweis über die Bezahlung der Gebühren gemäß Gebührenordnung der Hochschule der Medien Stuttgart.
 10. für alle Studiengänge der Fakultät Electronic Media die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Rechtevereinbarung (Vereinbarung über Urheber- und Leistungsschutzrechte im Rahmen von HdM-Produktionen)
- (3) Ein Bewerber bzw. eine Bewerberin kann unter dem Vorbehalt immatrikuliert werden, dass sie bzw. er innerhalb einer bestimmten Frist fehlende Unterlagen nachreicht.
 - (4) Die Immatrikulation wird durch die Aufnahme des Studierenden in das Studentenregister vollzogen. Sofern nichts anderes bestimmt ist, wird die Immatrikulation mit Beginn des Semesters wirksam. Studierende erhalten als Bestätigung der Immatrikulation eine Chipkarte mit Lichtbild als Studierendenausweis und die Immatrikulationsbescheinigungen für das laufende Semester. Die Immatrikulation für ein Zeitstudium wird durch einen besonderen Vermerk im Studierendenausweis kenntlich gemacht.
 - (5) Die Hochschule der Medien verpflichtet die Studierenden gemäß § 12 Abs. 4 LHG zur Verwendung von Chipkarten als Studierendenausweis. Die Chipkarte dient der Identitätsfeststellung, Abrechnung und Bezahlung.

II. REGELUNGEN FÜR IMMATRIKULIERTE STUDIERENDE

§ 8 Rückmeldung und Studiengangwechsel

- (1) Durch die Bezahlung des Beitrags für das Studentenwerk und sonstiger öffentlich-rechtlicher Forderungen innerhalb der festgesetzten Frist (Rückmeldefrist) (§ 62 Abs. 2 Nr. 4 LHG) erklärt der oder die Studierende, dass sie oder er das Studium im folgenden Semester fortsetzen will (Rückmeldung). Als Bestätigung der ordnungsgemäßen Rückmeldung erhält der oder die Studierende Immatrikulationsbescheinigungen für das kommende Semester.
- (2) Die Rückmeldefrist liegt vor Beginn der Vorlesungen des jeweiligen Semesters. Sie wird im Terminplan der Hochschule der Medien bekannt gemacht.
- (3) Will eine Studierende oder ein Studierender den Studiengang wechseln oder das Studium in einem weiteren Studiengang aufnehmen, so bedarf dies einer besonderen Zulassung. Eine Rückmeldung unter Wechsel oder Erweiterung des Studiengangs ist nur möglich, wenn der oder die Studierende die erforderliche Zulassung zu dem neuen Studiengang nachweist.

§ 9 Exmatrikulation

- (1) Die Mitgliedschaft Studierender an der HdM erlischt durch Exmatrikulation. Die Exmatrikulation

erfolgt auf Antrag der Studierenden oder von Amts wegen (§ 62 LHG). Der Antrag kann jederzeit gestellt werden.

- (2) Mit dem Antrag sind der Studierendenausweis, die Entlastungsbescheinigungen der Hochschuleinrichtungen, der Nachweis über die Bezahlung der Beiträge für das Studentenwerk sowie sonstiger öffentlich-rechtlicher Forderungen, die im Zusammenhang mit dem Studium entstanden sind, vorzulegen (§ 62 Abs. 5 LHG).
- (3) Die Exmatrikulation wird durch Löschung des Namens der bzw. des Studierenden im Studentenregister vollzogen. Sofern nichts anderes bestimmt ist, wird die Exmatrikulation zum Ende des Semesters wirksam (§ 62 Abs. 4 LHG)

§ 10 Beurlaubung

- (1) Die Beurlaubung (§ 61 LHG) ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Der Antrag auf Beurlaubung ist auf dem dafür vorgesehenen Formblatt unter Nennung des Grundes innerhalb der im Terminplan der Hochschule der Medien bekannt gemachten Frist zu stellen.
- (2) Bei Vorliegen besonderer Gründe ist eine Beurlaubung auf Antrag auch außerhalb der im Studienführer genannten Fristen möglich. Besondere Gründe sind:
 - eine Krankheit,
 - die Pflege eines Kindes oder eines Verwandten ersten Grades,
 - eine bevorstehende Niederkunft,
 - sonstige außergewöhnlich wichtige Gründe.

Das Vorliegen des besonderen Grundes ist durch geeignete Bescheinigungen nachzuweisen.

- (3) Eine Beurlaubung für das erste Semester ist nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich.
- (4) Über den Antrag auf Beurlaubung entscheidet ein Mitglied des Rektorats, in der Regel der Prorektor oder die Prorektorin für Lehre.
- (5) Die Zeit der Beurlaubung soll in der Regel zwei Semester nicht übersteigen.
- (6) In den grundständigen Studiengängen muss das Urlaubssemester integriert sein. Das bedeutet, dass nach Abschluss des Urlaubssemesters noch studienbegleitende Prüfungsleistungen erbracht werden müssen.

§ 11 Gasthörer und befristet zugelassene Studierende

- (1) Im Rahmen der vorhandenen Studienplatzkapazität können Personen auf Antrag als Gasthörer bzw. Gasthörerin (§ 64 Abs. 1 LHG) zugelassen werden, sofern sie eine hinreichende Bildung nachweisen und sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen.
- (2) Die Gasthörererlaubnis wird für jeweils ein Semester erteilt und bedarf der Genehmigung des Dekans. Die Gasthörererlaubnis ist mit einer Gebühr verbunden, die sich aus der jeweiligen Satzung für Gasthörer ergibt.
- (3) Gasthörerinnen und Gasthörer werden zu Prüfungen nicht zugelassen. Im Gasthörerstudium erbrachte Studienleistungen werden im Rahmen eines Studienganges nicht anerkannt.
- (4) Im Rahmen der vorhandenen Studienplatzkapazität können ausländische Studierende auf Antrag während eines bestimmten Abschnitts ihres Studiums (§ 58 Abs. 8 LHG) zugelassen werden. Die Zulassung wird in der Regel auf zwei Semester befristet.
- (5) Eine eingeschränkte Zulassung nach Abs. 4 berechtigt zur Teilnahme an Prüfungen, jedoch nicht

zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss.

§ 12 Meldepflichten

- (1) Der Verlust des Studierendenausweises (der Chipkarte) ist dem Studienbüro unverzüglich anzuzeigen. Für die Neuausstellung wird eine Gebühr aufgrund des Landesgebührengesetzes erhoben.
- (2) Dem Studienbüro sind ferner alle Änderungen der im Studentenregister erfassten Daten des Namens und der Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

§ 13 Nachfristen

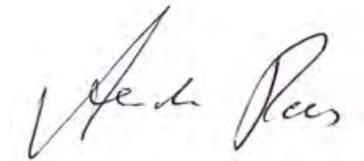
Wer die in dieser Satzung vorgesehenen Antragsfristen aus Gründen versäumt, die er oder sie nicht zu vertreten hat, kann auf Antrag eine Nachfrist erhalten. Dies gilt nicht für Ausschlussfristen. Für verspätete Immatrikulation oder Rückmeldung wird eine Gebühr auf der Grundlage des Landesgebührengesetzes erhoben.

III. SONSTIGES

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe an der Hochschule der Medien in Kraft. Sie gilt erstmals für das Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren, bzw. für die Rückmeldung für das Wintersemester 2015/2016. Gleichzeitig tritt die vorige Zulassungs- und Immatrikulationsordnung außer Kraft.

Stuttgart, den 17.04.2015



Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

Satzung über die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen an der Hochschule der Medien

(Anrechnungssatzung)

vom 30.01.2015

Aufgrund von § 32 Abs. 4 Ziffer 7 § 35 Abs. des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99) hat der Senat der Hochschule der Medien am 30.01.2015 zur Ergänzung der Studien- und Prüfungsordnung für die grundständigen Studiengänge der Hochschule der Medien und der Studien- und Prüfungsordnung für die weiterführenden Studiengänge der Hochschule der Medien die nachfolgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| § 1 Grundsätzliche Anrechenbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen | 2 |
| § 2 Besonderheiten bei Anrechnungen von im Ausland erbrachten Leistungen | 3 |
| § 3 Anerkennungen von Vor- und Zwischenprüfungen in Bachelorstudiengängen | 3 |
| § 4 Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten | 4 |
| § 5 Antragsverfahren, Frist und Mitwirkungsobliegenheit des Antragstellers | 4 |
| § 6 Notenbildung | 4 |
| § 7 Zuständigkeit und Bekanntgabe der Entscheidung | 5 |
| § 8 Inkrafttreten | 6 |

§ 1 Grundsätzliche Anrechenbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Studien- und Prüfungsleistungen werden nach Maßgabe der nachfolgenden Vorschriften anerkannt, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden.

Wesentlich ist der Unterschied, wenn durch fehlende oder nicht nachgewiesene Kompetenzen der erfolgreiche Abschluss des Studiums (bspw. durch fehlende Voraussetzung für den erfolgreichen Besuch eines Pflichtfachs) gefährdet ist oder obligatorische Kompetenzen entsprechend dem Studiengangprofil nicht nachgewiesen werden.

Die erworbenen Kompetenzen können auch durch ein Fachgespräch oder einen Test festgestellt werden.

In Fällen, in denen aufgrund wesentlicher Unterschiede kein Rechtsanspruch auf Anrechnung besteht, kann eine Anrechnung von der Erfüllung einer Auflage abhängig gemacht werden.

- (2) Anerkennungsfähig sind Leistungen,
- a. die in Studiengängen an anderen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen und Berufsakademien der Bundesrepublik Deutschland oder in Studiengängen an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen oder, die im Falle des Studiengangwechsels in einem anderen Studiengang an der Hochschule der Medien erbracht worden sind,
 - b. die im Rahmen eines Kontaktstudiums im Sinne von § 31 Abs. 5 an einer Einrichtung nach lit. a erbracht wurden,
 - c. außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten werden nur bei Vorliegen der Voraussetzungen des Abs. 3 sowie des § 4 auf ein Studium an der Hochschule der Medien (HdM) angerechnet.
- (3) Für die Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen aus einem Kontaktstudium sowie für die Anrechnung von Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb des Hochschulsystems müssen
- zum Zeitpunkt der Anrechnung die für den Hochschulzugang geltenden Voraussetzungen vorliegen
 - die auf das Hochschulstudium anzurechnenden Kenntnisse und Fähigkeiten den Studien- und Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sein und
 - die Kriterien für die Anrechnung im Rahmen einer Akkreditierung überprüft worden sein.
- (4) Die Teilnahme an anerkannten Fernstudieneinheiten wird wie das entsprechende Präsenzstudium auf die Studienzzeit angerechnet.
- (5) In Bachelorstudiengängen ist eine Anrechnung des Praktischen Studiensemesters gemäß der Regelungen in § 14 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge möglich.
- (6) Studienleistungen aus Bachelorstudiengängen können nur dann in Masterstudiengängen anerkannt werden, wenn die Leistungen nicht in die Gesamtqualifikation der Bachelorprüfung eingebracht wurden.

§ 2 Besonderheiten bei Anrechnungen von im Ausland erbrachten Leistungen

- (1) Bei der Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, sind die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.
- (2) Anrechnungen können auch auf der Grundlage von qualitätsgesicherten Gegenseitigkeitsabkommen der Hochschule der Medien mit ausländischen Hochschulen erfolgen, insbesondere wenn dadurch an der ausländischen Hochschule und an der Hochschule der Medien jeweils ein eigener Abschlussgrad erworben wird (Double Degree) oder ein gemeinsamer Abschluss vergeben wird (Joint Degree).
- (3) Während einer Beurlaubung an einer Hochschule im Ausland (Auslandssemester) erbrachte Leistungen (Auslandsleistungen) werden anerkannt, wenn dies im Rahmen eines Learning Agreement zwischen dem Studiendekan und dem oder der Studierenden vor Antritt des Auslandssemesters vereinbart wurde. Das Learning Agreement wird der Prüfungsakte des Studierenden beigelegt.

Werden vom Learning Agreement abweichende Leistungen im Auslandssemester erbracht, so besteht kein Anspruch auf Anerkennung der abweichend erbrachten Auslandsleistungen.

Eine summarische Anrechnung von Auslandsleistungen ist möglich. Dabei werden mehrere im Ausland erbrachte Leistungen in einer einzelnen Studienleistung zusammengefasst. Soll eine Leistung angerechnet werden, die zu einer Leistung aus dem Pflichtbereich vergleichbar ist, so ist eine explizite Anrechnung auf die in der Studien- und Prüfungsordnung hinterlegte Leistung des Pflichtbereichs vorzunehmen.

Eine inhaltliche Überschneidungsfreiheit der anzuerkennenden Prüfungsleistungen mit Prüfungsleistungen, die an der Hochschule der Medien erbracht wurden oder im weiteren Verlauf des Studiums erbracht werden, muss gewährleistet werden. Eine im Nachhinein festgestellte Überschneidung kann als Täuschungsversuch gewertet werden. Dies schließt auch den Verlust des Prüfungsanspruchs in schwerwiegenden Fällen ein.

§ 3 Anerkennungen von Vor- und Zwischenprüfungen in Bachelorstudiengängen

- (1) Die an einer anderen deutschen Hochschule derselben Hochschulart in dem gleichen oder verwandten Studiengang abgelegte Vor- oder Zwischenprüfung wird anerkannt.
- (2) Mit der Anerkennung der Vor- oder Zwischenprüfung finden die Fristen für die Erbringung der Leistungen des Grundstudiums keine Anwendungen. Sind nach Anerkennung der Vor- oder Zwischenprüfung einzelne Studienleistungen noch nicht erbracht, so sind diese bis zur Ausgabe der Bachelorarbeit zu erbringen.
- (3) Wurde die Vor- oder Zwischenprüfung durch die Hochschule der Medien anerkannt, so wird von der Hochschule der Medien kein Zwischenzeugnis ausgestellt.

§ 4 Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten

- (4) Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten dürfen höchstens 50 Prozent des Hochschulstudiums ersetzen.
- (5) Anrechenbar sind in der Regel nur Kenntnisse und Fähigkeiten, die durch eine Prüfung vor einer Bildungseinrichtung im Sinn des § 70 LHG oder einer für Berufsbildung zuständigen Stelle im Sinn des Berufsbildungsgesetzes nachgewiesen wurden. Dies gilt auch im Hinblick auf die Anerkennung von im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen und Berufsabschlüssen gemäß den Verordnungen zur Umsetzung der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 5 Antragsverfahren, Frist und Mitwirkungsobliegenheit des Antragstellers

- (1) Die Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen, erfolgt auf Antrag. Der Antrag auf Anerkennung ist innerhalb von 8 Wochen nach Aufnahme des Studiums an der Hochschule, oder, sofern die Studien- oder Prüfungsleistung während eines Auslandsstudienaufenthaltes erbracht worden ist, innerhalb von 8 Wochen nach Beginn des auf das Auslandssemester folgende Präsenzsemester, zu stellen. Das Verfahren muss am letzten Rücktrittstermin für die Prüfungsanmeldungen abgeschlossen sein.
- (2) Es obliegt dem Antragsteller, die erforderlichen Informationen über die anzuerkennende Leistung bereitzustellen.
- (3) Bei einem Studiengangwechsel innerhalb der Hochschule werden erbrachte Prüfungsleistungen sowie Prüfungsfehlversuche, die in dem abgebenden und dem aufnehmenden Studiengang erbracht werden müssen, nach Anhörung von Amts wegen angerechnet, sofern es sich um identische oder äquivalente Prüfungsleistungen handelt. Als identisch gelten Prüfungsleistungen mit gleicher Modul-/Lehrveranstaltungsnummer (Modul-/LV-Nummer) gemäß Besonderem Teil der Studien- und Prüfungsordnung. Als äquivalent gelten solche Prüfungsleistungen, für die die Äquivalenz durch die Studiengangleitung im Benehmen mit den betroffenen Prüfungsausschüssen festgestellt wurde. In davon nicht erfassten Fällen können Studiengangwechsler die Feststellung der Äquivalenz im regulären Anerkennungsverfahren beantragen.

§ 6 Notenbildung

- (1) Werden von in- oder ausländischen Hochschulen abweichende Notengebungssysteme eingesetzt, so erfolgt eine Umrechnung.
- (2) Bei numerischen Notensystemen erfolgt die Umrechnung anzuerkennender Noten nach der modifizierten bayerischen Formel zur Umrechnung ausländischer Prüfungsleistungen:

$$x=1+3 \frac{N_{\max} - N_d}{N_{\max} - N_{\min}}$$

- x = gesuchte Note
- N_{\max} = beste erreichbare Note im ausländischen Notensystem
- N_{\min} = schlechteste Note zum Bestehen im ausländischen Notensystem
- N_d = in das deutsche Notensystem zu transformierende Note

Das Ergebnis wird unter Berücksichtigung einer Dezimalen zur nächstliegenden Note des Notensystems der Hochschule der Medien (vgl. §19 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge bzw. § 19 Studien- und Prüfungsordnung der weiterführenden Studiengänge) gerundet. Falls das Ergebnis genau zwischen zwei Noten liegt, wird zur besseren Note gerundet.

(3) Für die Umrechnung von ECTS-Grades wird die folgende Tabelle zugrunde gelegt:

- 1,0 = A = „excellent“
1,7 = B = „very good“
2,3 = C = „good“
3,0 = D = „satisfactory“
3,7 = E = „sufficient“
4,7 = F = „fail“

(4) Für die Umrechnung können auch länder- und hochschulspezifische Umrechnungstabellen herangezogen werden, die von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) veröffentlicht oder vom Senat der Hochschule der Medien beschlossen wurden.

(5) Bei nicht vergleichbaren Notensystemen wird eine Prüfungsleistung als „bestanden“ aufgenommen und fließt mit der Note 4,0 in die Studienleistung bzw. in die weitere Notenberechnung ein.

§ 7 Zuständigkeit und Bekanntgabe der Entscheidung

(1) Bei Bachelorstudiengängen entscheidet über die Anrechnung aus dem Hochschulbereich von bis zu 60 ECTS-Punkten der Prüfungsausschuss der Fakultät im Anschluss an die Zulassung zum Studium auf Vorschlag des Studiendekans des Studiengangs. Bei Anrechnung von mehr als 60 ECTS-Punkten erfolgt zusätzlich eine Prüfung durch den Zentralen Prüfungsausschuss. Bei Masterstudiengängen gilt eine analoge Regelung mit einer Grenze von 30 ECTS-Punkten

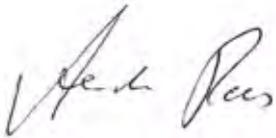
Bei der Anrechnung von Leistungen, die außerhalb des Hochschulwesens erworben wurden und bei der Anrechnung der Vor- und Zwischenprüfung gemäß § 3 erfolgt stets eine Prüfung durch den Zentralen Prüfungsausschuss.

- (2) Die Anrechnung wird durch Bekanntmachung gemäß § 29 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge bzw. § 28 Studien- und Prüfungsordnung der weiterführenden Studiengänge wirksam. Angerechnete Studienleistungen werden in Zeugnissen mit dem Zusatz „angerechnet“ gekennzeichnet.
- (3) Ganz oder teilweise ablehnende Entscheidungen werden schriftlich begründet und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung versehen.

§ 8 Inkrafttreten

Die Vorschriften dieser Satzung treten mit dem Aushang in Kraft. Dies gilt auch für spätere Änderungen, insbesondere die Aufnahme von Anlagen. Mit dem Aushang kann eine Veröffentlichung im Internet sowie durch Ausdrucke erfolgen.

Stuttgart, den 30.01.2015



Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

**Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren
in den Bachelorstudiengängen der Hochschule der Medien Stuttgart (SAB)**

vom 18.10.2013

Aufgrund von § 6 Abs. 1 und 2 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 625), zuletzt geändert am 15. Juni 2010 (GBl. S. 422), § 63 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. vom 5. Januar 2005, Nr. 1), zuletzt geändert am 09. November 2010 (GBl. S. 793, 966) und von § 10 Abs. 5 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63), zuletzt geändert am 14. Januar 2011 (GBl. S. 29), hat der Senat der Hochschule der Medien am 18.10.2013 die nachfolgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Präambel | 1 |
| § 1 Anwendungsbereich | 2 |
| § 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren | 2 |
| § 3 Auswahlkommission | 2 |
| § 4 Auswahlkriterien | 2 |
| § 5 Auswahlverfahren | 3 |
| § 6 Nachrücken | 4 |
| § 7 Ergebnis | 4 |
| § 8 Kosten | 4 |
| § 9 Ausländerquote | 5 |
| § 10 Inkrafttreten | 5 |

Präambel

Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Satzung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Sprachform geführt werden. Dies gilt auch für die Führung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

§ 1 Anwendungsbereich

Die Hochschule der Medien vergibt in den grundständigen Bachelorstudiengängen

1. Druck- und Medientechnologie
2. Deutsch-chinesischer Studiengang Druck- und Medientechnologie
3. Deutsch-chinesischer Studiengang Verpackungstechnik
4. Mediapublishing
5. Medieninformatik
6. Mobile Medien
7. Print-Media-Management
8. Verpackungstechnik
9. Audiovisuelle Medien
10. Medienwirtschaft
11. Werbung und Marktkommunikation
12. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
13. Bibliotheks- und Informationsmanagement
14. Online-Medien-Management
15. Informationsdesign
16. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

neunzig von hundert der Studienplätze an Studienbewerber nach dem Ergebnis eines hochschuleigenen Auswahlverfahrens. Die Auswahlentscheidung wird nach dem Grad der Eignung und Motivation des Bewerbers für den gewählten Studiengang und den angestrebten Beruf getroffen.

§ 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren

- (1) Am Auswahlverfahren nimmt nur teil, wer
 - a) sich frist- und formgerecht um einen Studienplatz beworben hat und
 - b) nicht im Rahmen einer vorweg abzuziehenden Quote am Vergabeverfahren teilnimmt.
- (2) Im Übrigen bleiben die allgemein für das Zulassungsverfahren geltenden Bestimmungen in der Zulassungs- und Immatrikulationssatzung der Hochschule der Medien in der jeweils gültigen Fassung unberührt.

§ 3 Auswahlkommission

- (1) Von den Fakultätsräten der Hochschule der Medien wird zur Vorbereitung der Auswahlentscheidung für jeden Studiengang eine Auswahlkommission eingesetzt. Jede besteht aus zwei Professoren des jeweiligen Studiengangs. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt ein Jahr. Wiederbestellung ist möglich.
- (2) Die Auswahlkommissionen berichten dem Fakultätsrat der Fakultät, welcher der Studiengang zugehört, nach Abschluss des Vergabeverfahrens über die gesammelten Erfahrungen und machen Vorschläge für die Weiterentwicklung des Auswahlverfahrens.
- (3) Die Mitglieder des Fakultätsrates der zuständigen Fakultät haben das Recht, bei den Beratungen der Auswahlkommission anwesend zu sein; sie haben jedoch kein Stimmrecht.

§ 4 Auswahlkriterien

- (1) In den Studiengängen nach § 1 Nr. 1 bis 3 und Nr. 5 bis 11 sowie Nr. 13 bis 16 erfolgt die Auswahl aufgrund einer gemäß § 5 zu bildenden Rangliste nach den in den Absätzen 2 bis 4 dieses Paragraphen genannten Kriterien.
- (2) Im Studiengang nach § 1 Nr. 4 und 12 wird zunächst eine Rangliste gemäß § 5 unter Anwendung der in den Absätzen 2 bis 4 genannten Kriterien gebildet. Auf Basis dieser Rangliste werden zwei

Drittel der Studienplätze, die nach dem Ergebnis des hochschuleigenen Auswahlverfahrens vergeben werden, direkt vergeben. Für die verbliebenen Studienplätze, die nach dem Ergebnis des hochschuleigenen Auswahlverfahrens vergeben werden, wird ein Auswahlgespräch als zusätzliches Auswahlkriterium herangezogen. Hierzu wird mindestens die 2,5-fache Anzahl von Bewerbern bezogen auf die Anzahl der verbliebenen Studienplätze eingeladen. Die Modalitäten des Auswahlgesprächs werden von der Auswahlkommission festgelegt und den eingeladenen Bewerbern mit der Einladung schriftlich mitgeteilt. Durch die Berücksichtigung des Auswahlgesprächs wird eine weitere Verfahrensnote gebildet, die maßgebend für die weitere Ranglistenbildung ist.

- (3) aufgehoben
- (4) Für die Bildung der Rangliste im Rahmen des Auswahlverfahrens wird die Auswahl nach den Kriterien
- a) Note der Hochschulzugangsberechtigung,
 - b) einschlägige oder förderliche abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung und
 - c) unter Bewertung sonstiger Leistungen
- getroffen.

§ 5 Auswahlverfahren

- (1) Die Auswahlkommission trifft unter den eingegangenen Bewerbungen eine Auswahl. Diese erfolgt nach einer Dezimalnote, die nach Maßgabe

- schulischer Leistung,
- Berufsausbildung und
- sonstiger Leistungen

auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt wird.

- (2) Die Bewertung der schulischen Leistungen erfolgt über das Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung.
1. Bei Zeugnissen der Hochschulzugangsberechtigung, die eine Durchschnittsnote enthalten, die auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt ist, wird diese zugrunde gelegt.
 2. Enthält das Abiturzeugnis keine Durchschnittsnote, wird die Summe der im Abiturzeugnis erreichten Punkte durch 56 bzw. 60* geteilt (max. 15 Punkte). Die sich ergebende Zahl wird ohne Nachkommastelle berechnet. Es wird nicht gerundet. Diese Punktzahl wird gemäß der Punkte-Noten-Umrechnungstabelle des Anhangs 1 in eine Dezimalnote umgerechnet.
 3. Noten, die an ausländischen Bildungseinrichtungen erworben wurden, sind nach den Richtlinien der KMK in deutsche Noten umzurechnen.
- (3) Die Mitglieder der Auswahlkommission eines Studiengangs legen gemeinschaftlich fest, in welchen Ausbildungsberufen abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildungen über die Eignung für das angestrebte Studium dieses Studiengangs besonderen Aufschluss geben und somit als für den Studiengang einschlägig oder zumindest als für den jeweiligen Studiengang förderlich gelten.

Eine abgeschlossene und anerkannte, für den Studiengang einschlägige Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf führt zu einer Notenhebung um bis zu 1,0 (10/10). Eine sonstige, für den jeweiligen Studiengang förderliche abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf führt zu einer Notenhebung um bis zu 0,5 (5/10). Es wird nur eine einzige

*) bei älteren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei neueren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Berufsausbildung berücksichtigt. Die Berufsausbildung wird i. d. R. durch ein Zeugnis der Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer nachgewiesen.

Mögliche Notenanhörungen sind 0,3 (3/10), 0,5 (5/10), 0,8 (8/10) bzw. 1,0 (10/10).

Die Entscheidung über die Höhe der Notengutschrift für eine einschlägige Berufsausbildung und die Höhe der Notengutschrift für eine förderliche Berufsausbildung trifft die Auswahlkommission. Im Studiengang nach § 1 Nr. 12 tritt ein Volontariat an die Stelle einer Berufsausbildung.

- (4) In einzelnen Studiengängen erfolgt eine Bewertung sonstiger Leistungen. Dabei gelten folgende Regelungen
1. Für die Studiengänge nach § 1 Nr. 13 bis 16 gilt eine einschlägige praktische Tätigkeit von mindestens 6 Monaten Dauer, für den Studiengang nach § 1 Nr. 12 gilt eine einschlägige praktische Tätigkeit von mindestens 12 Monaten Dauer und für den Studiengang nach § 1 Nr. 1 gilt eine einschlägige praktische Tätigkeit von mindestens 8 Wochen Dauer als zusätzliches Auswahlkriterium.
 2. Für die Studiengänge nach § 1 Nr. 5, 6, 14 und 16 wird ein schriftlicher Bericht, der die Wahl des angestrebten Studiums und des angestrebten Berufs begründet darlegt (vgl. HVVO § 10 Abs. 2 Ziffer 1), als zusätzliches Auswahlkriterium herangezogen. Es ist dem Bewerber freigestellt, ob ein Bericht mit den schriftlichen Bewerbungsunterlagen eingereicht wird.

Im Bericht soll über Vorbildungen, praktische Tätigkeiten sowie außerschulische Leistungen und Qualifikationen, die über die Eignung für den Studiengang, für den die Zulassung beantragt wird, besonderen Aufschluss geben, eingegangen werden (vgl. HVVO § 10 Abs. 2 Ziffer 5).

Der schriftliche Bericht kann zu einer Notenanhörung führen. Mögliche Notenanhörungen sind 0,3 (3/10), 0,5 (5/10), 0,8 (8/10) bzw. 1,0 (10/10). Die Entscheidung über die Höhe der Notengutschrift trifft die Auswahlkommission.

- (5) Die Note nach Absatz 2 wird gegebenenfalls um die Notenanhörung nach Absatz 3 (Berufsausbildung) und 4 (sonstige Leistungen) verringert.
- (6) Aufgrund der so ermittelten Dezimalnote bildet die Auswahlkommission eine Rangliste.
- (7) Die Entscheidung über die Auswahl trifft der Rektor aufgrund einer Entscheidung der Auswahlkommission.
- (8) Bei Ranggleichheit gilt § 16 HVVO (Los-Verfahren).

§ 6 Nachrücken

Schreiben sich zugelassene Bewerber innerhalb der im Zulassungsbescheid gesetzten Frist nicht ein oder ziehen eingeschriebene Studierende vor Abschluss des Vergabeverfahrens die Einschreibung zurück, so werden weitere Zulassungen entsprechend der Rangfolge ausgesprochen.

§ 7 Ergebnis

Über das Ergebnis der Eignungsfeststellung erhält der Bewerber einen schriftlichen Bescheid. Im Fall einer Ablehnung wird dem Bewerber mitgeteilt, welchen Rangplatz er nach dem Verfahren erzielt hat.

§ 8 Kosten

Die Teilnahme am Verfahren ist kostenlos. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nicht.

§ 9 Ausländerquote

- (1) Die Ausländerquote wird gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 2b) HVVO auf 8% festgelegt.
- (2) Im Studiengang nach § 1 Nr. 12 werden die im Rahmen der Ausländerquote zu vergebenden Studienplätze in einer eigenen Rangliste, die gemäß § 4 Abs. 2 gebildet wird, vergeben.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe an der Hochschule der Medien in Kraft. Sie gilt erstmals für das Auswahlverfahren für das Sommersemester 2014. Gleichzeitig tritt die vorige Satzung außer Kraft.

Stuttgart, den 18.10.2013



Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

Minor-Programm der Hochschule der Medien Stuttgart

Im folgenden Anhang sind die Minor-Angebote der Hochschule dokumentiert (Anhang A-1 bis A-7). Diese werden durch Zusatzangebote des Sprachenzentrums (Anhang A-8 und A-9) ergänzt.

Anhang A-1 Minor "Industrial Print Media Production"

Der Minor Industrial Print Media Production wird vom Studiengang Druck- und Medientechnologie getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------------------|------------|--|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| S | PL: 111985 | Integration and Automation of Print Production Processes | 2 | 2 | PL: ST |
| S | PL: 671113 | Gravure Printing | 4 | 4 | PL: MP |
| | PL: 111993 | Tiefdruck-Vertiefung | 4 | 4 | |
| S | PL: 671102 | Post Press Technologies | 6 | 8 | PL: PP |
| | 111926a | Spezielle Druckverarbeitung + TP: Druckverarbeitung | 6 | 8 | |
| S | PL: 671110 | Traineeship in Printing | 6 | 6 | PL: PA |
| | 111901a | Grundlagenpraktikum PrePressPressPostPress | 6 | 5 | |
| | 671110a | Show Case | 0 | 1 | |
| S/S | PL: 671108 | Specific Areas in Litho Printing | 4 | 4 | PL: KL |
| | 111923a | Offset Druckvertiefung | 4 | 4 | |
| Summe Minor | | | * | * | |

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-2 Minor "Games Technology"

Der Minor Management Games Technology wird vom Studiengang Medieninformatik und Mobile Medien getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|--|----------|-----------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| W/S | PL: 113520 | Theory of Game Development | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | PL: 671131 | Practical Course in Game Development | 6 | 8 | PL: PA |
| | 113510a | Game Praktikum | 6 | 8 | |
| | | Summe Minor | * | 18 | |

* Je nach individueller Belegung

Wahlbereich im Umfang von 12 ECTS

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | PL: 113521 | Game Engine Programming | 4 | 6 | PL: LA |
| W/S | PL: 113522 | Gameplay Programming | 4 | 6 | PL: LA |
| W/S | PL: 671132 | Computergraphics | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |
| | 113447a | Computergrafik | 4 | 6 | |
| W/S | PL: 113540 | Game Physics | 4 | 6 | PL: KL, 60 Min. |

Anhang A-3 Minor "Media Creation and Management"

Der Minor Media Creation and Management wird vom Studiengang Medienwirtschaft getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------------------|------------|--|----------|-----------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| W/S | PL: 223631 | International Media Management | 4 | 6 | PL: ST |
| W/S | PL: 223333 | Corporate Finance and Entrepreneurship (Business Administration) | 4 | 6 | PL: ST |
| W/S | PL: 223336 | Marketing-Management and Digital Marketing (Business Administration) | 4 | 6 | PL: ST |
| W/S | PL: 722300 | Media Production | 6 | 8 | PL: PA |
| W/S | PL: 722310 | Field Trip / Study Project | 0 | 2 | PL: PA |
| Summe Minor | | | * | 30 | |

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-4 Minor "Advertising and Publishing"

Der Minor Advertising and Publishing wird vom Studiengang Werbung und Marktkommunikation sowie Media Publishing getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|-----------------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| S | PL: 224353 | Screendesign | 2 | 3 | PL: PA |
| W/S | PL: 337050 | International Media Research | 2 | 5 | PL: PP |
| W/S | PL: 722400 114191a | Marketing Fundamentals Grundlagen Marketing | 2 | 2 | PL: RE |
| W | PL: 722406 255065a | Customer Experience Customer Experience | 2 | 2 | PL: PA |
| S | PL: 722407 255065b | Project Customer Experience Transferprojekt Customer Experience | 2 | 2 | PL: PA |
| W | PL: 722403 114553a | Rights and Licenses Lizenzen, Rechtehandel | 2 | 3 | PL: PP |
| W | PL: 722404 255064a | Digital Brand Experience Digital Brand Experience | 2 | 2 | PL: PA |
| S | PL: 722405 255064b | Project Digital Brand Experience Transferprojekt Digital Brand Experience | 2 | 2 | PL: PA |
| W/S | PL: 224459 | Mobile Advertising and Brand Engagement | 4 | 4 | PL: PA |
| W/S | PL: 114583 | Photography | 4 | 5 | PL: PA |

W/S PL: 111901 Prepress-Press-Postpress 6 5 PL: PA

| | | |
|--------------------|---|-----------|
| Summe Minor | * | 37 |
|--------------------|---|-----------|

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-5 Minor "Visual Communication"

Der Minor Visual Communication wird von den Studiengängen Audiovisuelle Medien, Informationsdesign und Mobile Medien getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------------------|------------|--|--------|-----------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| W/S | PL: 221200 | Graphic Arts | 4 | 6 | PL: HA |
| W/S | PL: 224353 | Screendesign | 2 | 3 | PL: SP |
| W/S | PL: 119320 | User Interface Design | 4 | 5 | PL: PA |
| W/S | PL: 334842 | Application Design | 3 | 6 | PL: PP |
| W/S | PL: 334887 | Photography Project | 2 | 4 | PL:PP |
| W/S | PL: 733401 | Media Technologies | 2 | 2 | PL: LA |
| | 334300b | Media Technologies (Medientechnik) | 2 | 2 | |
| W/S | PL: 733402 | Information Psychology | 2 | 2 | PL: KL, 45 Min. |
| | 334140a | Information Psychology (Informationspsychologie) | 2 | 2 | |
| Summe Minor | | | * | 30 | |

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-6 Minor "Media and Management"

Der Minor Media and Management wird vom Studiengang Online-Medien-Management getragen.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------------------|-----------------------|--|----------|-----------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| W/S | PL: 337035 337035a | Web-/Media Project 2 Web-/Media Project | 2 2 | 9 9 | PL: PP |
| W/S | PL: 733701 337008c | Online Media Management 2 Introduction to International Business | 2 2 | 2 2 | PL: PP |
| W/S | PL: 733702 337060a | Media Production Multimedia Technology Fundamentals | 2 2 | 2 2 | PL: LA |
| W/S | PL: 733703 337039a | International Media Management International Media Management | 2 2 | 2 2 | PL: PP |
| W/S | PL: 733704 337042a | Bachelor Colloquium Online Media Case Studies | 2 2 | 3 3 | PL: PP |
| W/S | PL: 337050 337050a | International Media Research International Media Research | 2 2 | 5 5 | PL: PP |
| W/S | PL: 337062 337062a | Leadership and Management Leadership and Management | 3 3 | 5 5 | PL: PP |
| Summe Minor | | | * | 30 | |

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-7 Minor "Business Information Systems"

Der Minor Business Information Systems wird vom Studiengang Wirtschaftsinformatik und Digitale Medien getragen. Gültig ab SS 2016.

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|--------------------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | * | Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht) | * | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | * | Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl) | * | * | * |
| W/S | PL: 335064 | Internationales Medienmanagement | 4 | 5 | PL: PP |
| W/S | PL: 335084 | Medienprojekt 2 | 3 | 5 | PL: PP |
| W/S | PL: 733501 | Operative Informationssysteme | 6 | 7 | PL: MP, 30 Min. |
| | 335080a | Enterprise Information Systems (ERP, CRM, SCM) | 3 | 3 | |
| | 335080b | ERP (SAP) Praktikum | 2 | 2 | |
| | 335080c | GPM-Praktikum | 1 | 2 | |
| W/S | PL: 733502 | Analytische Informationssysteme | 4 | 5 | PL: MP, 20 Min. |
| | 335107a | Analytische Informationssysteme - Vorlesung | 2 | 2 | |
| | 335107b | Analytische Informationssysteme - Übung | 2 | 3 | |
| W/S | PL: 733503 | Business Ethics | 2 | 3 | PL: LA |
| | 335022c | Business Ethics | 2 | 3 | |
| W/S | VS: 733504 | Introduction to Business Process Management | 1 | 1 | VS: PP |
| Summe Minor | | | * | * | |

* Je nach individueller Belegung

Tabelle mit Wahlpflichtmodulen

| Sem. | EDV-Nr. | Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung | Umfang | | Prüfung |
|------|------------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | PL: 22429 | Intercultural Communication | 2 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| S | VS: 335070 | Führungskompetenztraining | 4 | 5 | VS: PP |

Anhang A-8 Sprachangebote für Minor-Studierende

| Sem. | EDV-Nr. | Modul | Umfang | | Prüfung |
|------|---------|-----------------------------|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | 22451 | German Language Course – A1 | 4 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | 22453 | German Language Course – A2 | 4 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | 22455 | German Language Course – B1 | 4 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | 22457 | German Language Course – B2 | 4 | 2 | PL: KL, 60 Min. |
| W/S | 22440 | German Language Course – C1 | 3 | 2 | PL: KL, 60 Min. |

Anhang A-9 Zusatzangebote für Minor-Studierende

| Sem. | EDV-Nr. | Modul | Umfang | | Prüfung |
|------|---------|---|--------|------|-----------------|
| | | | SWS | ECTS | |
| W/S | 22443 | Interkulturelle Kommunikation (Kurs Sprache Deutsch) | 3 | 2 | PL: RE |
| W/S | 22448 | German Society & Culture (Kurs Sprache Englisch) | 3 | 2 | PL: KL, 60 Min. |